Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.200 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

20. Jahrgang | Donnerstag, 18. Juni 2015 | Kalenderwoche **25**

GESUCHE
Häuser | Villen |
Grundstücke | ETW's
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht. Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de
Tel. 06171. 58 400

In einer beeindruckenden Schauübung retteten die Einsatzkräfte eine verunglückte Autofahrerin aus ihrem Fahrzeug. *Fotos: Bachfischer*

Feuerwehr schürt Lust zum Mitmachen

Von Beppo Bachfischer

Friedrichsdorf. Mit spannenden Rettungsvorführungen, Übungen zum Mitmachen, Hubschrauberrundflügen, einem internationalen Kicker-Turnier mit Freunden aus Frankreich und Bayern sowie gutem Essen und Getränken zog die Feuerwehr Friedrichsdorf beim Tag der offenen Tür viele Gäste in ihren Bann.

„Wir können zufrieden sein", zog Wehrführer Pino Raguso nach dem Fest Bilanz. Das galt in zweierlei Hinsicht: Das neue Konzept, statt sonntags am Samstag in das Feuerwehrhaus am Petterweiler Holzweg einzuladen und am Abend eine Band auftreten zu lassen, zeigte klare Vorzüge. „Unsere Gäste genossen die Musik und dachten noch lange nicht daran, nach Hause zu gehen, als die Band gegen 24 Uhr zu spielen aufgehört hatte." Außerdem war das Wetter deutlich besser als vorhergesagt. Statt Regen und Gewitter freuten sich die Freunde der Feuerwehr Ottobrunn zusammen mit den anderen Gästen über den weiß-blauen Himmel über dem Fest und angenehme Temperaturen. 41 Mal hob der Helikopter von Rotorflug mit seinen vier vollbesetzten Passagierplätzen zu einem Rundflug ab, bis er bei Ablauf der Startgenehmigung um 18 Uhr den Betrieb einstellen und immer noch wartende Fluggäste stehen lassen musste.

Mit Beginn der Veranstaltung um 11 Uhr kamen auch die ersten Gäste. Selbst wer fremd war, konnte das Feuerwehrhaus nicht verfehlen, denn die Drehleiter ragte unübersehbar 30 Meter hoch in den Himmel. Sie war Teil der Ausstellung von Feuerwehrfahrzeugen. Kindern und Erwachsenen machte es gleichermaßen Freude, im Führerhaus eines der Löschgruppenfahrzeuge oder auf den „Passagierbänken" der Einsatzkräfte Platz zu nehmen, die Messtechnik des ABC-Erkundungswagens genauer zu inspizieren oder darüber zu staunen, was ein Rüstwagen an Ausrüstung alles mitführt. Noch interessanter war es, selbst aktiv zu werden. Die Jüngsten durften bei der Jugendfeuerwehr mit dem Schlauch auf eine Holzwand mit brennendem Haus zielspritzen, Erwachsene versuchten sich an technischem Gerät und konnten nach dem Hantieren mit hydraulischem Rettungsgerät und Hebekissen nicht anders als den Einsatzkräften Respekt zu zollen für das, was sie mit dem schweren Werkzeug an 365 Tagen und Nächten im Jahr etwa bei Rettungseinsätzen nach einem Verkehrsunfall leisten.

Frauenpower-Team: Amelie (4) lässt sich beim Zielspritzen von Sarah etwas helfen.

Die Kraft dafür kommt von gutem Essen und Trinken, an dem die Feuerwehrleute ihre Gäste gern teilhaben ließen, auch wenn jedermann wußte, dass nicht täglich Steaks vom Grill und Fassbier auf dem Speiseplan stehen. Während es sich die Besucher schmecken ließen und auf Liegestühlen entspannt die Sonne genossen, begrüßte Feuerwehr-Vereinsvorsitzender Norbert Fischer zusammen mit Pino Raguso Feuerwehrkameraden aus der französischen Partnerstadt Houilles, zu denen seit den 70er-Jahren freundschaftliche Bande bestehen, und aus dem bayerischen Ottobrunn bei München, zu denen ebenfalls schon über zehn Jahre eine Freundschaft besteht. Erst kürzlich feierten die Friedrichsdorfer das 50. Weinfest in Ottobrunn mit und fahren am 12. September nach Houilles zu den Feiern aus Anlass des 30-jährigen Bestehens der dortigen Feuerwache. Gastgeschenke wurden ausgetauscht, von denen das Bierfass aus Ottobrunn am meisten Appetit machte.

Um Kondition und Einsatzfreude auf sportliche Weise unter Beweis zu stellen, traten die Feuerwehrleute zusammen mit weiteren Mannschaften zum menschlichen XXL-Kickerturnier an und stellten fest, dass sie sich

(Fortsetzung auf Seite 3)

VON POLL IMMOBILIEN

IMMOBILIEN-BÜRO AM EUROPAKREISEL
Erfahren Sie den aktuellen Marktwert Ihrer Immobilie - kostenfrei und diskret
Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Louisenstraße 148c | 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 68 098 0 | E-Mail: bad.homburg@von-poll.com

klein BAUSCHREINEREI
Wir machen Ihre Traumfenster!
Ausstellung: Do-Fr: 15.00-18.00 Sa: 10.00-13.00
KLEIN GmbH - Oberursel
Gablonzer Straße 43
Telefon 06171 - 98 22 29
www.bauschreinerei-klein.de

FENSTER | TÜREN | ROLLLÄDEN | EINBRUCHSCHUTZ

Stadtwerke Bad Homburg v.d.Höhe
Nah'. Immer da. Und garantiert persönlich!
Ihr Seedammbad

www.stadtwerke-bad-homburg.de

TEPPICH-GALERIE
Esfahani
Superschöne Teppiche
Fachmännische Reparatur
Bio-Handwäsche
Louisenstraße 41
61348 Bad Homburg
06172 1710034

Seit 1932
Gebrüder HETT
Haustechnik
Heizung · Sanitär · Lüftung · Klima · Solar
Kirdorfer Straße 60 · 61350 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 / 8 10 14 · www.hett.de

Verkauf und Verlegung von
Teppich • Laminat • Parkett und Designbelägen

★★★★★ von Architekten Bauplanern empfohlen
empfohlene Fachfirmen
mit Referenzen!
mit Qualifizierungszertifikat!
mit Leistungsnachweis!
LEISTUNGamBAU.de
praxiserprobt · bestätigt · dokumentiert
Seit 1984
FA. TEPPICHBLITZ
Telefon u. Fax: 0 64 82 / 20 54
E-Mail: teppichblitz@t-online.de
www.teppichblitz.de
Büro: Weilburger Str. 24 · 65606 Villmar
Beratung bei Ihnen zu Hause.
Lieferung und Verlegung von Teppichböden aller namhaften Hersteller, PVC-Beläge, Laminat, Fertigparkett, Treppenverlegung, Verlegung von Fremdware, Kettelarbeiten, Teppichbodenreinigung, Möbel räumen.

AUDI · VW · SEAT · SKODA
JAHRES-INSPEKTION 75,- € (zzgl. Teile)
Kostenloser Hol- und Bringservice im Einzugsgebiet.
oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 9533-33 · info@oettinger.de
TUNING
SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR

VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

Ausstellungen

„Blickachsen 10“, Skulpturenausstellung im Kurpark und Schlosspark (bis 4. Oktober)
„Kinder-Blickachsen“, Veranstalter: Kinderkunstschule, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, und Orangerie im Schlossgarten (bis 5. Juli)
Skulpturen und plastische Reliefs von Nigel Hall „Plus ca change, plus c'est la même chose“, Galerie Scheffel, Ferdinandstraße 19, dienstags bis freitags 14-19 Uhr, samstags 11-15 Uhr (bis 20. Juni)
„Über/Leben“, RC Hoffmann, Franziska Kuo und Margit Matthews, Kunstverein Bad Homburg, Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, freitags 15-18 Uhr, samstags und sonntags 11-18 Uhr (bis 21. Juni)
Johannes Heisig (Malerei) und **Michael Jastram** (Skulptur), Galerie „Kunst in der Zehntscheune“, Bornstraße 18 in Ober-Erlenbach, dienstags bis freitags 15-19 Uhr, samstags und sonntags 14-18 Uhr (bis 12. Juli)
„Klänge in Linien und Farben“ – Malerei und Grafik von Peter Hofmann, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandsplatz 2, dienstags bis freitags 16-19 Uhr sowie samstags und sonntags 14-18 Uhr (26. Juni bis 26. Juli)
„Eine Spur – anders“, Skulpturen und Installationen von Kristin Lohmann, Taunus-Galerie im Landratsamt, Ludwig-Erhard-Anlage 1, montags bis donnerstags 9-16 Uhr, freitags 9-12 Uhr (bis 26. Juni)
„Ans Licht gebracht“ – Bilder von Karin Lang, Commerzbank, Louisenstraße 66 (bis 30. Juni)
„Hölderlin, Picasso und Co“ – Künstlerbücher und Klang-/Textinstallationen, Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24 (bis 2. Oktober)
„Landschaften, Urlaubseindrücke und Akte“ – Bilder von Birgit Gauderer, Frauenbildungszentrum, Kirdorfer Straße 77 (bis Ende Juli)
Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, ständige Ausstellungen zur Stadt- und Kurgeschichte, Münzkabinett und Hutsammlung, dienstags bis samstags 14-17 Uhr, sonntags 10-18 Uhr
„Friedrich Stoltze und Homburg – Spielbank, Streitereien und Satire“, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, Öffnungszeiten s. o. (bis 25. Oktober)
Varianten der Straßen- und Geländemaschinen der Horex Fahrzeugbau AG, Horex-Museum, Horexstraße 6, mittwochs 10-14 Uhr, samstags und sonntags 12-18 Uhr; Führungen nach Vereinbarung: museum@bad-homburg.de (bis 29. August)
„100 Jahre Aston Martin“ und „James Bond“, Central Garage, Niederstedter Weg 5, mittwochs bis sonntags 12-16.30 Uhr (bis 5. Juli)
Gonzenheimer Museum im Kitzenhof, Am Kitzenhof 4: sonntags 15-17 Uhr inklusive der Sonderausstellung „Eberhard Quirin zum 150. Geburtstag“
„125 Jahre SGK Bad Homburg“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, mittwochs und sonntags 15-17 Uhr (bis 26. Juli)

Donnerstag, 18. Juni

„Die Handkäs-Show“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

19. und 20. Juni

Musical „Mahlzeit“ der Musical AG der Landgraf-Ludwig-Schule, Turnhalle der Schule; Freitag 17 Uhr, Samstag 16 Uhr

Freitag, 19. Juni

Aufstellung des Kirdorfer Kerbebaums, DJK-Helvetia Kirdorf, Bachstraße/Kirdorfer Kreuz, 18.30 Uhr
Jam Session, Jugend- und Kulturtreff E-Werk, Wallstraße 24, 19 Uhr
Portugiesische Nacht mit „Jazz, Vinhos e Petiscos“, Speicher im Kulturbahnhof, 19.30 Uhr
Kabarett „Sose macht Flegge“ mit Clajo Herrmann, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

20. und 21. Juni

3. Bad Homburger Gartentage, Samstag 11-17 Uhr, Sonntag, 11-16 Uhr (Stadtpläne mit Verzeichnis der beteiligten Gärten sind an der Rathaus-Information und bei Tourist Info + Service im Kurhaus erhältlich)
Sommerfest der ev. Kirche Gonzenheim, Kirchgasse, Samstag ab 19 Uhr, Sonntag ab 11 Uhr

Samstag, 20. Juni

Musikalischer Flohmarkt, Stadtteil- und Familienzentrum Mitte, Dietigheimer Straße 24, 10-15 Uhr
Tag der offenen Tür des bilingualen Kindergartens der Accadis International School, Norsk-Data-Straße 5, 11-14 Uhr
Sommerfest der ev. Kita Christuskirche, Stettiner Straße 53, 11-15 Uhr
Spaziergang zur Renaturierung des Heuchelbachs zum Jahresthema „Stadt Land Grün“ des Projekts „Garten Rhein Main“, Veranstalter: Stadt Bad Homburg und Hochtaunuskreis, Treffpunkt Weilburger Straße/Ecke Stierstädter Straße, 15 Uhr
Sommernachtsfest, Wanderclub 1922 Kirdorf, Clubhaus am Braumannstollen, ab 18 Uhr
Die Clubshow „Ballermann sucht Ballerfrau“, Äppelwoi-Theater, Schwedenpfad 1, 20 Uhr

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

neusehland
Mein Augenoptiker
Louisenstr. 28 · 61348 Bad Homburg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

Sonntag, 21. Juni

Tauschtag des Vereins für Briefmarkenkunde, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 9 Uhr
Familien-Kirchen-Fest, Pfarrei St. Marien, Kirche Herz Jesu im Gartenfeld, Beginn mit Familiengottesdienst um 11 Uhr
Konzert mit Michael Günther am barocken Cembalo, Museum im Gotischen Haus, Tannenwaldweg 102, 15 Uhr
Homburger Nachmittag des Gemeinschaftskreises „Unser Homburg“. Feuerwehrgerätehaus Ober-Eschbach am Kirchplatz, 15 Uhr
3. Preisträgerkonzert des 16. Mendelssohn-Wettbewerbs, Veranstalter: Verein Mendelssohn-Wettbewerb und Musikschule der Volkshochschule, Schlosskirche, 16 Uhr
Chorkonzert „Vielstimmigkeit“ mit dem Kammerchor der Erlöserkirche und dem Chor der Lutherkirche Wiebaden, Erlöserkirche, Dorotheenstraße 1, 19.30 Uhr

Dienstag, 23. Juni

Konzertabend „Vom Yangzi an den Main“ mit Deng Xiaomei & Ensemble, Speicher im Bahnhof, 20.30 Uhr

Mittwoch, 24. Juni

Hessische Geschichten mit Otfried Kneipp, Geschichtlicher Arbeitskreis Gonzenheim, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 20 Uhr

Donnerstag, 25. Juni

Tanzshow „Blooming of Time“ der Modern Dance Company, Kurtheater, 20 Uhr

26. bis 29. Juni

Kirdorfer Kerb im Schwesternhaus, Bachstraße und im alten Ortskern

Urhessische Show im Äppelwoi-Theater

Wie viele urhessische Lieder gibt es eigentlich? Keiner weiß es ganz genau! Aber komischerweise kennen die Leute immer noch sehr viele davon. Und es werden ne ganze Menge davon in dieser urhessischen Show gesungen. Es gibt die „Frau Rauscher“ und die „Runkel-Roiwe-Ropp-Maschin“, aber auch „der versoffne Schwiegersohn“ spielt mit. Ebenso „Kaspers Gretche“ und die „Säu im Garte, siehste wie se wühle“. „Trink mer noch e Tröppche“ ist die berechtigte Frage, denn es wird ja auch handfest gegessen: „Quetschekuche woll'n mer backe, bei de Oma in de Küch“! Und die schönsten hessischen Ausflugsziele werden auch bejubelt: „Zwischen Weilburg un Runkel da is ein Tunnel…“! Und „wenn de Watzegickel uff de Hühnerleiter mit dem Hinkel poussiert..“, tja, dann gibt's auch noch die schönsten hessischen Szenen, Sprüche und Sketche über Offenbacher, Köpperner und andere eigene Völklein im schönen Hessen-Land. Zu erleben ist dies besondere Show ab Juli freitags und samstags im Äppelwoi-Theater im Schwedenpfad. Karten gibt es beim Tourist Info & Service im Kurhaus und direkt imTheater.

VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Tel. 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

„Die Frau in Gold“
Donnerstag - Dienstag 20 Uhr
Die Gärtnerin von Versailles“
Sonntag 17 Uhr
„Ostwind 2“
Samstag + Sonntag 15 Uhr
„Hubert von Goisern – Brenna tuats schon lang“
Samstag 17 Uhr
„Das Versprechen eines Lebens“
Mittwoch 20 Uhr

Ausstellungen

„Nähutensil und Liebesgabe – Fingerhüte aus aller Welt“, Heimatmuseum Seulberg, Alt-Seulberg 46, mittwochs und donnerstags 9-12.30 Uhr, sonntags 14-17 Uhr (bis 26. Juli)
„Blau – Blue – Bleu“, Kunstkreis Friedrichsdorf, Musikschule, Bahnstraße 29 (bis 24. Juli)
„Ästhetische Experimente in Öl“ von Andreas Eisenrauch, Taunus Sparkasse in Köppern, Im Hahlgarten 2-6 (bis 5. August)

Freitag, 19. Juni

Auftaktkonzert zum Musikschultag, Phoenix Trio, Aula der Musikschule, Bahnstraße 29, 18 Uhr

Samstag, 20. Juni

Sommerfest mit Bücherflohmarkt, Stadtbücherei, Hof des Institut Garniers und Garniers Keller, Veranstalter: Stadt Friedrichsdorf, ab 10 Uhr
Konzert „Xang goes Gospel“, ev. Kirche, Hugenottenstraße 92, 19 Uhr
Konzert mit Kai Strauss und den Electric Blues Allstars, Hof des ehemaligen Mädcheninstituts Puttkamer, Hugenottenstraße 90, 20.30 Uhr

20. und 21. Juni

Künstlertage, Landgrafenplatz und Rathaus, Veranstalter: Verein Kunstkreis Friedrichsdorf, Samstag ab 11 Uhr am Landgrafenplatz; Sonntag 11 Uhr Rathaus und 12 Uhr Landgrafenplatz; verkaufsoffener Sonntag 12-18 Uhr
Autoschau, Houiller Platz, Vorplatz Taunus Carré und Hugenottenstraße, Veranstalter: Stadt Friedrichsdorf, jeweils ab 12 Uhr
Musikschultag, Taunus Carré, Aula der Musikschule, Bühne am Houiller Platz und im Hof des Instituts Garnier, Veranstalter: Musikschule Friedrichsdorf, jeweils 12-18 Uhr

Sonntag, 21. Juni

Tag des Sports, Turnverein Burgholzhausen, Sportanlage, Peter-Geibel-Straße, 11-16 Uhr
Kreativmarkt, Veranstalter: Stadt Friedrichsdorf, rund um das Rathaus, Hugenottenstraße 55, ab 12 Uhr
Konzert des Volkschors Köppern, ev. Kirche Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 92, 16 Uhr

Dienstag, 23. Juni

Bücherflohmarkt, Stadtbücherei, Institut Garnier 1, 15-18 Uhr

Mittwoch, 24. Juni

Bücherflohmarkt, Stadtbücherei, Institut Garnier 1, 10-12 und 15-18 Uhr

Donnerstag, 25. Juni

Bücherflohmarkt, Stadtbücherei, Institut Garnier 1, 10-12 und 15-19 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst ist von morgens 8.30 Uhr an für 24 Stunden dienstbereit. Der Apotheken-Notdienst besteht, damit jederzeit für wirklich dringende Fälle Arzneimittel zur Verfügung stehen. Machen Sie deshalb nur in tatsächlichen Fällen davon Gebrauch. In der Zeit von abends 20 Uhr bis morgens 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzlich festgelegte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Telefonisch kann man die aktuelle Notdienst-apotheke erfahren über Handy 22833 und über Festnetz 0137 888 22833.

Donnerstag, 18. Juni
Hof-Apotheke, Louisenstraße 55,
Bad Homburg, Tel. 06172-92420

Freitag, 19. Juni
Rosen-Apotheke, Bad Homburg-Ober-Erlenbach
Wetterauer Straße 3a, Tel. 06172-49640
Rosen-Apotheke, Oberursel,
Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038

Samstag, 20. Juni
Medicus-Apotheke, Oberursel,
Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022

Sonntag, 21. Juni
Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 86, Telefon 06172-71449
Regenbogen Apotheke, Oberursel,
Camp-King-Allee 8, Telefon 06171-21919

Montag, 22. Juni
Bären-Apotheke, Bad Homburg
Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Dienstag, 23. Juni
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636
Schützen-Apotheke, Oberursel,
Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031

Mittwoch, 24. Juni
Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Schulberg 7-9, Tel. 06172 -22227

Donnerstag, 25. Juni
Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Freitag, 26. Juni
Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Samstag, 27. Juni
Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf,
Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Taunus-Apotheke, Oberursel,
Eppsteiner Straße 1c, Tel. 06171-54700

Sonntag, 28. Juni
Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten,
Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234
Central-Apotheke, Steinbach
Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Notarztwagen	112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankenwagen **06172/19222**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg,
Zeppelinstraße 20,
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
sonntags 7 bis 24 Uhr und
samstags sowie feiertags und
an Brückentagen 7 bis 7 Uhr

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags, feiertags 7 bis 7 Uhr **116117**

Kinder- und jugendärztliche Notfälle
Samstag, Sonntag 10 bis 12 Uhr
Dr. med. Barbara Mühlfeld,
Bad Homburg, Louisenstraße 22
0 61 72/ 20055

Zahnärztlicher Notdienst **01805/607011**

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg **06172/140**

Polizeistation
Saalburgstraße 116 **06172/120-0**

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung **06172/40130**

Mainova AG
für Friedrichsdorf **069/21388-110**

Wochenend-Notdienst der Innungen
Elektro **069-3107-2333**
Sanitär und Heizung **06172-26112**

Oberhessische Versorgungbetriebe AG
für Ober-Erlenbach
und Burgholzhausen **06031/821**

Giftinformationszentrale **06131/232466**

Weibliche Grazie im Umgang mit dem Ball, gepaart mit der richtigen Portion Kampfgeist, führten die Feuerwehr Ottobrunn im XXL-Kicker-Eröffnungsspiel gegen Houilles zum Sieg.

Feuerwehr schürt Lust …

(Fortsetzung von Seite 1)

in der Leistungsfähigkeit durchaus auf einem vergleichbaren Level befinden. Bei gleichem Punktestand gab lediglich die Tordifferenz den Ausschlag, dass die Gastgeber als Sieger aus dem Match hervorgingen, knapp gefolgt von Ottobrunn und Houilles.

Was die Friedrichdorfer feuerwehrtechnisch drauf haben, zeigte zunächst die Jugendfeuerwehr bei einer simulierten Brandbekämpfung mit C-Rohren, die sie vorbildlich meisterte. Noch spannender wurde es, als das „eingeklemmte Opfer" Sarah Wojak „patientenorientiert" nach einem Unfall aus ihrem Pkw befreit wurde. Glas splitterte, schweres Gerät kam zum Einsatz, als die Autotür geknackt und die Seitenfläche aufgeschnitten wurde. Einer der Feuerwehrmänner war immer beim „Opfer", schützte es mit einer Plane und redete mit ihm. „Die Aktion erfolgte genau nach der Rettungskarte des Autoherstellers", erklärte Alex Schösser. Dort sind Druckluftzylinder, Airbags, Batterie und weitere kritische Punkte exakt eingezeichnet. Die Zuschauer honorierten die realistische Vorführung mit ehrlichem Applaus.

Weit enfernt waren solche Mühen und Gedanken an Arbeit, als am Abend die Band „Stereos Finest Cover Music" ihre Instrumente auspackte und für Superstimmung sorgte. Gegen 23 Uhr wurde das Ottobrunner Fass angezapft, das zusammen mit den Vorräten der Feuerwehr bis über den Sonnenaufgang hinaus reichte.

„Ich finde es hier ganz prima und bewundere, was die Jungs von der Feuerwehr für tolle Arbeit leisten", sagte Jeanette Strobel, die erst kürzlich wieder nach Seulberg gezogen ist und mit ihrem zweijährigen Sohn Ben Feuerwehrautos guckte. Obwohl sie nicht „feuerwehr-vorbelastet" ist, würde sie sich wünschen, dass Ben, wenn er älter ist, sich ehrenamtlich als Brandschützer engagiert. Das beeinflusse nicht nur seine Persönlichkeitsbildung, sondern es sei auch wichtig, sich in die Gesellschaft einzubringen. „Man denkt immer, einer kommt schon, wenn man Hilfe braucht, aber wenn keiner mitmacht, wer soll dann kommen."

Zusammen mit Mama Jeanette probiert Ben (2), wie man sich als Feuerwehrmann fühlt.

Kai Strauss bringt am 20. Juni den Blues

Kai Strauss zählt zu den europäischen Musikern, denen auch amerikanische Kollegen und Kritiker ein authentisches Blues-Spiel attestieren. Er kommt mit seiner großartig besetzten Band, den Electric Blues Allstars, am Samstag, 20. Juni, in den Hof ehemaliges Mädcheninstitut Puttkamer in der Hugenottenstraße 90 in Friedrichsdorf. An den Drums sitzt Bernhard Egger (Ex B.B.& the Blueshacks), Keyboarder ist Mo Fuhrhop (Ex Henrik Freischlader Band) und am Bass ist Kevin DuVernay zu hören, der bereits viele Topmusiker wie Johnny Copeland, Lazy Lester und Al Copley begleitet hat. Das Konzert beginnt um 20.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Offene Kirche

Friedrichsdorf (fw). Am Donnerstag, 25. Juni, um 16 Uhr lädt die ev.-meth. Gemeinde, Wilhelmstraße 28, ein zum „EmKafé". Angeboten wird von 16 bis 18 Uhr die Möglichkeit zur spontanen Begegnung bei Kaffee oder Tee und vielleicht auch zu ein paar gemeinsamen Spielen in entspannter Atmosphäre.

Frauenchor Köppern singt Volksweisen

Friedrichsdorf (fw). Im Rahmen der Friedrichsdorfer Künstlertage wird der Frauenchor des Volkschores Köppern am Sonntag, 21. Juni, um 16 Uhr ein Konzert in der evangelischen Kirche, Hugenottenkirche, geben. Es werden neben Volksweisen und Volksliedbearbeitungen Lieder aus der romantischen Chorliteratur von Robert Schumann, Antonin Dvorak und Johannes Brahms präsentiert. Der Eintritt ist frei.

Barockmeister

Köppern (fw). Werke barocker Meister stehen im Kulturcafé der „Laienhilfe Miteinander" am Samstag, 27. Juni, ab 14.30 Uhr im Klinikfestsaal des Vitos Waldkrankenhauses auf dem Programm. Vorgetragen werden sie vom „Quintetto sine nomine" mit Marion Klein (Flöte), Claudia Heidemann (Violine), Andreas Bernert (Oboe), Gertrud Kohler (Cello) und Peter Heidemann (Klavier). Der Eintritt ist frei.

Trauergespräch

Friedrichsdorf (fw). Der Trauergesprächskreis trifft sich am Mittwoch, 24. Juni, um 18 Uhr beim Hospizdienst in der Professor-Wagner Straße 3. Die Teilnahme ist kostenlos, eine kleine Spende willkommen. Weitere Informationen beim Hospiztelefon unter Tel. 06172-2850044.

Reiseträume – Ihr mobiles Reisebüro in Bad Homburg
Individuelle Reiseberatung wo immer Sie wünschen: zu Hause, im Büro, am Telefon – auch abends und am Wochenende.
Ob Kurztrip oder Weltreise – bei mir ist jeder Urlaubswunsch in guten Händen.
Ich buche für Sie alle namhaften Veranstalter mit moderner EDV für Beratung und Preisvergleich – ohne Aufpreis!
Eröffnungscocktail am 20./21. Juni in der Löwengasse 13 von 11 –19 Uhr

Gina Egenolf · Tel. 06172-951986 · e-mail: gina.egenolf@holiday-profis.de
www.reisetraeume.org

Seit mehr als 40 Jahren Ihr Ansprechpartner für …
handgeknüpfte Teppiche, fachmännische Reparaturen & Bio-Teppichwäsche zu günstigen Preisen.
Louisenstraße 32, Bad Homburg
ESFAHANI Teppichhaus
Telefon 06172-9 44 37 40

Joachim Weisse
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Familienrecht
– Erbrecht
– Verkehrsrecht
An den Drei Hasen 19 · 61440 Oberursel
Tel.: 06171 - 52091 · Fax: 06171 - 52092
www.anwalt-weisse.de

Restaurant Zur Traube
Das Familienrestaurant mit Tradition
Gutbürgerliche deutsche Küche. Saisonale & Regionale Gerichte.
Mittagstisch oder Familienfest – in unserem großzügigen Gastraum und separatem Nebenraum sind Sie immer herzlich willkommen.
Zentral gelegen. Direkt am Kurhaus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Familie Corkovic
Restaurant „Zur Traube" · Schwedenpfad 4 · 61348 Bad Homburg
Telefon: (06172) 26 93 29 · E-Mail: restaurant-zur-traube@t-online.de
Öffnungszeiten: Di.–Sa. 11.30–14.30 Uhr | 17.30–22.30 Uhr | So. 11.30–14.30 Uhr

OPEN AIR SCHLAGERPARTY mit
Mickie Krause
& Aber Hossa
Fr. 17. Juli | 20:00 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Open Air Musical Gala
MIT DEM E.N.S.E.M.B.L.E VOICE:TEN
UND DEM FROHSINN BALLETT
Sa. 18. Juli | 20:00 Uhr | Einlass 18:00 Uhr
WIR SIND FROHSINN
FAMILIENTAG AUF DEM VEREINSGELÄNDE
So. 19. Juli | 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr
125 Jahre
Karnevalverein FROHSINN 1890 e.V.
Frohsinn-Weg 1 | Oberursel
Infos unter www.frohsinn-oberursel.de
mit freundlicher Unterstützung von
Taunus Sparkasse · zwei Event + Technik · Dengler · Stadtwerke Oberursel Einfach wohlfühlen

Marie Göggel feierte 75. Geburtstag

Friedrichsdorf (gw). Sie ist zweifelsohne eine der tragenden Säulen im Vereinsleben des FSV Friedrichsdorf, wurde im März als Gymnastik-Abteilungsleiterin im Amt bestätigt und befindet sich Woche für Woche als Übungsleiterin in der Sporthalle am Hohen Weg im Einsatz: Marie Göggel hat am vergangenen Freitag ihren 75. Geburtstag gefeiert.

Marie Göggel (mit Ehemann Alois) vom FSV Friedrichsdorf hat ihren 75. Geburtstag gefeiert. Foto: gw

Am 1. Februar 1963 ist Marie Göggel dem FSV 1953 Friedrichsdorf als beigetreten, bei dem sie 1966 zu den Gründungsmitgliedern der Gymnastikabteilung gehörte. Dieser Gruppe, die im kommenden Jahr ein stolzes Jubiläum feiert, gehört sie seitdem ununterbrochen an; die meiste Zeit als Übungsleiterin und Abteilungs-Vorstand. Darüber hinaus hat sie sich auch im Gesamtverein engagiert. Von 1994 bis 1997 war sie Schriftführerin und von 1997 bis 2000 stellvertretende Vorsitzende.

Bis auf den heutigen Tag hilft sie gern beim Verkauf von Speisen und Getränken auf der Sportanlage an der Eduoard-Desor in Friedrichsdorf, beim Ferienspaß der Jugend sowie beim Treffen der Altfußballer. „Sie ist ein Juwel in unserem Verein“, weiß Vorsitzender Franz Baumann die Bedeutung und das vorbildliche Engagement von Marie Göggel zu schätzen, die im vergangenen Jahr mit ihrem Alois die Goldene Hochzeit gefeiert hat.

Für ihre Verdienste in mehr als 50 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeiten ist sie oft und gebührende ausgezeichnet worden, unter anderem mit der Großen Verdienstnadel des Hessischen Fußballverbands (2013), der Ehrennadel in Silber des Landessportbunds Hessen (2013), dem Ehrenbrief des Deutschen Fußball-Bunds (2010) sowie nicht zuletzt mit der Ehrenmitgliedschaft bei ihrem FSV Friedrichsdorf (2011).

Kulturreise ins preußische Arkadien

Friedrichsdorf (fw). Die Musisch bildnerische Werkstatt lädt vom 10. bis 15. Juli zu einer Kulturreise nach Brandenburg ein. Für diese Reise gibt es noch einige freie Plätze. Unter dem Thema „ Preußens Glanz – Schlösser in Brandenburg“ werden in Potsdam und Umgebung, dem „preußischen Arkadien“, die bedeutendsten Schlossbauten und ungewöhnlichen Gärten besucht.

Im 17. und 18. Jahrhundert entstand vor den Toren Berlins eine Schlösserlandschaft, die im deutschsprachigen Raum einmalig ist. In Potsdam ist das untergegangene Preußen noch intensiv erlebbar. Eine Fülle an Sehenswürdigkeiten steht auf dem Besichtigungsprogramm. Ein ganzer Tag steht hierfür zur Verfügung. Ein weiterer Tag ist für die Erkundung Berlins, insbesondere Schloss Charlottenburg, und Königswusterhausen vorgesehen. In einer erholsamen Schiffsfahrt wird die Havellandschaft erkundet. Ein Tagesausflug führt nach Schloss Rheinsberg. Mit seinem ausgedehnten Park ist hier ein stimmiges Ensemble des 18. Jahrhunderts erhalten geblieben.

Das Hotel Dorint als Unterkunft liegt in der Nähe des sogenannten „russischen Dörfchens“ von Potsdam, einen Kilometer vom Zentrum entfernt. Die Reise wird vom Frankfurter Veranstalter „rundum kultur“ durchgeführt, Reiseleiter ist Thomas Huth. Nähere Informationen und Preise unter Telefon 069-50696715, E-Mail: info@rundum-kultur.de.

Tag des Sports beim TVB mit ganz speziellen Abzeichen

Burgholzhausen (fw). Am Sonntag, 21. Juni, veranstaltet der TV Burgholzhausen von 11 bis 16 Uhr auf der Sportanlage an der Peter-Geibel-Straße einen Tag des Sports. Es gibt viele Mitmachangebote für Jung und Alt, Frauen und Männer sowie für die gesamte Familie über den gesamten Tag und sehenswerte Vorführungen und Demonstrationsspiele. Nichtmitglieder und Freunde des TVB sind willkommen.

So gibt es einen Muckitest der Sportjugend Hessen für Kids und Teens und die Möglichkeit für Kinder, das Holzhäuser Fußballabzeichen zu erwerben. Dabei gilt es, die Dribbelfertigkeit sowie die Pass- und Treffsicherheit unter Beweis zu stellen. Auch das Holzhäuser Leichtathletikabzeichen für die ganze Familie kann erworben werden. Dieses nur in Burgholzhausen zu erwerbende besondere Leichtathletikabzeichen umfasst die Disziplinen Sprint, Weitwurf, Kugelstoßen, Ballwurf und Steinstoßen. Die bei dieser Spezialdisziplin erreichten Ergebnisse können auch für das offizielle Sportabzeichen verwendet werden.

Einen besonderen Leckerbissen stellen die Vorführungen der Kursteilnehmer der TVB Kurse Hip-Hop und Zumba gegen Mittag dar, bei denen Musik in rhythmische Bewegungen umgesetzt wird.

Viel Spaß versprechen auch die Demonstrationsspiele der Abteilung Fußball. Einerseits treffen die Nachwuchsstars der F-Jugend aufeinander, die zeigen wollen, dass die WM 2030 nicht ohne sie stattfinden soll. Andererseits verspricht das Spiel der Holzhäuser Weltauswahl gegen die TVB Old Stars zum Abschluss des Tages viel Spannung und Vergnügen.

Für Essen und Getränke ist gesorgt. Neben selbstgebackenem Kuchen und Kaffee werden gegrillte Würstchen und Pommes Frites sowie gekühlte Getränke angeboten.

Auftakt zum Deutschen Musikschultag

Zur Eröffnung des Deutschen Musikschultages 2015 lädt die Musikschule Friedrichsdorf zu einem besonderen Konzert mit dem Phoenix-Trio am Freitag, 19. Juni, um 18 Uhr in ihre Aula in der Bahnstraße 29 ein. Es spielt Kammermusik alter und junger Meister. Auf dem Programm stehen unter anderem Werke von Mozart, Messiaen, Schumann, Debussy und Milhaud. Das Phoenix Trio mit Leyla Kristesiashvili (Klavier), Sophie Müller (Violine) und Markus Rölz (Klarinette) gründete sich im Sommer 2008. Das Konzert bildet den Auftakt des Deutschen Musikschultages, der in diesem Jahr mit den Friedrichsdorfer Künstlertagen zusammenfällt und am Wochenende 20./21. Juni zu vielen Veranstaltungen der Musikschule überall in Friedrichsdorf einlädt. Danach lädt die Musikschule alle Zuhörer zu einem kleinen Sektempfang ein. Der Eintritt ist frei.

Probe bei der Burgspielschar Burgholzhausen: Peter Pan überredet Wendy, mit ihm zu kommen. Foto: rea

Alles ein Spiel: Burgspielschar führt „Peter Pan“ auf

Burgholzhausen (rea). Nach vielen Stunden der schauspielerischen Vorarbeit, des Probens, der Rollenarbeit und des Aufbauens wird an vier Wochenenden im Juni und Juli auf der Freilichtbühne „Alte Burg“ in Burgholzhausen für die hoffentlich zahlreichen Zuschauer die Geschichte Peter Pan von James M. Barrie aufgeführt.

Alle Kinder werden erwachsen, außer einem… Jeder kennt den wohl größten Abenteurer der Kinderliteratur, den Meister der Fantasie und Helden aller Kinderträume: Peter Pan! Auf der sagenumwobenen Insel Nimmerland leben Peter und seine verlorenen Jungs, die liebenswürdige und manchmal etwas zickige Fee Glöckchen, die wilde Indianerin Tiger Lily, gefräßige und komisch tickende Krokodile und der finstere Kapitän Hook samt seiner Piraten. In diese Traumwelt gerät auch Wendy, das kleine Mädchen aus London mit ihren Brüdern Michael und Jon und erleben das Abenteuer ihres Lebens.

Die immer noch aktuelle Geschichte von Peter Pan über die Unschuld und Sorglosigkeit der Kindheit und die Bedeutung von Familie wird von den Machern der Burgspielschar Burgholzhausen humorvoll und spannend zugleich umgesetzt, das Bühnenbild überzeugt mit Einfachheit, aber Raffinesse. Seit Februar arbeiten die 36 Akteure unter der Regie von Georg Bachmann an dieser Adaption von Andrew Birkin, die für Kinder ab etwa sechs Jahren einschließlich der Eltern geeignet ist. Nur sechs der Schauspieler sind über 18 Jahre alt. Dieses Konzept des Theaters von Kindern für Kinder geht schon mehrere Jahre auf: „Kinder sind noch faszinierter, wenn andere Kinder auf der Bühne stehen und spielen“, weiß der Vorsitzende des Theatervereins Manfred Fels.

Schon lange wurde darüber nachgedacht, einmal Peter Pan aufzuführen, doch die verschiedenen Fassungen haben dem Regisseur und Theaterpädagogen Georg Bachmann nicht gefallen, bis er in Frankreich auf die Inszenierung von Andrew Birkin stieß. Diese hat ihm so zugesagt, dass „Peter Pan“ nun endlich ins Programm genommen werden konnte. Die Geschichte, die die Handlung teils in reine Poesie verwandelt, erinnert den Zuschauer daran, dass in erster Linie alles ein Spiel ist. Alle Figuren tun so als ob. Und man ist sich zum Schluss nicht sicher: War das alles nur ein Traum oder ist das die Wirklichkeit?

Die Aufführungen auf der Freilichtbühne Alte Burg in der Weinstraße sind am 27. Juni um 17 Uhr, am 28. Juni um 11 Uhr, am 4. Juli um 17 Uhr, am 5. Juli um 11 Uhr, am 11. Juli um 17 Uhr, am 12. Juli um 11 Uhr, am 18. Juli um 17 Uhr und am 19. Juli um 11 Uhr.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf erhältlich in Burgholzhausen bei Ascha’s Kiosk und bei der Postagentur W. Orel in der Petterweiler Straße 4, in Friedrichsdorf im Holiday Land Reisecenter, Am Houiller Platz 5, sowie über das Internet unter www.Burgspielschar.de.

Workshop beim Volkschor Köppern

Die Sängerinnen des Volkschors freuen sich auf den Workshop „Let us sing“ am Sonntag, 5. Juli, von 9 bis 17 Uhr im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22. Willkommen sind alle Sängerinnen, die Interesse an neuen Erfahrungen haben und ihre stimmlichen Fähigkeiten weiter verbessern möchten. Sie erwartet eine breite Palette internationaler Chormusik sowie professionelle Stimmbildung unter der Leitung von Diplom-Chorleiterin und Kirchenmusikerin Hermia Schlichtmann. Das Erlernte wird im Anschluss daran in Form eines kleinen Abschlusskonzertes dargeboten. Für Zuschauer dieses Open Sings ist der Eintritt frei. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro. Anmeldung bei Ingrid Mork, Tel. 06175-930063, E-Mail ingrid.mork1@gmail.com, oder Uschi Rodemerk, Tel. 06003-3286, E-Mail u.rodemerk@t-online.de.

Ein Raum für die Natur

Hochtaunus (how). Auch als Privatperson kann man einiges machen, um der Natur mehr Raum und Rückzugsoasen zu geben. Dieser Aufgabe widmet sich das Ehepaar Koller auf seinem Grünlandgrundstück am Ortsrand von Neu-Anspach-Westerfeld seit Jahren. Es haben sich viele Tier- und Pflanzenarten, darunter verschiedene Schmetterlinge, Amphibien und Reptilien, angesiedelt. In einer Veranstaltung des Arbeitskreises Hochtaunus der Hessischen Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz stellt das Ehepaar Koller seine kleine Oase am Samstag, 20. Juni, um 14 Uhr vor. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz Friedhof Neu-Anspach, Stadtteil Westerfeld, Oberhainer Weg. Bei Interesse kann sich ein kleiner Rundgang auch um den Eichenbiegel anschließen.

Einführung in die Kinesiologie

Bad Homburg (hw). In einem Tagesseminar des Frauenbildungszentrums am Samstag. 28. Juni, von 10 bis 17 Uhr lernen die Teilnehmer die Bedeutung und Wirkungsweise der Kinesiologie kennen. Mit Muskeltest und den entsprechenden Korrekturen werden Energieblockaden im Körper gefunden und aufgelöst. Auch die Verträglichkeit von Nahrungsmitteln können getestet werden. Information und Anmeldung unter Tel. 06172-84188 oder www.frauenbildungszentrum.de.

Diskuswerferin Vanessa Wallisch überrascht mit dem 4. Platz

Bad Homburg (fk). Der vierte Platz wird ja oft als undankbar oder ungeliebt bezeichnet. Alles eine Frage der Sicht, denn selten hat man eine Athletin auf eben jenem vierten Platz so strahlen sehen wie die Bad Homburgerin Vanessa Wallisch. Die Leichtathletin im Trikot der TSG Wehrheim hatte sich Ende April mit der Kreisrekordweite von 44,71 Metern im Diskuswerfen sicher für die Deutschen Meisterschaften der Junioren in Wetzlar qualifiziert. Der Traum von einer Endkampfteilnahme – hierfür dürfen nach dem Vorkampf (drei Würfe) die ersten acht noch drei weitere Würfe absolvieren – schien von der Papierform nicht unbedingt realistisch zu sein. Eine Weite im hohen 47er-Bereich müsste man dafür schon anbieten.

Wirkte die angehende Justizfachangestellte vor dem Wettkampf noch locker und entspannt, so war nach dem Gang in den Call-Room die Nervosität dann doch da. Als Vanessa Wallisch für den ersten Versuch in den Ring ging, wirkte sie jedoch hochkonzentriert. Und gleich der Wurf passte. Hervorragende 45,69 Meter bedeuteten neuen Kreisrekord und einen großen Schritt in Richtung Endkampf. Nach einem ungültigen zweiten Versuch und 43,49 Meter in dritten Durchgang war klar, dass der langjährige Schützling von Adrian Ernst bei ihrer DM-Premiere als sechste Werferin im Finale mit dabei sein sollte.

Vanessa Wallisch aus Bad Homburg warf den Diskus bei der Junioren-DM in Wetzlar auf 48 Meter und wurde Vierte. *Foto: Kiesel*

Ich wähle Alexander Hetjes
zum Oberbürgermeister, weil er sich wirklich für die Belange der Vereine in Bad Homburg einsetzt.
Günter Krause

Los ging es hier mit einem weiteren ungültigen Wurf, doch in Durchgang Nummer fünf sollte es so richtig krachen. Mit überragenden 48 Metern kassierte Vanessa noch zwei Gegnerinnen ein und schob sich auf den nie erwarteten 4. Platz vor. Die beiden Top-Kräfte in diesem Feld (Claudine Vita 60,02 m und Kristin Pudenz 59,90 m) spielen sportlich in einer anderen Liga und haben beide auch schon Einsätze im Nationaltrikot hinter sich. Auch Julie Hartwig (SCC Berlin) als Dritte (50,85 Meter) trug schon einmal das Trikot mit dem Bundesadler.

„Nach den Leistungen im Trainingslager haben wir als Saisonziel die 48 Meter festgelegt. Dass Vanessa nun diese Weite beim wichtigsten Wettkampf des Jahres erreicht hat, ist natürlich überragend. Das ist auch für den Trainer eine Bestätigung, dass er den Athleten punktgenau in Form bringt. Die andere Seite ist natürlich die punktgenaue Umsetzung, die in der Hand der Athletin liegt. Nach dem starken Vorkampf lautete die Devise fürs Finale Angriff, um eventuell nochmals eine Steigerung zu erreichen. Was dann im fünften Versuch herauskam, war einfach sensationell. Seit Saisonbeginn hat Vanessa sich um 5,20 Meter gesteigert, das ist absolut beachtlich“, fasst Coach Adrian Ernst die DM zusammen.

Mit ihrer Top-Weite von Wetzlar rangiert die Diskuswerferin momentan auf Platz 20 der Jahresbestenliste. Jetzt gilt es, diese Leistung in den nächsten Wettkämpfen zu bestätigen.

Architektur und Skulptur im Dialog

Auch der Bad Homburger Schlosspark ist wieder Ausstellungsort der Skulpturenbiennale „Blickachsen“. Die Architektin Ruxandra-Maria Jotzu bietet dazu eine Führung an, die die Skulpturen im Dialog mit der Architektur des Homburger Schlosses erläutert. Der Rundgang ermöglicht Einblick in die Struktur der Schlossanlage, hebt deren Gestaltungsprinzipien hervor, erläutert die symbolische Bedeutung einzelner Architekturelemente und geht in diesem Zusammenhang auf die einzelnen Kunstwerke der „Blickachsen“ ein. Im Zentrum steht die Idee der Kommunikation zwischen Architektur und Kunst, zwischen Geschichte und Aktualität. Die Führungen finden statt am Donnerstag, 25. Juni, von 18 bis 20 Uhr, Samstag, 27. Juni, von 15 bis 17 Uhr und Samstag, 12. September, von 15 bis 17 Uhr. Die Teilnahme kostet acht Euro, Anmeldungen sind erforderlich unter Tel. 06172-9262122 oder E-Mail: museumspaedagogik@schloesser.hessen.de.

Untere Kisseleffstraße drei Tage Einbahnstraße

Bad Homburg (hw). Die Fahrbahn der unteren, im Kurpark verlaufenden Kisseleffstraße wird saniert. Von Montag, 22. Juni, bis voraussichtlich Mittwoch, 24. Juni, wird die Straße dafür halbseitig gesperrt. Die Kisseleffstraße wird deshalb vom Paul-Ehrlich-Weg in Richtung Kaiser-Friedrich-Promenade zur Einbahnstraße. Die öffentlichen Parkplätze am Straßenrand entfallen in dieser Zeit. Die Zufahrt von der Kaiser-Friedrich-Promenade in die Kisseleffstraße erfolgt über Schwedenpfad und Paul-Ehrlich-Weg. Während der Bauzeit bleibt nachts die Schranke in der Kaiser-Friedrich-Promenade geöffnet.

Sommernachtsfest der Kirdorfer Wanderer

Kirdorf (hw). Das Sommernachtsfest des Wanderclubs 1922 Kirdorf findet am Samstag, 20. Juni, ab 18 Uhr in und um das Clubhaus am Braumannstollen statt. Dazu sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins willkommen, auch diejenigen, die den Club kennenlernen möchten. Es gibt Leckereien vom Grill, frisch zubereiteten grünen Salat und Folienkartoffeln mit einer leckeren Soße. Für die Vor- und Nachbearbeitung des Festes werden Helfer benötigt. Wer dazu bereit ist, kommt am Samstag um 10 Uhr beziehungsweise am Sonntag um 10 Uhr zum Clubhaus.

Die SPD-Senioren erkunden Lauterbach

Hochtaunus (how). Die SPD-Arbeitsgemeinschaft 60 plus Hochtaunus besucht am Mittwoch, 8. Juli, bei einer Bus-Tagestour die hessische Kreisstadt Lauterbach. Bei einer Führung durch die malerische Altstadt erleben die Teilnehmer die Fachwerkromantik und Hintergründiges zur Entstehung des Liedes „In Lauterbach hab’ ich mein’ Strumpf verlor’n“. Außerdem wird das Hohaus-Museum mit seinen Sammlungen erkundet. Die Fahrtkosten betragen 30 Euro. Gäste sind willkommen. Anmeldung bei Horst Krüger, Tel./Fax 06171-52010.

REIFEN BUSCH
KFZ-MEISTER-BETRIEB
Ihr Reifenfachbetrieb in Bad Homburg
SPEZIAL-CENTER FÜR:
• Bremsen • Kupplung • Auspuff
• Stoßdämpfer • Achsvermessung
• AU und TÜV im Hause
61350 Bad Homburg · Friedberger Straße 97 (Waldfriedhof)
Telefon 0 61 72 / 8 30 60 · www.reifen-busch.com

St. Marien-Führung

Bad Homburg (hw). Die Kirchengemeinde St. Marien bietet für Sonntag, 21. Juni, eine Führung durch die katholische Stadtkirche an. Treffpunkt ist um 12.45 Uhr am Eingangsportal, Dorotheenstraße 19. Der Eintritt ist frei. Interessierte können alles Wissenswertes über Geschichte, Altäre und Kunstwerke erfahren.

„Kraftfahrzeughandwerk trägt große Verantwortung“

Hochtaunus (jop). Wer die Verordnung über die Berufsausbildung zum Kfz-Mechatroniker liest, wird erstaunt sein, was die Junggesellen für ihre Freisprechung während der dreieinhalb Jahre zu leisten hatten. Wie in den Vorjahren lud die Innung des Kfz-Gewerbes die erfolgreichen Junggesellen aus dem Hochtaunuskreis zur Freisprechungsfeier in das Bad Homburger Brauhaus auf dem Kronenhof. 27 junge Leute, darunter eine junge Frau, haben im Sommer 2014 und im Winter 2015 nach 42 Monaten Lehrzeit ihre Prüfung zum Kfz-Mechatroniker bestanden.

Innungsobermeister Otfried Mohr machte den jungen Leuten Mut: „Jetzt heißt es nach vorne rudern – die Zukunft wird spannend bleiben“. Festredner Bert Worbs, der die Glückwünsche des Landrats überbrachte, berichtete, dass im Hochtaunuskreis etwa 179 000 Kraftfahrzeuge, davon allein 144 000 Pkw, gemeldet seien, und wies auf die „große Verantwortung des Kfz-Handwerks“ hin. Der Kreis sei froh, dass sich „so viele Jugendliche für den modernen Beruf des Mechatronikers interessieren“, versicherte der ehrenamtliche Kreisbeigeordnete.

Schulleiterin Heike Weber begann ihre Abschiedsrede an die Junggesellen mit einem Zitat des chinesischen Philosophen Konfuzius: „Mühe wird auf die Dauer von Erfolg gekrönt“. Sie beglückwünschte ihre ehemaligen Schüler zur Freisprechung und gab ihnen mehrere Botschaften mit auf den Weg: „Zeugnisse bescheinigen nur einen Zwischenstand, es kommt immer darauf an, was man daraus macht. Was Erfolg ist, kann nur jeder für sich selbst definieren.“ Sie riet den Junggesellen: „Zeigen Sie Selbstbewusstsein, bauen Sie Netzwerke auf und zeigen Sie Freude am Wettbewerb“. Dem Vorsitzend des Prüfungsausschusses Günter Krause hatte die Prüfung „richtig Spaß gemacht“. Den jungen Leuten wünschte er Erfolg auf ihrem Berufsweg. Kritischer indes zog Klassenlehrer Reiner Schultheis sein Fazit: „Nur die Hälfte aller am Beruf interessierten Azubis kam zur Prüfung.“. Anfangs habe es zwei Klassen für das Kfz-Gewerbe gegeben, die zusammengelegt wurden. Der einzigen Mechatronikerin unter den 27 Prüflingen zollte Schultheis Lob: „Vanessa hat sich gut gehalten, Sie wird ihre Frau am Arbeitsplatz stehen“.

27 Kfz-Mechatroniker wurden von der Innung für das Kfz-Gewerbe freigesprochen:
aus Bad Homburg: Yassin El Jantafi (Autohaus Koch GmbH), Julian Woll (Autohaus Wächtershäuser KG), Florian Euler (Dr. Vogler GmbH & Co. KG), Philipp Dressel (Dipl.-Ing. Hans Robert Schramm Veteranen); aus Oberursel: Drilon Grajcevci (Dr. Vogler GmbH & Co.KG), Tobias Herr (FUZ Autoservice GmbH), Patrick Strunk (Autohaus Weil GmbH), Pascal Rau (Avalon Premium Cars GmbH); aus Friedrichsdorf: Domenico Catalano (Autohaus Kreissl GmbH), André Resch (B&K GmbH & Co.KG), Tim Kreissl (Autohaus Kreissl GmbH); aus Steinbach: Theodoros-Al Chalavatzis (Seher, Reifen + Fahrzeugtechnik GmbH); aus Königstein: Maximilian Becker (Autohaus Marnet GmbH & Co.KG), Benjamin Katting (Dr. Vogler GmbH & Co.KG); aus Neu-Anspach: Patrick Eimuth (Autohaus Erlenhoff GmbH), Benjamin Hauffe (Auto-Bach GmbH), Marek Pusch (Kfz-Technikermeister Daniel Seidel); aus Weilrod: Alexander Janke (MTS Automobile GmbH); aus Usingen: Adrian Ettel (Autoservice Eppstein), Toni Knauthe (Auto-Bach GmbH), Christopher Mag (Autohaus Erlenhoff GmbH); aus Grävenwiesbach: Martin Lammert (Gerold Kunz Karosseriebaumeister & Kfz-Technik), aus Kelkheim: Daniel Kimmig (Autohaus Marnet GmbH & Co. KG), Tim Steger (Autohaus Marnet GmbH & Co. KG); aus Karben: Vanessa Betz (B&K GmbH & Co.KG); aus Waldsolms: Lucas Humbert (Schäfer GmbH); aus Hanau: Thorben Klein (B&K GmbH & Co.KG).

Stolz zeigten sich die Junggesellen mit Ehrengästen, Meistern und Lehrern. Foto: jop

Der Kerbebaum wird aufgestellt

Kirdorf (hw). Die Kirdorfer Kerb, die vom 26. bis zum 29. Juni stattfindet, wirft ihre Schatten voraus und die Vorbereitungen befinden sich in der Endphase, denn bereits eine Woche vor der Kerb wird im Herzen des Stadtteils, am Kirdorfer Kreuz, am Freitag, 19. Juni, von der DJK der Kerbebaum aufgestellt. Dieser liegt bereits, entsprechend geschmückt, am Sportplatz Wiesenborn bereit. Um 18.30 Uhr treffen dort der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Bad Homburg-Kirdorf und die jüngsten DJK-Fußball-Nachwuchsmannschaften ein, um gemeinsam mit Pauken und Trompeten traditionell den Kerbebaum in einem kleinen Festzug zum Kirdorfer Kreuz zu begleiten. Gegen 19 Uhr wird der Kerbebaum mit Manneskraft und mittlerweile elektronischer Unterstützung im „Ochsenloch“ versenkt, gesichert und befestigt. Zur Einstimmung auf die Kirdorfer Kerb wird bei Grillwürsten und einem gepflegten Schoppen rund um den Brunnen ein kleines Fest gefeiert.

Hochtaunus-Kliniken befinden sich auf Kooperationskurs

Hochtaunus (how). Der Aufsichtsratsvorsitzende der Hochtaunus-Kliniken, Landrat Ulrich Krebs, bestätigt, dass in die von den Hochtaunus-Kliniken angestrebte strategische und medizinische Zusammenarbeit mit anderen Krankenhäusern Bewegung gekommen ist: „Es finden sehr intensive und vertrauensvolle Gespräche auf der Fachebene und auf politischer Ebene statt, in denen gute Fortschritte erzielt werden, um unsere Kliniken durch erfolgreiche Kooperationen mit anderen weiter zu stärken und für die Zukunft optimal aufstellen zu können.“

Dies gelte zum einen für die vom Landrat des Wetteraukreises Joachim Arnold öffentlich gemachte Überlegung einer strategischen Partnerschaft der Hochtaunus-Kliniken mit den Lahn-Dill-Kliniken und dem Gesundheitszentrum Wetterau, die unter dem Namen „Gesundheitszentrum Mittelhessen“ eine gemeinsame Krankenhausholding gründen wollen. „Eine Kooperation mit diesen beiden Krankenhausgesellschaften ist nicht nur aus geographischen Gründen, sondern auch aus Gründen der Versorgungsstrukturen in den drei Landkreisen für uns eine sehr interessante Option und könnte auch zu einer deutlichen wirtschaftlichen Stabilisierung aller beteiligten Krankenhäuser führen“, so Krebs. „Deswegen führen wir sehr konzentrierte Sondierungsgespräche und sind zuversichtlich, dass schon sehr bald über konkrete Formen der Zusammenarbeit gesprochen werden kann.“

Krebs ist überzeugt, dass „Zukunftsthemen in der Zusammenarbeit mit anderen immer besser gelöst werden können als wenn jeder für sich alleine bleibt“. Von dieser Linie habe man sich ganz bewusst auch bei dem gerade beschlossenen Kooperationsvertrag mit Vitos zur Psychosomatik auf dem Gesundheitscampus Bad Homburg leiten lassen, und diese gelte ausdrücklich auch für die geplante Kooperation zwischen den Hochtaunus-Kliniken und dem Krankenhaus St. Josef in Königstein. Die Beteiligung der Hochtaunus-Kliniken an der Betriebsgesellschaft des Königsteiner Krankenhauses sei nach gründlicher Vorbereitung nahezu entscheidungsreif. Krebs geht „von einer abschließenden Diskussion und Entscheidung noch vor der Sommerpause“ aus.

Ein weiteres Gebiet, das die Menschen im Hochtaunuskreis bewegt, sei Gegenstand von Kooperationsgesprächen zwischen den Kliniken ebenso wie sektorenübergreifend zwischen den Hochtaunus-Kliniken und niedergelassenen Kinderärzten: die Notfallversorgung von Kindern außerhalb der Praxisöffnungszeiten. Hier werde auf Ebene der Klinikgeschäftsführungen und der Chefärzte der Hochtaunus-Kliniken und des städtischen Klinikums Frankfurt-Höchst sehr konstruktiv darüber gesprochen, wie die bereits seit vielen Jahren gut funktionierende abgestimmte Versorgung von Neugeborenen mit Entwicklungsstörungen auf die Rund-um-die-Uhr-Versorgung von Kindernotfällen in den Räumen der Hochtaunus-Kliniken ausgeweitet werden könne. „Dies schließt die Beteiligung der niedergelassenen Kinderärzte, wie sie an dem von der Kreisbeigeordneten Katrin Hechler organisierten Runden Tisch zwischen der Klinik, den Kinderärzten und der Kassenärztlichen Vereinigung erörtert wird, ausdrücklich mit ein“, so Krebs. „Eine Lösung für den Hochtaunuskreis bedeutet aber nach unserem Selbstverständnis und mit Blick auf unsere Verantwortung immer, dass auch für die Kinder aus dem Usinger Land eine Lösung am Standort Usingen gefunden werden muss.“

Krebs abschließend: „Die Hochtaunus-Kliniken sehen in der Zusammenarbeit in kommunalen Verbünden einen wesentlichen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Krankenhäuser. Wenn wir unsere Kooperationen breiter aufstellen, damit Synergien schaffen und Kompetenzen bilden, können wir im Hochtaunuskreis den Menschen eine umso bessere Gesundheitsversorgung bieten.“

Nächtliche Radtour zum Frühstück

Bad Homburg (hw). Am Wochenende bietet der ADFC Bad Homburg/Friedrichsdorf zwei Fahrradtouren an. Am Samstag, 20. Juni, geht es sehr früh zum Frühstück in eine Bäckerei nach Bingen. Danach radelt die Gruppe nach Bad Homburg zurück; es kann aber auch von Mainz die Bahn genommen werden. Für eine kleine Pause bei Flörsheim sollte ein Snack mitgenommen werden. Diese Tour findet nur bei absolut trockenem Wetter statt. Im Zweifel kann ab 0 Uhr bei der Tourenleiterin Elke Woska, Tel. 0170-3809183, nachgefragt werden. Start zu der 180-Kilometer-Tour ist um 1 Uhr am Kurhausbrunnen.

Am Sonntag, 21. Juni, bietet der ADFC eine der beliebten „Langschläfertouren“ an. Die Strecke führt in die nähere Umgebung von Bad Homburg. Unterwegs wird zum Kaffeetrinken eingekehrt. Es werden maximal 30 Kilometer im langsameren Tempo gefahren, somit ist die Tour auch für Tourenunerfahrene und Einsteiger geeignet. Start ist um 14 Uhr am Kurhausbrunnen. Nähere Infos bei Tourenleiterin Doris Steinbach, Tel. 06172-985344.

„Problemzone Beckenboden“ ist Thema im Klinikforum

Bad Homburg (hw). Viele Millionen Frauen leiden unter Harninkontinenz (unwillkürlichem Urinverlust) und Senkungsbeschwerden. Ihre Lebensqualität wird dadurch ganz erheblich eingeschränkt, trotzdem gehören diese Krankheiten immer noch zu den Tabuthemen, über die „frau“ nicht gerne spricht, nicht einmal mit ihrem Haus- oder Frauenarzt. Nur 25 Prozent der betroffenen Frauen sprechen mit einem Arzt über ihre Beschwerden.

Professor Dr. Dominik Denschlag, Chefarzt der Frauenklinik der Hochtaunus-Kliniken Bad Homburg, berichtet dazu: „In den letzten Jahren hat sich die Urogynäkologie zu einem sehr innovativen Bereich der Gynäkologie entwickelt. Neue Erkenntnisse haben vor allem bei Harninkontinenz und Senkungsbeschwerden zu einer Vielzahl neuer Therapiemöglichkeiten geführt. Die Annahme, dass es sich bei diesen Erkrankungen um einen unvermeidlichen Preis für das Kinderkriegen oder eine Begleiterscheinung des Älterwerdens handelt, ist aber leider noch immer weit verbreitet.“

Je nach Diagnose gibt es verschiedene Therapiemöglichkeiten, von denen an den Hochtaunus-Kliniken nach ausführlicher Untersuchung und Diagnosestellung die jeweils geeignete individuell ausgewählt wird. Ein entsprechend geschulter Arzt kann heute mit einem minimal-invasiven Eingriff beispielsweise durch Einlage eines Bandes eine Belastungsinkontinenz in bis zu 90 Prozent der Fälle beheben. Die Operation kann in Lokalanästhesie durchgeführt werden und erfordert lediglich einen kurzen Krankenhausaufenthalt.

Ähnlich sieht es bei Senkungsbeschwerden aus. Professor Dr. Denschlag: „Die Zahl der Frauen, die darunter leiden, wird mit der Zunahme des Alters der Bevölkerung weiterhin steigen. Dabei ist eine operative Therapie dieser Beschwerden eine der am häufigsten durchgeführten gynäkologischen Operationen.“ Auf diesem Gebiet hat unter anderem die Einführung der modernen „Mesh-Chirurgie“ (Einsatz von Netzen) die Senkungsoperationen erweitert. Ziel ist dabei neben der Beseitigung der Beschwerden der Patientin eine Wiederherstellung der Anatomie und Funktion. Professor Dr. Denschlag ist in diesem Bereich ein anerkannter Experte, sodass die Hochtaunus-Kliniken seit 2011 überregional als anerkanntes operatives Ausbildungszentrum für Beckenboden-Chirurgie fungieren.

Im Klinikforum am Donnerstag, 25. Juni, um 18 Uhr im Foyer der Hochtaunus-Kliniken, Zeppelinstraße 20, werden der Chefarzt der Chirurgischen Klinik an den Hochtaunus-Kliniken, Privatdozent Dr. med. Dr. Jörg Höer und der Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Prof. Dr. med. Dominik Denschlag über diese Themen informieren. Interessierte sind dazu eingeladen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, um eine Anmeldung wird gebeten unter Tel. 06172/14-2541 oder per E-Mail an: info@hochtaunus-kliniken.de.

Angeführt vom Spielmannszug des Karnevalvereins „Heiterkeit“ marschierte der Festzug von der St. Johanneskirche durch die Bachstraße zum Sportplatz am Wiesenborn. Foto: Ehmler

Schöne SGK-Jubiläumsfeiern mit „Geburtstagsgeschenk“

Kirdorf (eh). Am 1. Juni 1890 war der Gründungstag des „Turnvereins Kirdorf 1890“, der sich seit 1970 „SGK Bad Homburg 1890“ nennt. Saßen damals die 18 jungen Kirdorfer Gründungsmitglieder in der Gaststätte „Stadt Friedberg“ (später Metzger Schorsch) zusammen, so kamen 125 Jahre später circa 150 Personen ins Bürgerhaus Kirdorf, um dieses Jubiläum gebührend zu feiern. Denn nur wenige Sportvereine haben es geschafft, eine so lange Zeitspanne zu bestehen.

Oberbürgermeister Michael Korwisi ließ beim Festkommers am Samstag die Vereinsgeschichte Revue passieren, die man auch in einer Sonderausstellung im Kirdorfer Heimatmuseum nachverfolgen kann. Für den 1. Vorsitzenden der SGK Jürgen Sukop hat solch eine lange Vereinstradition auch eine Bedeutung für die demokratische Entwicklung. Besonders freute er sich über ein besonderes „Geburtstagsgeschenk“ – die neue Sporthalle, die der SGK zum Jubiläum zugesagt wurde und für die alle beteiligten Kräfte seit langem zur Realisierung beigetragen haben. Sie ist für die SGK auch ein Stück Zukunft: „Wir wollen neue Wege gehen“, so Sukop. „Wir wollen gerade auf die 15- bis 40-Jährigen flexibel reagieren können mit neuen Sportangeboten zu flexiblen Tageszeiten. Das ist mit dieser neuen Halle möglich.“ Auch Naturtalente sollen weiter gefördert werden.

Am Sonntag gab es bei schönstem Wetter ein Jubiläums-Sommerfest auf dem Sportplatz am Wiesenborn. Nach dem ökumenischen Festgottesdienst in der St. Johanneskirche zog der Festzug mit Begleitung der Spielmannszüge des Karnevalvereins „Heiterkeit“ und der Freiwilligen Feuerwehr Kirdorf und mit Vereinsfahnen vom Gotteshaus zum Sportplatz. Dort präsentierten sich bei reichlich Gegrilltem und kühlen Getränken sowie bei einer riesigen Kuchentheke verschiedene Vereinsgruppen. Die Süwag hatte im Rahmen des Jubiläumsfestes einen „Marktplatz“ aufgebaut. Diesen organisierte der Regionale Standortleiter der Syna Energie Dr. Joachim Reinking, der praktischerweise zugleich 2. Vorsitzender der SGK ist. Auf dem Marktplatz präsentierten sich die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld (IKF), der Bienenzuchtverein Obertaunus und die Kinderkunstschule aus Gonzenheim. Mitmach-Aktionen wurden angeboten. So konnte man auf einer Carrera-Rennbahn die Autos in Bewegung setzen, indem man fleißig an einem Dynamo kurbelte. Oder auf einem Segway einen Parcours abfahren. Selbstverständlich kam auch das Sportliche nicht zu kurz. Wer sich mit viel Elan beim Seilspringen engagierte, unterstützte gleichzeitig einen guten Zweck. In den Sprungseilen waren Zähler integriert und jeder Sprung wurde mit zehn Cent belohnt. Sage und schreibe 14 228 Sprünge wurden absolviert. Die Süwag hat den Endbetrag auf 1500 Euro aufgerundet, über den sich die Jugendabteilung der SGK freuen kann.

Daneben hatte die SGK zwei Pokale ausgelobt. Einen für die meisten Seilsprünge innerhalb einer Minute und den anderen beim Teamwettkampf, bei dem an sechs Stationen auf dem Süwag-Marktplatz die Geschicklichkeit unter Beweis gestellt werden musste.

Alle Beteiligten hatten großen Spaß beim Jubiläumsfest. Am späten Nachmittag überreichte Oberbürgermeister Michael Korwisi den Scheck mit dem ersprungenen Betrag aus dem Seilspringen an Jürgen Sukop.

SGK-Vorsitzender Jürgen Sukop begrüßte die Fahnenabordnung sowie die Vertreter der Kirchen und der Vereine sowie die Gäste bei der Eröffnung des Jubiläumsfests. Foto: Ehmler

DER SPEZIALIST FÜR KLEINE BÄDER

Bitte bringen Sie den Grundriss Ihres Bades mit!

SONDERAKTION
gültig bis 15.07.2015
Besuchen Sie unser neues Badstudio und erhalten Sie eine kostenfreie Grundrissplanung im Wert von 350,00 € !

Studio Bad Homburg v.d.H. • Höhestraße 22-24 • 61348 Bad Homburg
www.minibagno-badhomburg.de • Tel.: 0 61 72 / 85 09 134

miniBagno® BADKULTUR AUF KLEINEM RAUM

Freude am Tanzen in der VHS

Bad Homburg (hw). Der Workshops „Tango Argentino“ der Volkshochschule findet am Wochenende 20. und 21. Juni jeweils von 14 bis 17 Uhr statt. Kein anderer Paartanz bietet so viele Möglichkeiten der Variation. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Anmeldungen werden paarweise erbeten. Die Kursgebühr beträgt 41 Euro.

Der Workshop „Freude am Tanzen – Zeit für mich“, am Samstag, 27. Juni, von 14.30 bis 16 Uhr wendet sich an alle, die Spaß und Freude am Tanz in einer Gruppe haben. Etwas Tanzerfahrung ist von Vorteil, wenn Tanzchoreografien zu lateinamerikanischen Rhythmen und auch im Walzertakt eingeübt werden. Auch Folkloretänze und einfache Kreistänze zu schwungvollen Evergreens wie auch zu Pop- und Rockklassikern kommen nicht zu kurz. Die Teilnahme kostet zehn Euro.

Weitere Informationen und Anmeldung bei der VHS unter Tel. 06172-23006, E-Mail: info@vhs-badhomburg.de sowie im Internet unter www.vhs-badhomburg.de.

Notarkammer NK Frankfurt

Bürger-Info-Tag

Testamentsgestaltung für Alleinstehende, Eheleute und Geschiedene

Informationsveranstaltung der Notarkammer
Mittwoch, 24. Juni 2015
19:00 Uhr
Taunus-Residenz in Friedrichsdorf
Cheshamer Straße 51a-f (Houiller Platz)

Referentin:
Notarin Ines H. Pauly
61381 Friedrichsdorf, Bahnstr. 27
Tel. 0 61 72 - 92 18 18

www.notarkammer-ffm.de

– Anzeige –

vij

Die Mutmacher

» Was kann ich verdienen, was kostet das Leben? «

Der Verein internationale Jugendarbeit **(www.vij-frankfurt.de)** unterstützt Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg in das Berufsleben. Wir wollen den Jugendlichen Mut machen, ihr Selbstvertrauen stärken und ihnen zeigen, wie sie ihre Chancen optimal nutzen können.

Dem einen oder anderen Jugendlichen entgleitet schon mal sein Prepaidkonto auf dem Handy, und die Eltern müssen einspringen. Aber in der Regel ist es ja so, dass über das Taschengeld hinaus, die Jugendlichen keine Verfügung über Geld und Werte haben. Im schlimmsten Fall lehnen Eltern die angesagte Markenjeans ab, weil zu teuer oder so ähnlich. Nicht verwunderlich, weil die meisten unserer Jugendlichen keine Vorstellungen von Lebenshaltungskosten haben.

In einem unserer Workshops rechnen wir deshalb Lebenshaltungskosten gegen Einkommen. Zunächst erforschen wir das Bruttoeinkommen und ermitteln daraus das Nettoeinkommen für den gewünschten Beruf (Was kann ich verdienen?). Und dann kommt der spannende Teil des Workshops: Die Jugendlichen rechnen ihre Kosten für Essen, Trinken, Internet, Wohnung, Heizung, Ausgehen, Fahrt zum Arbeitsplatz und alle anderen anfallenden Kosten zusammen (was kostet das Leben pro Monat?). Wir geben Ratschläge bei der Höhe der Miete, den Wohnungsnebenkosten, denn das sind einfach Sachen, die sie nicht wissen können. Und dann kommt der Strich: Was bleibt übrig oder was fehlt? Zu viel Ausgaben oder passt es? Kann oder will ich mich einschränken, oder habe ich den falschen Beruf gewählt? Unsere Jugendlichen nehmen etwas mit „für's Leben“.

Für unsere Arbeit suchen wir Damen und Herren, die sich an Schulen in Oberursel, Königstein und Bad Homburg ehrenamtlich engagieren wollen. Am 14. 7. gibt es eine Informationsveranstaltung im Rathaus Oberursel, am 15. 7. informieren wir Interessenten im Bürgerhaus Kirdorf.

Anmeldung unter
06171- 5082013 (vormittags) oder
bettina.krampe@vij.de.

Therapie bei Prostatakrebs

Bad Homburg (hw). Wird der Prostatakrebs frühzeitig entdeckt, gibt es gute Chancen auf Heilung. Aber auch im fortgeschrittenen Stadium kann man den Krebs behandeln, das Wachstum aufhalten und Beschwerden lindern. Privatdozent Dr. Jon Jones, Chefarzt der Urologie an den Hochtaunus-Kliniken, erläutert in seinem Vortrag am Mittwoch, 24. Juni, um 18 Uhr in der Urseler Straße 22 (Nebeneingang der Gaststätte „Devil's") bei der Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Hochtaunus die Therapiemöglichkeiten. Informationen gibt es im Internet unter www.prostata-shg-hochtaunus.de oder unter Tel. 06172-9984133

Spielmobil steht in Hofheimer Straße

Kirdorf (hw). Das städtische Spielmobil steht bis 3. Juli auf dem Spielplatz in der Hofheimer Straße. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 15 bis 18 Uhr. Das Angebot richtet sich an Kinder von sechs bis zwölf Jahren.
Das Spielmobil hat verschiedene Spielgeräte und ein täglich wechselndes Aktivitätenangebot im Gepäck. Die Kinder können Fahrzeuge wie Einräder, Trikers oder Dreirad frei benutzen, außerdem gibt es Tischfußball, Trampoline, Springstöcke und viele weitere Sachen zum Ausprobieren. Gegen ein kleines Pfand werden Fußball, Football oder Basketball sowie Wurf- und Fangspiele ausgeliehen, die auf dem Spielplatz genutzt werden können. Weiterhin gibt es Artistikzubehör wie Diabolos, Pois oder Jonglierbälle, und es können auch Gesellschafts- und Aktivitätsspiele ausgeliehen werden. Außerdem steht eine Menge Bastelmaterial zur Verfügung.
Im Tagesangebot werden dieses Jahr unter anderem Bilderrahmen gestaltet, Taschen gebatikt und ein Hindernisparcours aufgebaut. Außerdem können die Kinder sich schminken lassen oder den Umgang mit Modelliermasse lernen. An schönen Tagen wird auch die Rollenbahn aufgebaut. Bei Regen bleibt das Spielmobil geschlossen.

Gesund & Vital

ARTHROSE
naturheilkundlich behandeln.
Eine Kombinationstherapie aus verschiedenen Anwendungen verschafft Linderung der Beschwerden und eine Verzögerung des Krankheitsverlaufs.
Freia Meike Steinhäuser
Heilpraktikerin
Louisenstr. 28/Hhs.· 61348 Bad Homburg · Tel. 06172 9448702
www.naturheilpraxis-taunus.com

Seminar „Frauen und Führung"

Bad Homburg (hw). In Kooperation mit dem Büro für staatsbürgerliche Frauenarbeit in Wiesbaden bietet die kommunale Frauenbeauftragte am Mittwoch, 8. Juli, von 17 bis 21 Uhr ein Seminar zum Thema „Frauen und Führung – Wie können Sie die „Gläserne Decke" durchbrechen?" an.
Im Stadtteil- und Familienzentrum Berliner Siedlung, Brandenburger Straße 5, wird Referentin Andrea Emig den Seminarteilnehmerinnen helfen, ihr eigenes Führungsverhalten zu hinterfragen und zu optimieren. Das Seminar vermittelt Management- und Führungstools, stärkt die Führungskompetenz und unterstützt Frauen dabei, glaubwürdig und überzeugend zu agieren. Dabei geht es um Themen wie Frauenquote und „Gläserne Decke", Stärken- und Schwächenanalyse, Führungsstil und -persönlichkeit, Rollenkonflikte, Positionierung und Führungsverantwortung, professionelle Selbst-PR sowie rhetorische Kompetenzen.
Das Seminar kostet 60 Euro. Anmeldungen nimmt bis 1. Juli die kommunale Frauenbeauftragte Gaby Pilgrim unter Tel. 06172-100-4010 oder per E-Mail unter gaby.pilgrim@bad-homburg.de entgegen.

Bauchweg Aktion 2015
Anrufen • Anmelden • Durchstarten

Wir machen Dich fit für den Sommer. Mit dem Belly Attack lässt du Dein Fett förmlich schmelzen. Das seit langem bewährte Mrs. Sporty Trainingskonzept, kombiniert mit dem Belly Attack, bringt schnellen Erfolg. So ist der Weg zur Sommerfigur in greifbarer Nähe. Warte nicht länger und starte auch Du Dein Belly Attack Training hier im Mrs. Sporty Bad Homburg.
Fit für den Sommer
Der schnellste Weg zur Bikini-Figur
MRS.SPORTY
Mrs.Sporty Bad Homburg
Haingasse 22 · 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172-8581563
www.mrssporty.de/club245

Führungen im Schlossgarten

Bad Homburg (hw). Die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten lädt am Sonntag, 21. Juni, um 11 und um 15 Uhr zu einstündigen Schlossgartenführungen ein. Sie finden bis zum Ende der Sommersaison am 25. Oktober an jedem Sonntag statt. Treffpunkt ist im Museumsshop im Vestibül des Schlosses. Der Eintritt kostet fünf Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Musikalische Rhythmen und Sprachelemente auf Pappe eröffneten die Präsentation aus Tanz, Musik, Kunst, Literatur und Schauspiel, die 90 Kinder zum Abschluss des KulturTagJahrs an der Hölderlin-Schule gestalteten. Foto: Bergner

Das war ganz anders als der normale Kunstunterricht

Bad Homburg (a.ber). Sprache wird zum Experimentierfeld. Überlebensgroße fahrbare Klang-Baum-Skulpturen zirpen und sirren. Figuren sprechen Texte über Naturwesen und Tanzende bewegen sich über Hindernisse in der Natur hinweg: „Kulturäpfel träumen von Bäumen" war der Titel der Abschlussaufführung des KulturTagJahrs der Hölderlin-Schule.
„Das war sehr anders als der normale Kunstunterricht. Wir haben andauernd neue Dinge entdeckt!" Für Bruno, Sarah und Charlotte waren die jeden Montag stattfindenden Stunden gemeinsam mit acht Künstlern ein einziges Abenteuer, das ihnen Kunst und Natur näherbrachte. Neues entdecken in Musik, Sprache, Tanz und Kunst konnten 90 Kinder der Jahrgangsstufe 4 der Hölderlinschule, die seit September 2014 am Projekt „KulturTagJahr" der Altana Kulturstiftung teilgenommen hatten. Über ein Schuljahr hin experimentierten und kreierten die Zehn- und Elfjährigen unter Anleitung von Künstlern zum Thema Bäume und Verzweigungen eigene Werke. Klassenverbände lösten sich auf, es wurde in großen und kleinen Gruppen zusammengearbeitet, der Schlosspark wurde zum Freiluft-Atelier. Die Ausstellungen der Altana Kulturstiftung im Museum Sinclair-Haus gaben Anlass zum Staunen und Lernen über den Zusammenhang zwischen Natur und Kunst. Besonders die Ausstellung „Verzweigt – Bäume in der zeitgenössischen Kunst" im Sinclair-Haus inspirierte die jungen Künstler.
Natur spricht ihre eigene Sprache: Das merkten viele der Grundschüler, die versuchten, ihre Empfindungen über Natur in Worte zu fassen. Fast traumhaft wirken die Texte, die dabei entstanden und in Textbüchern und 90 handgefertigten „Künstlerbüchern" festgehalten wurden. „Die Kinder erfahren den ganzen Prozess von der produktiven Verunsicherung („Was machen die denn da?") bis hin zu 'Ich-weiß-was-ich-tue' selbst", so Birgit Düde, Dramaturgin und Kunstvermittlerin, eine der mitarbeitenden Künstlerinnen im Projekt. So wurde nach Ausdruck gesucht und Sprache, Klang, Bewegung und Malerei entwickelten ein natürliches Eigenleben. Kunstwerke, Wortsammlungen, tänzerische Episoden und musikalische Rhythmen bedienten sich vor allem eines Anschauungsmaterials: Holz.
Die bildenden Künstler, Musiker, Tänzerinnen, eine Schauspielerin und eine Dramaturgin leiteten die Kinder an, Rinde mit Draht und Pappmaché nachzubilden, zu eigenen Klangkompositionen und Rhythmen mit Holzstäben zu tanzen, Baumteile aus dem benachbarten Schlosspark zurechtzusägen und mit Saiten, Klang- und Resonanzkörpern in bespielbare Skulpturen zu verwandeln. Texte über Naturwesen wurden kreiert und entfremdet. All diese Teile traten in der Abschlussaufführung in einen kreativen Prozess ein, den die in Schwarz gekleideten Mädchen und Jungen in seiner Vielschichtigkeit diszipliniert darstellten.
Das Thema „Natur" inspirierte die Mädchen und Jungen wieder in besonderer Weise. Zum achten Mal nun hat die Hölderlin-Schule beim KulturTagJahr mit der Altana Kulturstiftung kooperiert; auch der Waldkindergarten in Bad Homburg gestaltete ein ähnliches Projekt. Das

In großformatigen Künstlerbüchern hielten die Schüler der 4. Jahrgangsstufe ihre Ideen und Empfindungen zum Thema „Bäume – verzweigt" fest. Foto: Bergner

KulturTagJahr, das ein von der Altana Kulturstiftung entwickeltes interdisziplinäres Format kultureller Bildung im Schulalltag ist, wird in Kooperation mit dem hessischen Kultusministerium und Schloss und Schlosspark Bad Homburg veranstaltet. Gesponsert wird das Projekt unter anderem vom Förderverein der Hölderlin-Schule, dem Lions-Club Bad Homburg und der Stadt. Für die Hölderlin-Schule ist das Projekt nach Ansicht von Rektorin Heide Fuhrmann eine den Schulalltag bereichernde Unternehmung. Durch die Zusammenarbeit mit den Künstlern gewönnen auch Kinder, die aus Elternhäusern kommen, in denen Kultur keine große Rolle spielt, Selbstbewusstsein im Umgang mit der eigenen Kreativität. „Das hilft ihnen zu wachsen", so Fuhrmann. Diesen Prozess haben insbesondere diesmal die Malerin Brigitte Halder, Bildhauerin Maike Häusling, Kunstpädagogin Ute Loh, Videokünstler Lin Nan Zhang, die Musiker Axel Schrepfer und Volker Staub, die Dramaturgin Birgit Güde, Schauspielerin Nicole Horny und die Tänzerinnen Kristina Veit und Viktoria Söntgen unterstützt.

Geldtransporteur steckte die Scheine ein

Bad Homburg (hw). Am 8. Juni zwischen 16 und 20 Uhr nahm der Mitarbeiter einer Sicherheitsfirma für Geldwerttransporte mehrere Safebags einer Bank entgegen, die er in einen Koffer verpacken und mit einem Schlüssel verschließen sollte. Dabei nahm er den Inhalt – es handelte sich um Fremdwährungen – von zwei Safebags an sich und gab die leeren Safebags in den dafür vorgesehenen Koffer. Als die Bank die Devisen für die Kunden brauchte, wurde das Fehlen bemerkt.

Monatswanderung um den Kleinen Feldberg

Ober-Erlenbach (hw). Die Wanderer des TSV Ober-Erlenbach treffen sich am Sonntag, 21. Juni, um 8.30 Uhr an der Turnhalle in der Josef-Baumann-Straße. Beginnend ab dem Wanderparkplatz „Rotes Kreuz" führt Ralf-Joachim Kraft auf einer elf Kilometer langen Tour um den Kleinen Feldberg. Die Mittagsrast ist im Gasthaus Rotes Kreuz. Es bestehen Mitfahrgelegenheiten.

Bad Homburg braucht

IHRE STIMME!

Am Sonntag, den 28. Juni, entscheiden Sie über die Zukunft Bad Homburgs. Deswegen sollten Sie den Erfolgskurs von Bad Homburg wählen und Ihre Stimme Michael Korwisi geben.
Jetzt steht viel auf dem Spiel, wenn Alexander Hetjes, Versicherungsmakler, Oberbürgermeister unserer Stadt werden sollte. Er verfügt über keinerlei Führungs- und Verwaltungserfahrung, um unseren Stadtkonzern mit 1.500 Beschäftigten, zwei Eigenbetrieben, fünf Gesellschaften und einem Haushaltsvolumen von jährlich über € 200 Mio. zu steuern. Leider nimmt er es auch mit der Wahrheit nicht so genau.

Wählen Sie Michael Korwisi, wenn Sie nicht wollen, dass:

- **mit Ihrem Steuergeld für € 110 Mio. ein Tunnel unter der PPR-Kreuzung gebaut wird**
- **neben der Eröffnungsoper das gesamte Kulturprogramm des Homburger Sommers gestrichen wird**
- **Luxusvillen statt dringend benötigtem bezahlbaren Wohnraum gebaut werden**
- **Immobilienvermittler und Spekulanten wieder in Bad Homburg das Sagen haben**
- **die sozialen Errungenschaften der letzten Jahre – wie der Bad-Homburg-Pass – wieder abgeschafft werden**
- **der weitere Ausbau der Kinderbetreuung stockt**
- **Denkmalschutz sowie der Schutz unserer Landschaft und Natur unter die Räder kommen**
- **eine unseriöse Finanzpolitik Oberhand gewinnt**
- **der Bau der dringend benötigten Feuerwehrhäuser in Dornholzhausen, Ober-Erlenbach und Kirdorf gestoppt wird!**

Integrität vor Intriganz

Das Amt des Oberbürgermeisters sollte mit Charakter ausgeübt – und nicht mit falschen Behauptungen erschlichen werden. Es ist dreiste Unwahrheit, wenn Herr Hetjes behauptet, die Stadt hätte für 30 Mio. Euro bulgarische Staatsanleihen gekauft. Die Stadt Bad Homburg hat nur Festgelder bei Kreditinstituten, die ausschließlich im Einlagensicherungsfonds gelistet sind.

Hetzen à la Hetjes

Ebenso ist es Betrug am Wähler zu behaupten, die Stadt sei überschuldet oder OB Korwisi hätte zu viel Geld ausgegeben. Wir können gar keine Schulden haben, wenn wir jährlich über 1,6 Mio. Zinseinnahmen haben! Fest steht überdies, dass Alexander Hetjes bei 99% aller Ausgaben im Stadtparlament zugestimmt hat. Alexander Hetjes als OB wäre ein finanzielles, wirtschaftliches und soziales Desaster für die Stadt Bad Homburg.

Pro Lebensqualität in Bad Homburg

Sie bestimmen selbst, ob Sie weiterhin eine soziale, gerechte und solidarische Politik für Bad Homburg wollen oder wieder wie vor 2009 soziale Kälte, Zusammenarbeit mit Immobilienhaien, Ausbau der autogerechten Stadt, Politik ausschließlich fürs Establishment, Rückkehr zum Konservatismus vergangener Jahre. Bad Homburg ist wirtschaftlich stark, finanziell gesund, schuldenfrei und mit ausgeglichenem Haushalt. Unsere Stadt bietet ein reiches Kulturangebot für alle und herausragende soziale Leistungen – wie z.B. bei der Kinderbetreuung. Bad Homburg soll unser aller Wohlfühlstadt bleiben!

Damit‘s richtig gut weitergeht: Michael Korwisi. **UND OB!**

Gehen Sie bitte am 28. Juni unbedingt in Ihr Wahllokal oder vorher ins Wahlbüro im Rathaus und geben Sie Michael Korwisi Ihre Stimme.

WIR FÜR KORWISI DANKEN HERZLICH FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Wahlbüro im Stadtladen
im Rathaus, Rathausplatz 1,

Öffnungszeiten:
montags, dienstags und
donnerstags von 8 bis 17 Uhr
mittwochs von 8 bis 18 Uhr
freitags von 8 bis 12 Uhr

Sie können auch wählen, wenn Sie Ihre Wahlbenachrichtigung nicht mehr haben: Personalausweis genügt!

Michael Korwisi
RICHTIG!

Wählerinitiative „Wir für Korwisi“ www.und-ob.info michael.korwisi

Die magische Kreativkraft der kindlichen Unbekümmertheit

Bad Homburg (ad). Parallel zu der Ausstellung „Blickachsen 10“ fand am vergangenen Samstag die Vernissage der „Kinder-Blickachsen 3“ statt. Kulturdezernentin Beate Fleige und Petra Kirchberg, Leiterin der Kinderkunstschule Bad Homburg sowie Initiatorin der „Kinder-Blickachsen 3“, eröffneten die Ausstellung in der Stadtbibliothek vor großem Publikum und stolzen Nachwuchskünstlern.

An den Werken der Kinder-Blickachsen, die in einer eigenen Ausstellung an zwei Ausstellungsorten, der Stadtbibliothek und der Orangerie im Schlossgarten, zu bewundern sind, waren 100 Kinder und Jugendliche im Alter von drei bis 14 Jahren beteiligt. Die Kinder hatten schon lange auf die Ausstellung hingearbeitet und freuten sich sehr, dass die Ausstellung eröffnet wurde.

In Tages-Workshops, Ferienkursen und den laufenden Kursen der Kinderkunstschule Bad Homburg wurden die Kinder zu eigengesetzlichem Gestalten ermutigt und kreierten in ihrer Vorstellung von sich und der Welt in ihrer intuitiven Sicherheit und kindlichen Logik mit großer Originalität und Unbekümmertheit mit ihrer „magischen Kraft“ verzaubernde fantasievolle Kunstwerke: Figuren aus Pappmaché, Speckstein, Skulpturen aus verschiedenen Materialien und Mobiles, die das riesige kreative Potential der Nachwuchskünstler zum Vorschein treten ließ.

Es ist erfreulich, dass das hohe Fantasie- und Kreativitätspotential der Kinder, das oft verkannt und in seinem Wert und seiner Bedeutung falsch eingeschätzt und entsprechend zu wenig oder gar nicht gefördert wird, durch die Kinder-Blickachsen einen außergewöhnlichen und würdigen Rahmen bekommt. Mit dieser Ausstellung und seinen schönen Orten – die lichtdurchflutete Orangerie eignet sich ausgezeichnet für die Präsentation der vier Großprojekte – wird dem erwachsenen Betrachter, dessen Sehgewohnheiten oftmals „verkrustet“ sind, in besonderer Weise die kindliche Wahrnehmungs- und Vorstellungskraft vor Augen geführt und unwillkürlich einem Lernprozess, die Welt erneut mit Augen der Kinder zu sehen, unterzogen.

Für die Kinder ist die Biennale ebenso eine besondere Gelegenheit, eine Ausstellung selbst aktiv mitgestalten zu können und nicht nur zu konsumieren. Die Nachwuchskünstler sind von Anfang an in den Prozess von der Projektidee bis zu der Ausstellungseröffnung eingebunden.

Die „Kinder-Blickachsen 3“ werden vom hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert. Mitveranstalter des Projekts ist das Kulturamt der Stadt Bad Homburg und Partner sind der Rotary Club Bad Homburg-Schloss, die Stiftung Blickachsen und die Taunus Sparkasse.

Die Bad Homburger Kinderkunstschule bietet im Jubiläumsjahr „Blickachsen 10“ erneut die Blickachsen thematisch begleitende Workshops an, so am 1. und am 20. August: „Skulpturen zeichnen im Kurpark“ und „Lichtskulpturen bauen“. Weitere Informationen über diese Workshops der Kinderkunstschule, die ab 1. Juli in der Rind’schen Stiftstraße 7 in der Altstadt zu finden sein wird, finden sich unter www.kinderkunstschule-hg.de.

Die Ausstellung „Kinder-Blickachsen 3“ ist bis 5. Juli in der Stadtbibliothek, Dorotheenstraße 24, und in der Orangerie im Schlosspark zu sehen. Die Stadtbibliothek ist dienstags, donnerstags und freitags von 11 bis 18 Uhr, mittwochs von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 11 bis 14 Uhr geöffnet. Die Orangerie im Schlosspark ist von Montag bis Sonntag jeweils von 10 bis 15 Uhr zugänglich. Der Eintritt ist frei.

Die Orangerie des Schlosses eignet sich gut für als Ausstellungsort für die Großprojekte der „Kinder-Blickachsen 3“. *Fotos: ad*

Ein Fantasievogel.

Ein stolzer Pfau.

Mendelssohn-Wettbewerb mit Konzert in der Schlosskirche

Hochtaunus (how). Dank der Unterstützung des Kuratoriums Bad Homburger Schlosskirche können die Musikschule der Volkshochschule Bad Homburg und der Verein Mendelssohn-Wettbewerb am Sonntag, 21. Juni, um 16 Uhr das dritte Preisträgerkonzert in der Schlosskirche Bad Homburg veranstalten.

Eingeladen zum Mendelssohn-Wettbewerb sind junge Menschen, die ihre musikalische Ausbildung in der Kulturregion Frankfurt/Rhein-Main erhalten, hier wohnen oder zur Schule gehen. Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre bekommen damit die Möglichkeit, ihr Können zu vergleichen. Auch die Freude am Musizieren und Zuhören gehört zur Konzeption dieses Wettbewerbs. „Dieser Wettbewerb trägt in besonderem Maße zur Persönlichkeitsfindung der jungen Musiker bei“, konstatiert Vorsitzender Nils Graf Lambsdorff. Er könne auch „mit Stolz“ vermelden, dass zahlreiche Musiker, die in der Vergangenheit bei dem Mendelssohn-Wettbewerb mit einem Preis ausgezeichnet worden waren, inzwischen in gefragten Orchestern der Region spielten, etwa im Jugendsinfonieorchester Hochtaunus und sogar im Landes-Jugendsinfonieorchester Hessen. Dies gelte sowohl für Geiger als auch für Cellisten.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

20. bis 26. Juni 2015

Widder
21.3.–20.4.
Sie sind zum einen schlagfertig und wach, zum anderen überkritisch und ein wenig auf Konfrontation eingestellt: Nicht unbedingt eine harmonische Kombination.

Stier
21.4.–20.5.
Mit Feuereifer machen Sie sich an Ihr Lieblingsprojekt: Sie müssen aber darauf achten, dass Sie in Ihrem Eifer nicht über das Ziel hinausschießen. Das hätte üble Konsequenzen.

Zwillinge
21.5.–21.6.
Sie haben in dieser Woche zahlreiche tolle Einfälle. Aber welchen wollen Sie zuerst umsetzen? Bei der Suche nach der Antwort sollten Sie auf Ihre innere Stimme hören.

Krebs
22.6.–22.7.
Mit einem Ablenkungsmanöver haben Sie zunächst einmal Erfolg, aber auf Dauer werden Sie die Sache nicht verheimlichen können. Dazu sind die anderen viel zu neugierig!

Löwe
23.7.–23.8.
Das wird nicht funktionieren: Sie werden Ihre Fehler nicht dadurch aus der Welt schaffen können, dass Sie sie unter den Teppich kehren. Sie müssen sich ihnen schon stellen!

Jungfrau
24.8.–23.9.
Über die wichtigsten Punkte der Investition, die Sie tätigen wollen, ist in zähen Verhandlungen endlich Einigkeit erzielt worden. Das darf ruhig gefeiert werden.

Waage
24.9.–23.10.
Glauben Sie mal nicht, dass Sie Ihrem Partner etwas verheimlichen können: Erstens ist er klug – und zweitens hat er einen kleinen Hinweis bekommen. Von wem wohl?

Skorpion
24.10.–22.11.
Sie sollten sich ein wenig von Ihrer Verwandtschaft zurückziehen, bis wieder Ruhe eingekehrt ist. Das günstigste wäre, wenn Sie für ein paar Tage verreisten.

Schütze
23.11.–21.12.
Jemand ist ziemlich wütend auf Sie, dass Sie sich in einen Streit eingemischt haben. Und wenn Sie ehrlich sind, Sie wären es im umgekehrten Fall nicht minder!

Steinbock
22.12.–20.1.
Sie brauchen nicht zu befürchten, dass aus einem bestimmten Menschen ein ernsthafter Gegner erwächst: Seine überraschenden Aktionen entspringen lediglich seiner Ratlosigkeit.

Wassermann
21.1.–19.2.
Sie kommen allein nicht weiter – die Sache ist ein wenig verfahren. Wenn Sie sich in Ihrem Team Rat holen, ist das übrigens kein Zeichen von Führungsschwäche!

Fische
20.2.–20.3.
Nehmen Sie mehr Rücksicht auf die allgemeine Stimmungslage. Ihre Ideen werden viel besser aufgenommen werden, wenn Sie sie nicht zwischen Tür und Angel unterbreiten.

Tag der offenen Tür im Accadis-Kindergarten

Bad Homburg (hw). Am Samstag, 20. Juni, lädt die Accadis International School Bad Homburg, Norsk-Data-Straße 5, zum Tag der offenen Tür ihres bilingualen Kindergartens. Von 11 bis 14 Uhr gibt es Informationen darüber, wie Kinder ab zwei Jahren spielerisch an das das Lernen und die zweisprachige Erziehung herangeführt werden. Besucher haben die Möglichkeit, die Räumlichkeiten des Kindergartens zu besichtigen. Außerdem beantwortet die Leiterin Katrin Kohl persönlich alle Fragen und informiert über aktuell noch freie Plätze. Unter dem Motto „Sommer – Sonne – Sonnenschein " lernen auch die kleinen Besucher den Accadis-Kindergarten kennen. Den sommerlichen Temperaturen angepasst, stehen Wasserspiele im Freien auf dem Programm. Darüber hinaus können Kinder malen und basteln und sich am Ende auf eine kühle Überraschung freuen.

Hofgut Kronenhof
Brauhaus · Tagungen · Events
Es ist Spargelzeit ...

Spargelcremesuppe	€ 4,90
Spargelsalat m. Himbeervinaigrette, Ei und Lachs	€ 15,90
Portion frischer Deutscher Stangenspargel, neue Kartoffeln m. zerl. Butter o. Sauce Hollandaise	€ 16,90
Wahlweise zum Spargel:	
Portion gekochter Schinken	€ 4,80
Portion roher Schinken	€ 4,80
Kleines Schweineschnitzel	€ 5,60
Schweinemedaillon vom Grill	€ 9,50
Lachsfilet	€ 7,50
Rumpsteak	€ 14,50

Bad Homburger Brauhaus
Zeppelinstr. 10 · 61352 Bad Homburg
Tel. 06172/28 86 62
www.hofgut-kronenhof.de

Väter und ihre Kinder stachen zusammen in See

Bad Homburg (hw). Zum vierten Mal hatte das Evangelische Jugendwerk (EJW) Bad Homburg zu einem Segeltörn für Väter mit ihren Teenager-Kindern in den Niederlanden eingeladen. 18 Jugendliche und 14 Väter stachen mit den 50 Meter langen Zweimaster „Zeemeuve" von Haarlingen aus in See, um das Ijsselmeer mit seinen malerischen Städtchen zu erkunden. Gutes Wetter und günstige Winde brachten das Boot nach der ersten Nacht an Bord zu dem alten Handels- und Fischerstädtchen Medemblick. Dort angekommen wurde zunächst die Stadt mit ihren Straßencafés, Grachten und vielen historischen Gebäuden besichtigt und anschließend wurde bei schönen Wetter im Hafen gegrillt.
Am nächsten Tag ging es nach Wockum. Nachdem der Vormittag wegen Flaute gemütlich begonnen hatte, kam gegen Mittag der erhoffte Wind auf und alle mussten beim Segelsetzen kräftig mit anpacken. Kurz vor Erreichen des Tagesziels ging das Schiff noch einmal vor Anker und bei strahlendem Sonnenschein konnten diejenigen, die ein Bad in den Fluten des Ijsselmeers nehmen wollten, von Bord gehen. 15 Grad Wassertemperatur führten jedoch dazu, dass die Zahl der Badenden und die Badedauer der einzelnen Schwimmer überschaubar blieb, um so mehr reizte Wockum wieder zu einem Landgang.
Besonderes Interesse weckte die Besichtigung einer der ganz wenigen Werften in Holland, die die historischen Ijsselmeer- und Wattenseesegelboote reparieren und nachbauen. Von dort ging es am nächsten Tag schon wieder nach Haarlingen zurück, dem Endpunkt des Törns. Viele wären gern noch weiter gesegelt, aber die am nächsten Tag wieder beginnende Schule ließ eine Verlängerung nicht zu.
Auch an Pfingsten 2016 wird das EJW Bad Homburg einen Segeltörn anbieten. Interessenten können sich jetzt schon an James Karanja (E-Mail: karanja@ejw.de) wenden, um eine Einladung zu erhalten.

Väter und ihre Teenager-Kinder beim Segeltörn des Evangelischen Jugendwerks Bad Homburg auf dem Zweimaster „Zeemeuve".

Naturparkwanderungen

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 21. Juni, um 10 Uhr findet eine elf Kilometer lange Rundwanderung des Naturparks Taunus „Auf den Spuren der Römer" statt. Sie startet am Parkplatz Saalburg (Fußgängerbrücke) und und endet dort. Die Wanderung, mit Jagdhornklängen musikalisch umrahmt, bietet die Möglichkeit, Natur, Geologie und Geschichte der einzigartigen Kulturlandschaft Taunus zu erleben. Feste Wanderschuhe, der Witterung angepasste Kleidung sowie Getränke, Obst und Riegel sind mitzubringen. Die Teilnahme kostet fünf Euro für Erwachsene, Kinder unter 14 Jahren sind kostenfrei. Anmeldung unter info@naturpark-taunus.de bis spätestens Freitag, 19. Juni, 12 Uhr.

Während einer zweistündigen geführten Kräuterwanderung am Sonntag, 21. Juni, sammeln die Teilnehmer einen persönlichen Kraftstrauß, der die Kraft des Sommers für den kommenden Winter speichert. Los geht es um 14 Uhr am Taunus-Informationszentrum in Oberursel. Die Teilnahme kostet ebenfalls fünf Euro für Erwachsene, Kinder unter 14 Jahren sind kostenfrei.

Krebsmühle Oberursel
Für ein schönes Zuhause!
Mo bis Sa • 10 bis 19 Uhr
Tel. (0 61 71) 98 450
www.krebsmuehle.com

Vogelsberger Buchenbrennholz
Grillbuche und Lagerfeuerholz!
0172 – 656 77 11

WERKRAUMMUSIK
Professioneller Unterricht. Jedes Alter. Jeder Stil. Alle Instrumente und Gesang.
Kostenlose Probestunde.
06172 – 75136
Industriestr. 18c · 61381 Friedrichsdorf
www.werkraummusik.com

Antik
Großer Bauernhof voller Antiquitäten! Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m. ... zu Superpreisen.
Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim
Tel. (0 61 22) 70 49 71
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00–18.00 Uhr, Sa. 10.00–15.00 Uhr
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

IMPRESSUM

Bad Homburger / Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion: Hubert Lebeau

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 40 200 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 11 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 20 vom 1. Januar 2015

Druck: ORD – Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

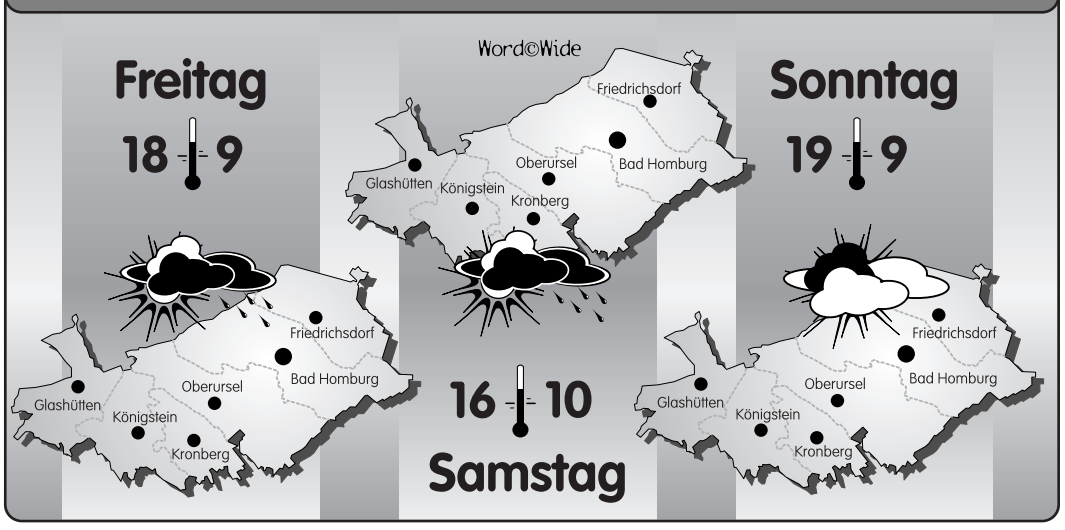
3	4	9						7
	8		6				5	
5			3					
7			1		2	8	6	
6	3		8		7		2	9
	2	8	9		5			4
					3			6
	1				8		3	
4						7	1	8

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

1	6	4	2	3	7	9	8	5
9	2	3	8	1	5	7	4	6
7	5	8	4	9	6	2	3	1
8	7	1	9	5	3	4	6	2
2	4	5	7	6	8	3	1	9
3	9	6	1	4	2	5	7	8
4	3	2	6	8	9	1	5	7
5	8	7	3	2	1	6	9	4
6	1	9	5	7	4	8	2	3

Auflösung des Sudokus der letzten Ausgabe

DAS WETTER AM WOCHENENDE



Der „Sommer“ muss in diesem Jahr ohne Oper durchstarten

Bad Homburg (leb). „Als wir 2010 den Bad Homburger Sommer erstmals mit einer Oper begonnen haben, wussten wir nicht, wie das ankommen würde,“ erinnert sich Kurdirektor Ralf Wolter. Es funktionierte: Um die 4000 Menschen wollten sich das Open Air-Spektakel vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad nicht entgehen lassen und auch in den folgenden Jahren waren es jeweils zwischen 3000 und 5000 Besucher, die diesen kulturellen „Gratis-Paukenschlag“ genossen. „Es war etwas Besonderes, etwas, was es in dieser Form auch europaweit nicht allzu oft gibt,“ so Wolter.

In diesem Jahr nun wird es keine Opernaufführung unter freiem Sommerhimmel geben. Die politisch gewollte Sparzwang, dem die Oper zum Opfer fiel, verschreckte etliche Sponsoren, „und ohne die geht es nicht,“ sagt der Kurdirektor, der den Wegfall der Opernaufführung bedauert. Die ganze Diskussion habe dazu geführt, „dass wir jetzt ohne Oper finanziell schlechter dastehen als im vergangenen Jahr mit Oper“. Wolter muss beim Bad Homburger Sommer mit einer Einbuße an Sponsorengeldern in Höhe von 70 000 Euro klarkommen; die Opernaufführung hatte durchschnittlich 35 000 Euro gekostet. Insgesamt hat der „Bad Homburger Sommer“ ein Volumen von rund 350 000 Euro, davon verschlingen allein die Sicherheitsvorkehrungen 50 000 Euro. Mit 45 Veranstaltungen in drei Wochen fällt das Sommer-Programm kleiner aus als im vergangenen Jahr.

Der Kurdirektor will den Gedanken, das kulturelle Sommervergnügen wieder mit einer Oper zu beginnen, nicht ganz aufgeben. Aber bevor er sich wieder auf Sponsorensuche begibt, will er erst einmal eine Beruhigung der lokalpolitischen Szene abwarten. Was länger dauern könnte, denn im kommenden Jahr sind Kommunalwahlen.

Die Oper war ein Schwerpunkt des „Bad Homburger Sommers“, aber sie war natürlich nicht alles. Vom 18. Juli bis 8. August werden der Kurpark, die Plätze der Stadt und die Stadtteile zu Bühnen für Theater, Konzerte von Klassik bis Rock, für Kabarett, Kino, fröhliche Feste und lustige Kinderaktionen. Wie immer ist das Geschehen „live, im Freien und kostenlos“. Lediglich die beiden Sommernachtsbälle im Kurhaus scheren aus der Reihe. Sie kosten Eintritt, sind aber auch schon ausverkauft.

Mit Shakespeares Komödie „Ein Sommernachtstraum“ beginnt der „Bad Homburger Sommer“ am Abend des 18. Juli vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad. Die „Dramatische Bühne“ kleidet sie jedoch in ein neues Gewand und lässt von Elfen, Geisterwesen, Zaubermacht und natürlich der großen Liebe träumen. Ein weiteres Shakespeare-Stück steht am 1. August auf dem Programm: „Die lustigen Weiber von Windsor“ mit dem Ein-Mann-Theater Bernd Lafrenz, der zum „Inventar“ des „Sommers“ gehört und jedes Mal mit viel Humor und Witz agiert.

Keinen Verzicht üben müssen die Freunde der „Klassiknacht in Weiß“, die sich in den vergangenen Jahren zu einem ähnlichen „Renner“ wie die Oper entwickelt hat. Am 26. Juli wird Lars Keitel den Taktstock heben und das weiß gekleidete Publikum vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad zu einer transatlantischen Reise entführen: von Dvoraks „Sinfonie aus der Neuen Welt“ zu den Kompositionen von George Gershwin und Leonard Bernstein. An eben dieser Stelle wird am 8. August das Johann-Strauß-Orchester Wiesbaden mit Herbert Siebert mit dem „Proms-Konzert im Kurpark“ und dem großen Feuerwerk „Kurpark in Flammen“ das Sommer-Programm beschließen, so wie es seit vielen Jahren guter Brauch ist.

Zwischen Shakespeare und Johann Strauß ist viel Platz für Tribute Bands, die in diesem Jahr Paul McCartney, Robbie Williams und U2 huldigen, für Hillbilly beim Picknick am Schwanenteich, für zauberhaft-zarte Klänge im Kleinen Tannenwald, Jazz im Kurpark und vor dem Kurhaus, Kabarettisten in der Orangerie und volkstümliche Klänge mit den „Wildkogelkrainern“ auf der Weed. Nicht fehlen wird natürlich der große Flohmarkt im Kurpark gleich am ersten Sonntag.

Das komplette Programm flattert den Bad Homburgern diesmal nicht in den Briefkasten, sondern liegt der Juni-Ausgabe des Bad Homburger Magazins „Louise“ bei. Die einzelnen Sommer-Termine werden aber auch rechtzeitig auf der Veranstaltungsseite der Bad Homburger Woche nachzulesen sein.

Die Opernaufführung fällt weg, die Klassiknacht in Weiß bleibt: Der Bad Homburger Sommer 2015 muss mit einem leicht ausgedünnten Programm leben.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Engel & Völkers Kronberg
Frankfurter Straße 13 · 61476 Kronberg
Telefon 06173-60 10 70 · Telefax 06173-60 10 777
Kronberg@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/kronberg

Engel & Völkers Bad Homburg
Louisenstraße 163 · 61348 Bad Homburg
Telefon 06172-49 54 10 · Telefax 06172-49 54 111
BadHomburg@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/badhomburg

Engel & Völkers Königstein
Georg-Pingler-Straße 11 · 61462 Königstein
Telefon 06174-95 900 · Telefax 06174-95 90 77
Koenigstein@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/koenigstein

ENGEL&VÖLKERS

invisalign
Die klare Alternative zur Zahnspange - Nahezu unsichtbar
BEFREIE DEIN LÄCHELN
UNSICHTBARE ZAHNSPANGEN FÜR JUGENDLICHE UND ERWACHSENE
Dr. Katja Zieber
ZAHNÄRZTIN FÜR KIEFERORTHOPÄDIE
Louisenstr. 149 ★ 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 / 45 68 93
www.zieber.de

TRANSPARENT ACOUSTIC
HiFi-Geräte, Musikanlagen und akustische Raumgestaltung
in Top Qualität und angepasst auf Ihre individuellen Wünsche und Bedürfnisse
Louisenstraße 148 B
61348 Bad Homburg
Telefon: (06172) 9 08 26 97
info@transparent-acoustic.de
www.transparent-acoustic.de

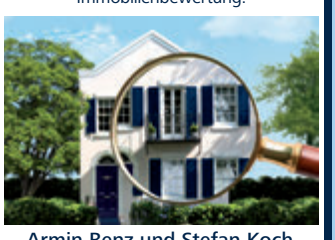
Eine Vielfalt an Produkt- und Dienstleistungsangeboten wartet am Europakreisel in Bad Homburg auf Sie. Hier findet man (fast) alles für (fast) alle Lebenslagen auf kurzem Fußweg. Und Parkplätze gibt es in der Regel auch (fast immer) direkt vor der Tür.

Die nachfolgenden Angebote stellen dabei nur eine kleine Auswahl dar.
Mehr erleben und erfahren Sie direkt vor Ort.
Es lohnt sich also (wieder) einmal vorbeizugehen.

- HiFi-Geräte, Musikanlagen und akustische Raumgestaltung – individuell und in Top-Qualität
- Verwöhnerlebnisse für Haar und Haut mit Wellness-Faktor
- Beratung und Hilfe bei Erwerb und Veräußerung von Immobilien
- Hundesitting Agentur und Fachgeschäft für Alles rund um den Hund
- Werkstatt- und Vor-Ort-Service für PCs, Notebooks und Macs
- Kinderzahnärztin, die Ihr Kind vom Baby- bis zum Jugendalter begleitet
- Zahnärztin für Kieferorthopädie, die Sie wieder befreit lächeln lässt
- professionelle Reinigung und Textilpflege mit Hemden- und Gardinenservice
- Fitnessstudio für EMS-Training – nur 20 Minuten Training pro Woche reichen
- Tanken, waschen, Autogas, Mini-Bistro und jetzt auch mit vakuumierten Grillspezialitäten
- Spanisches Restaurant und Tapas Bar – mediterrane Spezialitäten in ungezwungener Atmosphäre
- Sushi Spezialitäten nach bewährter asiatischer Tradition – bewusst und gesund speisen

Herzlich willkommen am Europakreisel.

VON POLL IMMOBILIEN®
WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN
Eigentümern bieten wir eine kostenfreie Immobilienbewertung!



Armin Benz und Stefan Koch
GESCHÄFTSSTELLENINHABER
Bad Homburg
Louisenstraße 148c | 61348 Bad Homburg
Tel.: 06172 - 68 098 0
E-Mail: bad.homburg@von-poll.com
www.von-poll.com/bad-homburg

Wir stellen vor:
Ihr Kinderzahnarzt in den Homburger Höfen

Praxis für Kinderzahnheilkunde
Dr. Nina Teubner

Herzlich willkommen in der Praxis für Kinderzahnheilkunde Dr. Nina Teubner in den Homburger Höfen von Bad Homburg. Bei uns erwartet Ihr Kind und Sie ein Team, dass sich auf die Behandlung von kleinen Patienten spezialisiert hat. Wir begleiten Ihr Kind vom Baby- bis zum Jugendalter. In fröhlicher und entspannter Atmosphäre und mit kindgerechten Behandlungsmethoden lassen wir die Angst vorm Zahnarzt gar nicht erst aufkommen.

Unsere Leistungen
- Prophylaxe
- Desensibilisierung
- Kinderpsychologische Führung
- Fissurenversiegelung
- Digitales Röntgen
- Füllungstherapie
- Lachgasbehandlung
- Milchzahnkronen
- Narkosebehandlung

Eine von Deutschlands schönsten Zahnarztpraxen

Louisenstr. 148 D • Bad Homburg • Tel. 06172 - 9 44 56 90 • www.erstezaehne.de

PIOCH IT-SERVICE
MP-UG haftungsbeschränkt
Louisenstr. 144, 61348 Bad Homburg
PC SPEZIALIST WIR MACHEN DAS!

Professionelle Beratung, Planung, *Beschaffung von Neugeräten, Installation, Service, Wartung, Reparaturen*

BESCHAFFUNG VON NEUGERÄTEN
Notebooks, Tablets, PCs/Computer, Server, Backup-Systeme, Netzwerk-Switch/ Hubs, DSL/ VDSL-Router, WLAN-Router, Access Points, Repeater, Computer, Monitore, LAN/WLAN-Drucker, MFC-Geräte

ZUBEHÖR– UND VERBRAUCHSMATERIAL
Tinte, Toner, Taschen, Bücher, Kabel, usw.

Server/PCs
Notebooks
Tablets
Smartphones

BESCHAFFUNG VON HARD - UND SOFTWARE
Ersatzteile, Hardware-Komponenten, Betriebssysteme, Tools, Backup, Anwendungen, Lizenzen, Virenschutz, Firewall, Office 2013, usw.

Tel. 06172 - 92 81 97 www.IT-Pioch.de

HEIKE GRÄF
HAIR·SPA and BEAUTY
Louisenstr. 148 D · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 682150 · info@hg-hairspa.de
www.hg-hairspa.de

Spürbare Enttäuschung

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Bei seinem Auftritt im Speicher des Kulturbahnhofs hat Samuel Finzi ein bisschen am eigenen Image gekratzt. Viele Menschen kennen und lieben ihn als munteren Charmeur, der sich in der Rolle des Polizeipsychologen Flemming und als Doc in den Tatort-Krimis mit Axel Milberg die Herzen erobert hat, nicht zuletzt die der Frauen. Darüber hinaus ist er auch auf großen Bühnen erfolgreich. Bei seiner Lesung aus Robert Stevensons Novelle „Der seltsame Fall des Dr. Jekyll und Mr. Hyde“ im Rahmen des Bad Homburger Poesie- und Literaturfestivals wirkte er erschöpft und unkonzentriert, las den Text mehr ab als ihn zu interpretieren.

Man kann ihm zugute halten, dass unmittelbar nicht viel passiert. Die Geschichte wird von Mr. Utterson erzählt, dem Anwalt und Freund Dr. Jekylls, den wiederum sein Vetter Richard Enfield auf einen merkwürdigen Vorfall aufmerksam gemacht hatte. Enfield hatte beobachtet, wie ein Mann ein Mädchen brutal zu Boden gerissen hatte und danach in der Tür eines Hinterhauses in Soho verschwunden war. Utterson erkennt eine Verbindung zum Haus des beliebten Arztes und Wohltäters Dr. Jekyll und beschließt, die Tür zu beobachten. Den Anwalt hatte bereits das Testament seines Freundes irritiert, in dem dieser einem unbekannten Mr. Hyde seine gesamtes Vermögen vermacht.

Was bis dahin niemand ahnt: Der Doktor ist überzeugt, dass der Mensch je zur Hälfte aus Gut und Böse besteht und will diese Hälften in einem Selbstversuch trennen. In seinem Labor mischt er Pulver und Tinkturen zusammen, trinkt sie und verwandelt sich danach in einen kleineren Mann, der eher einem Monster gleicht, immer bösartiger und schließlich sogar zum Mörder wird. Er gibt ihm den Namen Mr. Hyde. Da sich Dr. Jekyll immer wieder zurückverwandeln kann, kommt ihm zunächst niemand auf die Schliche. Doch allmählich graut dem Doktor selbst vor seinem bösen alter Ego und er beschließt, das Experiment abzubrechen. Er hält nur zwei Monate durch, wird wieder rückfällig und die Dinge eskalieren bis zu einem Punkt, an dem er keinen Ausweg mehr weiß und sich umbringt. Inzwischen ist auch Utterson zusammen mit Menschen aus der Umgebung des Arztes hinter das Geheimnis gekommen und zutiefst geschockt. Dem Anwalt bleibt nur der Trost, dass nun er das Hab und Gut des Freundes erbt.

Es war eine lange Lesung und vielleicht hätte eine geschickte Straffung des Textes geholfen, den Spannungsbogen bis zur Entdeckung der Wahrheit zu halten. Den passenden musikalischen Teppich für diese makabre Geschichte hatte der virtuose Geiger Dimiter Invanov mit Werken von Paganini, Beethoven und eigenen Werken ausgelegt. Wie Finzi hat auch er seine Wurzeln in Bulgarien. Der Beifall am Ende war verhalten und wenig enthusiastisch, die Enttäuschung spürbar. Schade.

Samuel Finzi nach der Lesung beim Signieren der Bücher seiner Zuhörer. *Foto: Staffel*

Hessische Geschichten

Gonzenheim (hw). Der Geschichtliche Arbeitskreis Gonzenheim lädt ein zum gemütlichen Abend am Mittwoch, 24. Juni, um 20 Uhr in das Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4. Otfried Kneipp, ein Gonzenheimer Urgestein, wird Geschichten aus dem Ort und dem übrigen Hessen erzählen.

Asiatisches Fingerfood in der VHS

Bad Homburg (hw). Am Sonntag, 21. Juni, werden in der Volkshochschule im „Treffpunkt Asien: Fingerfood der asiatischen Küche“ Saté aus Indonesien, indische und japanische Maultaschen, Thai-Frühlingsrollen, vietnamesische Sommerrollen, Kichererbsenbällchen aus Malaysia und Wantan zubereitet. Raffinierte Gewürzmischungen und geschmackliche Gegensätze zeigen die Einflüsse von einem Nachbarland zum anderen. In der Kursgebühr von 43,50 Euro sind 13 Euro für Lebensmittel enthalten. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.vhs-badhomburg.de oder Tel. 06172 23006.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Hundesitting Agentur und Fachgeschäft
Luisa & Friends

Louisenstr. 142 · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 944702 · www.luisafriends.de

Praxis für Kinderzahnheilkunde
Dr. Nina Teubner
Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Sie benötigen eine auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung. Ihr Kind soll unsere Praxis mit einem Lächeln verlassen.
Louisenstr. 148 D · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 - 944 56 90
www.erstezaehne.de

NEU — Miga Sushi — bewusste und gesunde Speisen — NEU
Einklang
Sorgfalt
Tradition
Harmonie
• All unsere Speisen werden im Einklang mit der Natur zubereitet.
• Unsere Speisen werden von uns mit größter Sorgfalt ausgewählt, zusammengestellt und zubereitet.
• Unsere Speisen werden nach jahrtausendalt bewährter asiatischer Tradition und Rezeptur zubereitet.
• Mit unserer harmonisch abgestimmten Getränke- und Tee-Auswahl können Sie eine Auszeit vom Alltag nehmen.
Sie möchten sich bewusst und gesund ernähren und dabei nicht auf kulinarischen Genuss verzichten? Dann lassen Sie sich von uns und unseren Gerichten verwöhnen.
Miga Sushi finden Sie in Königstein und jetzt auch in Bad Homburg!
Willkommen bei Miga Sushi • Louisenstraße 148 D • 61348 Bad Homburg • Tel. 06172-9235999 • www.migasushi.de
Mo – Fr 11.30 – 15.00 Uhr • 17.30 – 22.00 Uhr • Sa und feiertags 12.00 – 22.00 Uhr • So geschlossen

ARAL
ARAL Center
Bernd und Christoph Nau GbR
Louisenstr. 146 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 61 72 - 45 02 01
Autowaschanlage mit VDA-Waschsiegel
Autowäsche mit Shine Tec
Lackschutz mit Repair-Effekt
Autogas (LPG)
Wir lassen Sie nicht im Regen stehen. Bei uns befüllen Sie Ihren Gastank trocken unter dem Tankstellendach.
Jetzt zur Grillsaison
Grillspezialitäten vakuumiert
NEU
• Spare Ribs
• Bratwurst/Rindswurst
Bratwurst fränkisch
• Schweinenackensteak/-rückensteak
mit Lotto-Shop
Mo – Fr 5.00 – 23.00 Uhr
Sa 6.00 – 23.00 Uhr
So 7.00 – 23.00 Uhr

HISPANIA
Spanisches Restaurant & Tapas Bar
Genießen Sie Spanien in Bad Homburg
Telefon: 06172 2677106
Louisenstraße 128
61348 Bad Homburg

WIR STELLEN VOR: VON POLL IMMOBILIEN®
ZWEITER VON POLL IMMOBILIEN-SHOP IN BAD HOMBURG

Armin Benz und Stefan Koch, die das traditionsbewusste Maklerunternehmen VON POLL IMMOBILIEN bereits seit vielen Jahren erfolgreich mit einem Shop in Bad Homburg vertreten, eröffnen am 20. Juni am Europakreisel offiziell ihren zweiten Standort. Auf repräsentativen 135 Quadratmetern heißen sie Eigentümer und Suchkunden dort zukünftig willkommen, zwei Parkplätze am Haus sind stets für Besucher reserviert.
Das Duo gehört zu den langjährigen VON POLL IMMOBILIEN-Geschäftsstellenleitern. Armin Benz blickt auf 30 Jahre Tätigkeit in der Immobilienvermittlung im Vordertaunus zurück. Der Diplomkaufmann und geprüfte freie Sachverständige für Immobilienbewertung (PersCert®) Stefan Koch wuchs in der Region auf und kennt genau wie sein Kollege die Marktlage vor Ort bestens. Beide werden Interessenten wie bisher sachkundig vom Erstgespräch über die Vermarktung bis hin zum erfolgreichen Abschluss betreuen.
Zur Eröffnung am 20. Juni feiert VON POLL IMMOBILIEN Bad Homburg von 12 bis 16 Uhr mit Jazz und Swing von den Cats & Docs, französischen Leckereien und prickelnden Getränken. Alle Kunden, Interessenten und Freunde sind herzlich willkommen.

Louisenstraße 148 C · 61348 Bad Homburg · Telefon: 06172-680 98-0
E-Mail: bad.homburg@von-poll.com · www.von-poll.com/bad-homburg

BODY STREET
Weil 20 Minuten Training Reichen!
Bodystreet Bad Homburg Europakreisel
Louisenstrasse 148d
61348 Bad Homburg
Tel.: 06172/ 9178070
www.bodystreet.com

OCEANA TEXTILPFLEGE
Ihre zuverlässige Textilpflege in den Homburger Höfen
Unsere Leistungen im Überblick:
Wäschedienst, Hemdenservice, Textilpflege, Mangelware, Leder- und Teppichreinigung, Gardinenservice, Änderungsschneiderei, Kunststopfen.
Jedes Hemd nur 1,50 €
Happy Day: immer am letzten Mittwoch im Monat 30 % auf Oberbekleidung – außer Hemden –
Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.00 – 19.00 Uhr • Sa 8.30 – 14.00 Uhr
61348 Bad Homburg • Louisenstraße 148 A • Telefon 061 72 / 267 77 36

Donnerstag, 18. Juni 2015 HOCHTAUNUS VERLAG Kalenderwoche 25 – Seite 15

Diese Seite ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

Friedrichsdorfer Künstlertage | Friedrichsdorfer Autoschau | Deutscher Musikschultag | Kreativmarkt Jolie Marie | 10 Jahre Sommerfest der Stadtbücherei

Ein Wochenende lang wird nur gefeiert

Zwei Tage lang wird die Friedrichsdorfer Innenstadt zur Festmeile. Unter dem Titel „Künstler & Karossen" sind beim diesjährigen großen Sommerevent fünf Veranstaltungen zusammengefasst, die unterschiedlicher nicht sein könnten. Eines haben sie jedoch alle gemeinsam: Liebevoll geplant und umgesetzt, halten sie ein breites Spektrum an Information und Unterhaltung bereit, das für jeden etwas bietet. Von Kunst bis Autos, von Musik bis Kreativmarkt wartet der fußläufig erkundbare Innenstadtbereich mit vielfältigen Aktionen auf.

Ein üppiges Rahmenprogramm auf den drei Bühnen am Landgrafenplatz, am Taunus Carré und am Houiller Platz lädt zum Verweilen ein. Der Blick ins Programm lohnt und ist bei der gebotenen Vielfalt aber auch nötig, damit man alles findet, was persönlich interessant ist: Von Ballett bis Musikdarbietungen, klassisch oder peppig gibt es an diversen Punkten in der Innenstadt viel zu erleben. Da der Eintritt – wie immer bei Friedrichsdorfer Großveranstaltungen – frei ist, lohnt sich der Besuch an beiden Tagen.

Veranstalter ist der Magistrat der Stadt Friedrichsdorf in Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei, der Musikschule Friedrichsdorf, dem Gewerbeverein „Aktives Friedrichsdorf" und dem Kunstkreis Friedrichsdorf. Jeder der Mitorganisatoren bietet ganz besondere Highlights und Informationen über seine Arbeit, wie etwa der Kunstkreis in seiner Lounge im Zelt auf dem Landgrafenplatz, wo immer Vorstandsmitglieder für Gespräche zur Verfügung stehen. Den musikalischen Startschuss zum Mega-Event gibt bereits am Freitagabend um 18 Uhr in der Aula der Musikschule, Bahnstraße 29, das Kammerkonzert des Phoenix-Trios, das zugleich den Auftakt zum Deutschen Musikschultag darstellt. Ein Gewinnspiel am Taunus Carré fordert dazu heraus, zu erkennen, welcher Pkw in einem Schrottwürfel steckt. Der Bürgermeister liest in der Bücherei Geschichten vor und im Institut Garnier zeigt Reiner Harscher in seiner gerade erst eröffneten Galerie eine künstlerische Weltneuheit: Fotos auf Holz.

„Künstler und Karossen" haben auch zahlreiche Gruppen und Privatpersonen animiert, sich während des Festwochenendes mit eigenen Ideen und kreativen Aktionen an der Veranstaltung zu beteiligen. Jeder Besucher sollte deshalb genug Zeit mitbringen, sich einfach treiben zu lassen und auch einen Blick auf die kleinen Dinge zu werfen, die nicht in den Programmen angekündigt sind. Speisen und Getränke für jeden Geschmack sind überall auf der Festmeile zu finden, so dass einem entspannten Wochenende für die ganze Familie in Friedrichsdorf nichts entgegensteht.

Friedrichsdorfer Künstlertage

Veranstalter: Kunstkreis Friedrichsdorf e.V.
20. und 21.6.2015, jeweils 11-18 Uhr
Ort: Schwerpunkt Landgrafenplatz und Hugenottenstraße, Taunus Carré und Houiller Platz

Mehr als siebzig Künstler präsentieren ihre Werke in Friedrichdorfs großer Open-air-Galerie. Gemälde in unterschiedlichen Techniken sind hier ebenso zu entdecken wie Skulpturen und Fotokunst. Die reizvollen Hugenottenhöfe laden zum Besuch ebenso ein wie die zahlreichen Geschäfte, die aktiv an den Künstlertagen teilnehmen. Zudem können die Besucher ein liebevoll zusammengestelltes Rahmenprogramm genießen.

20.6.:* *Bühne am Landgrafenplatz:
11.00 Uhr: Eröffnung der Veranstaltung durch Bürgermeister Horst Burghardt, musikalische Umrahmung: Orchester der Philipp-Reis-Schule
14.00 Uhr: Ballettschule Schneider, Leiterin: Alena Schneider
15.00 Uhr: Purcell Brass, das Blechbläserensemble spielt Filmmusiken aus „Fluch der Karibik" und „Harry Potter".
16.00 Uhr: Frauenchor „O Sisters", buntgemischtes Programm
17.00 Uhr: Trio Topp, Musette, Cajun, Swing, Blues

21.6.:* *Im Rathaus Friedrichsdorf
11.00 Uhr: Musikalisch-literatische Matinee: „Fanny, liebe Fanny"

21.6.:* *Bühne am Landgrafenplatz:
12.00 Uhr: Dry Pool Jazz-Quintett: fünf Musikbegeisterte mit einem Repertoire, das Spaß macht.
14.00 Uhr: Stante Pede, historische Tänze
15.00 Uhr: Chor der Grundschule Burgholzhausen, Leitung: Jochen Schimmelschmidt
16.00 Uhr: Die Dozenten-Band von Werkraummusik: Jazz, Blues, Rock & Pop

Kreativmarkt Jolie Marie

Veranstalter: Magistrat der Stadt Friedrichsdorf
Sport- und Kulturamt, 21.6.2015, 11-18 Uhr
Ort: Rund ums Rathaus Friedrichsdorf und vor der Metzgerei Seitz

Der Kreativmarkt der handgemachten Lieblingsstücke ist eine Augenweide für alle Besucher, die die große Liebe zum kleinen Detail für sich entdeckt haben. 37 Anbieter zeigen hier eine breite Vielfalt handgefertigter Dinge, die den Hauch Individualismus in unsere heute oft so stromlinienförmige Welt bringen.

Tauchen Sie ein in die farbenfrohe Welt liebevoll geschmückter Stände:
- Handgemachte Unikate
- Keramik und Dekoration
- Schmuck
- Textilien
- Taschen

21.6.:* *Pavillon am Rathaus
11.00 Uhr: Kaffee und Kuchen bei den LandFrauen Burgholzhausen bis 17.00 Uhr
14.00 Uhr: Kinderprogramm: Taschen bemalen und Buttons erstellen.

10 Jahre Sommerfest der Stadtbücherei

Veranstalter: Magistrat der Stadt Friedrichsdorf, Stadtbücherei, 20.6.2015, 10-18 Uhr
Ort: Im Hof des Instituts Garnier, in der Stadtbücherei und in Garniers Keller

Ein Ereignis nicht nur für Bücher-Narren. Zum 10. Male feiert die Stadtbücherei ihr Sommerfest mit Bücherflohmarkt, Kindertheater (Eintritt 5,- EUR), einer Ausstellung in den Räumen der Bücherei und der Möglichkeit eines musikalisch begleiteten Kaffeehaus-Besuchs im romantischen Hof des alten Gebäudeensembles des berühmten Instituts Garnier. Hier kann man entspannt den Tag genießen und für die Kinder gibt's eine Vorlesestunde mit Bürgermeister Horst Burghardt.

Programm während des Sommerfestes der Stadtbücherei
10.00 Uhr: Großer Bücherflohmarkt mit kleinen Preisen in Garniers Keller; Ausstellung der Bilder der Künstlerin Marion Hohl in den Räumen der Stadtbücherei; Preisrätsel für Kinder von 7-13 Jahren
11.30 Uhr: Vorlesestunde: Bürgermeister Horst Burghardt liest Geschichten für Kinder ab 4 Jahre
15.00 Uhr: Fex-Kindertheater mit dem Stück „Karni und Nickel" (für Kinder ab 4 Jahre), Eintritt 5,- €
16.00 Uhr: Kaffeehausmusik mit einem Ensemble der Musikschule Friedrichsdorf und Kaffee und Kuchen – bis 18.00 Uhr

Kai Strauss & Band

Am 20.6. um 20.00 Uhr spielen im Hof des ehemaligen Mädchenpensionats Kai Strauss und Band. Er ist der herausragende deutsche Bluesgitarrist und kommt mit einer fantastisch besetzten Band: an den Drums Bernhard Egger (Ex B.B. & the Blueshacks), Keyboarder Mo Fuhrhop (Ex Henrik Freischlader Band) und am Bass Kevin DuVernay, der bereits viele Topmusiker wie z.B. Johnny Copeland, Lazy Lester und Al Copley begleitet hat. Sie spielen u.a. Titel von der CD „Electric Blues", die von „Blues in Germany" zum besten Album 2014 gekürt wurde.

RENAULT
Passion for life
Renault KADJAR
Premiere am 20.06.2015

ab monatlich
169,– €
2,99 % eff. Jahreszins, inkl. 5 Jahren Garantie*

Renault Kadjar Life ENERGY TCe 130: Fahrzeugpreis** 21.830,– € inkl. Renault flex PLUS Paket* im Wert von 620,– €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 2.890,– € Nettodarlehensbetrag 16.926,– €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 169,– € und eine Schlussrate: 8.874,– €), Gesamtlaufleistung 50000 km, eff. Jahreszins 2,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 2,95 %, Gesamtbetrag der Raten 18.845,– €, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 21.735,– €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.08.2015.

• Manuelle Klimaanlage • Radio USB+Bluetooth® • Tempopilot • Automatische Parkbremse • 16-Zoll-Stahlfelgen

Renault Kadjar ENERGY TCe 130: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,8; außerorts: 4,9; kombiniert: 5,6; CO_2-Emissionen kombiniert: 129 g/km. Renault Kadjar: Gesamtverbrauch (l/100 km): kombiniert: 5,8 – 3,8; CO_2-Emissionen kombiniert: 130 – 99 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007).

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

Waschanlage Autowäsche schon ab EUR 5.- | Weil Ihr RENAULT Vertragshändler Max-Planck-Straße 7 • Friedrichsdorf AUTOHAUS GmbH Telefon 0 61 72 / 59 12-0 • Fax 59 12-12 | Mit Freude in Fahrt! | www.autohaus-weil.de e-mail: info@autohaus-weil.de

*2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie gem. Vertragsbedingungen) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung. **Abbildung zeigt Renault Kadjar Bose Edition mit Sonderausstattung.

Einkaufen • Arbeiten • Wohnen • Leben
Stadt Friedrichsdorf lebendig und erfindungsreich

Erleben Sie Friedrichsdorf!

Längst sind die Zeiten vorbei, in denen Friedrichsdorf um Aufmerksamkeit ringen musste. Heute ist Friedrichsdorf die drittgrößte Stadt im Hochtaunuskreis, ein Anziehungspunkt, wenn man nach einem attraktiven und lebendigen Lebensumfeld sucht.

In Friedrichsdorf wird viel geboten: Von attraktiven Einkaufsmöglichkeiten im Herzen der Stadt mit einem opulenten Angebot von 750 kostenlosen Parkplätzen, über ein lebendiges Kultur- und Freizeitangebot, bis zu einer leistungsstarken Wirtschaft, die zahlreiche Arbeitsplätze bietet, und auch immer wieder neue Mitarbeiter sucht.

Mit der entstehenden ÖKOSiedlung werden die reizvollen Wohnmöglichkeiten einmal mehr erweitert und ein umfassendes Schul- und Kita-Angebot kommt auch Familien entgegen.

Wann kommen Sie zu uns?

www.friedrichsdorf.de
Magistrat der Stadt Friedrichsdorf • Hugenottenstraße 55 • 61381 Friedrichsdorf • Tel. 06172 /731-0

750 kostenlose Innenstadt-Parkplätze · Eintritt frei!

Friedrichsdorfer Autoschau

Veranstalter: Magistrat der Stadt Friedrichsdorf
20. und 21.6.2015, jeweils 11-18 Uhr
Ort: Schwerpunkt Houiller Platz, auf dem Vorplatz des Taunus Carrés, Elektromobilität in der Hugenottenstraße

Das ist ein Angebot: 115 aktuelle Pkw-Modelle der Saison – 13 unterschiedlicher Marken – funkeln attraktiv in der Sonne. Von Mercedes bis Renault ist hier (fast) alles dabei, was eventuell beim nächsten Autokauf für den Einzelnen oder die Familie in Frage kommt. Engagierte Autohändler freuen sich auf die Besucher und beantworten sicher gern spezielle Fragen.

20.6.:* *Bühne am Houiller Platz:
12.00 Uhr: SchrottOrchester der Musikschule startet seinen Gang durch die Stadt
12.15 Uhr: Jazz-Duo methuSAXlix, Ingrid Huber & Werner Brosze
14.00 Uhr: Acoustik DUO Rosalie Schüler & Henrik Engström
15.30 Uhr: Peter Saeger & Mathias Niepelt, Gitarre & Gesang: Peter Saeger, Contrabass: Mathias Niepelt
17.30 Uhr: Autoschau-Party: Mit Oldies und Goldies – auch zum Tanzen

21.6.:* *Bühne am Houiller Platz:
12.00 Uhr: Saxophon-Ensemble von Mikalai Zastenski
12.45 Uhr: Acoustik DUO Rosalie Schüler & Henrik Engström
Eine Mischung aus bekannten Ohrwürmern und spannenden Neuentdeckungen
14.30 Uhr: Peter Saeger & Mathias Niepelt, Gitarre & Gesang: Peter Saeger, Contrabass: Mathias Niepelt
16.00 Uhr: Wertung und Preisverleihung des Fotowettbewerbs

Deutscher Musikschultag

Veranstalter: Musikschule Friedrichsdorf
20. und 21.6.2015, jeweils 12-18 Uhr
Ort: Taunus Carré, Aula der Musikschule in der Bahnstraße, Bühne am Houiller Platz, im Hof des Institut Garnier

Das Autoschrott-Orchester bindet die Musikschule Friedrichsdorf originell und gekonnt in die Autoschau ein und startet vom Houiller Platz aus seinen Marsch durch die Innenstadt zum Institut Garnier. So reizvoll kann Musikschule sein. Rund ums Taunus Carré und in der Aula der Musikschule in der Bahnstraße 29 wollen zahlreiche Auftritte „gehört" werden, die zeigen, dass Musikschule Spaß macht und Talente und Kreativität fördert.

20.6.:* *Aula der Musikschule Friedrichsdorf
15.00 Uhr: Helge Barthel liest rund um die Farbe Blau
16.00 Uhr: Christel Wösner-Raffael liest Gedichte von Elli Michler
17.00 Uhr: Ute Fröhner – „Zwischen Traum und Wirklichkeit", Gedichte aus eigener Feder

21.6.:* *Aula der Musikschule Friedrichsdorf
15.00 Uhr: Helge Barthel liest rund um die Farbe Blau
16.00 Uhr: Christel Wösner-Raffael liest Gedichte von Elli Michler
17.00 Uhr: Ute Fröhner – „Zwischen Traum und Wirklichkeit", Gedichte aus eigener Feder

20.6.:* *Bühne am Taunus Carré
15.00 Uhr: Deutscher Musikschultag: „Drums & Chords", Bands der Musikschule Friedrichsdorf präsentieren sich

21.6.:* *Im Innenbereich am Rewe-Markt
13.00 Uhr: Vokalensemble „Just the five of us"
13.30 Uhr: Saxofonemsemble
14.30 Uhr: Hornensemble
15.10 Uhr: The Red Maples

Ein wenig Orientierungshilfe für den unterhaltsamen Spaziergang durch die Friedrichdorfer Innenstadt

carado VERKAUF + VERMIETUNG
HYMERCAR

Fachwerk und Se
für alle Marken

Wohnmobile United
Otto-Hahn-Str. 18-20
61381 Friedrichsdorf / Taunus
mobil + 49 (0)174 - 9334410 Verkauf
Tel. + 49 (0) 6175 / 7967444 Service
+ 49 (0) 6172 / 2657705 Verkauf
info@wohnmobileunited.de · www.wohnmobile-united.de

MOVERA Garten & Campingzubehör Shop Outdoor
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10-18 Uhr
Samstag 10-14 Uhr
Movera Shop Telefon 06175/7989984
movera@wohnmobileunited.de

ŠKODA | SEAT
MTS AUTOMOBILE
begrüßt Sie zur Autoschau Friedrichsdorf
FIAT | Alfa Romeo | Jeep
MTS Automobile Friedberg • Oberursel • Neu-Anspach www.mts-mobile.de

Der Panama-Hut von Robert Stadtlober hat perfekt zu Orten und Gegenden gepasst, von denen bei Stefan Zweig die Rede war. *Foto: Staffel*

Ein fulminantes Finale

Von Kathin Staffel

Bad Homburg. Dieses 6. Poesie- und Literaturfestival war an Höhepunkten wahrlich nicht arm. Auch Robert Stadlober hat mit seiner Lesung im Außenbereich des historischen Lokschuppens noch einmal für ein Glanzlicht und ein fulminantes Finale gesorgt. Der jugendliche Star, einen Panama-Hut auf dem blonden Haupt, hat sich die Bühne mit 44 Musikern des Jugend-Sinfonie-Orchesters Hochtaunus (JSO) geteilt und unter Leitung von Lars Keitel musikalisch nahtlos eingefügt. Auch Petrus hat gut mitgespielt und den Menschen einen makellosen Abend beschert.

Es war schon eine besonderes Erlebnis, im Halbrund zwischen Schienen, Schwellen und Blumenbeeten zu sitzen, ein kleines Gewässer und die Bühne vor Augen – eine Atmosphäre so spektakulär, wie sie kein anderer Veranstaltungsort des Festivals bieten kann. Auf den mit der Patina des Alters verzierten Gleisen wurden die Zuhörer gedanklich noch weiter in Zeiten zurückgeführt, als es nur auf dem Seeweg möglich war, neue Länder und Erdteile zu entdecken.

Robert Stadlober hatte sich aus den 14 historischen Miniaturen von Stefan Zweig zwei ausgesucht, in denen es um Eroberungen geht, die die Welt verändert haben. In der ersten „Flucht in die Unsterblichkeit“ finden Menschen im 16. Jahrhundert auf dem Weg über das Meer neue Länder und das zweite bis dahin unbekannte große Meer, den Pazifik. In der zweiten, „Die Entdeckung El Dorados“, wird im frühen 19. Jahrhundert der Westen Amerikas erobert. Es sind Geschichten von Machthungrigen, von Abenteurern, Schuldnern und Betrügern, die in der neuen Welt schnell dem Rausch nach Gold verfallen. Auf dem Weg dieser „Entdecker“ liegen Mord und Totschlag, massakrierte und beraubte Eingeborene, und der Zuhörer erkennt am Ende dieser so anschaulich und spannend erzählten Ereignisse, wie fragwürdig es ist, von „Sternstunden der Menschheit“ zu sprechen.

Wehmütig aber versöhnlich stimmte die „Marienbader Elegie“, in der der 74 Jahre alte Goethe Abschied nimmt von der Liebe und ihrer Erfüllung in einer Ehe mit der jungen Ulrike von Levetzow. Während der Kur in Marienbad konnte sich der Dichter noch einmal jung fühlen, tanzen, sich freuen,und den „alten Werther wieder in sich wach werden lassen“, ehe ihn die Wahrheit und Wehmut des Alters einholt. Seine „Marienbader Elegie“, in der Postkutsche auf dem Weg zurück nach Weimar entstanden, soll zu den liebsten Gedichten seines Alters gehört haben.

Robert Stadlober hat auch diese „Miniatur“ überzeugend einfühlsam vorgetragen. Lars Keitel und sein um einige Profis verstärktes Orchester hatten sich mit Elmar Bernsteins Musik aus „Die glorreichen Sieben“, dem furiosen „Canga del Fuego nuevo“ von Arturo Márquez und mit „Once upon a Time in America“ von Ennio Morricone perfekt auf den ersten Teil der Lesung eingestellt. Beethovens lyrischer zweiter Satz aus seiner 7. Sinfonie war für die „Elegie“ eine gute Begleitung; den wehmütigen Ausklang hat der Walzer von Schostakowitsch gut aufgefangen.

Die Zuhörer waren begeistert und dankten dem grandiosen Interpreten Robert Stadlober und dem jugendlich-schwungvollen Orchester mit kräftigem Beifall. Vertreter der beiden Firmen, die nach dem gelungenen Umbau im Lokschuppen residieren, hatten die Gäste am Anfang willkommen geheißen und der künstlerische Leiter des Festivals Bernd Hoffmann hatte den Wunsch ausgesprochen, dass diese besondere Spielstätte rund um das Industriedenkmal Lokschuppen der Kultur noch öfter ihre Pforten öffnen werde.

Vorlesenachmittag

Kirdorf (hw). Am Donnerstag, 25. Juni, findet in der kath. Bücherei am Schwesternhaus 2 der erste Vorlesenachmittag für Kinder in den neuen Räumen statt. Die Geschichte von Helga Bansch „Ein schräger Vogel“ wird von 16 bis 17 Uhr vorgelesen. Nach der Geschichte kann jedes Kind einen Raben basteln.

Liederstunde im Musikgarten

Bad Homburg (hw). Die katholische Familienbildungsstätte Taunus bietet eine Liederstunde für Kinder im Alter von zwei bis viereinhalb Jahren mit Begleitung eines Erwachsenen an. Treffpunkt für den Musikgarten ist Samstag, 27. Juni, von 10.30 bis 11.15 Uhr im kath. Gemeindezentrum Herz Jesu, Gartenfeldstraße. Es werden bekannte Volkslieder und neue Lieder aus dem Musikgarten gesungen. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro pro Person mit Kind oder Kindern. Anmeldungen nimmt die katholische Familienbildungsstätte Taunus im Internet unter www.fbs-taunus.de entgegen.

Großes Gewinnspiel

Bad Homburger Woche **Friedrichsdorfer Woche**

Gewinner Hans Kuchenbecker freut sich auf Ellen Brauns Händchen für Körper und Seele

„Meine Frau hat mir eine Massage für den Rücken empfohlen, aber ich werde mich in Ruhe von Ellen Braun beraten lassen, was mir gut tut“, sagt Hans Kuchenbecker aus Köppern, der beim Gewinnspiel der Bad Homburger Woche in Zusammenarbeit mit der Praxis für Massage, Therapie und ReConSat von Ellen Braun einen Gutschein im Wert von 100 Euro gewonnen hat. Er ist erstaunt, welche Möglichkeiten sich in der Praxis bieten, sowohl innere Kraft und Klarheit wieder zu erlangen als auch Schmerzen zumindest zu lindern, wenn nicht sogar ganz zu beseitigen.

Die vielseitig wohltuende Wirkung herkömmlicher Massagen sind Hans Kuchenbecker wohl bekannt. Worüber er gern mehr erfahren möchte, sind die Akupunktur-Massagen nach Willy Penzel, mit denen in einer Kombination aus Metallstäbchen und Handmassage gezielt bestimmte Erkrankungen, Leiden und Schmerzen bekämpft werden, indem der Energiefluss im Körper unterstützt wird. Ellen Braun bietet in ihrer Praxis darüber hinaus eine manuelle Lymphdrainage, die mit Bandagen unterstützt werden kann, zur Entgiftung, Entwässerung, Entschlackung, Beruhigung und Stärkung des Immunsystems an. Ellen Braun ist Mitglied des Lymphqualitätsnetzes und des Wundheilungsverbandes Deutschland. ReConSat bedeutet „zurück ins Bewusste Sein“. Und Ellen Braun unterstützt ihre Kunden dabei, sich in ihrer Tiefe kennenzulernen und bewusst ihren Blockaden und Problemen zu stellen und damit in ihre Ruhe und Klarheit zu kommen.

Ellen Braun – Ein Händchen für Körper und Seele – Ihre Praxis für Massage, Therapie & ReConSat

Im Prinzip weiß Hans Kuchenbecker, was ihm gut tut. Als Mitglied des Taunusklubs Köppern genießt er ausgiebige Wanderungen und an Preisausschreiben und an den Gewinnspielen des Hochtaunusverlags nimmt er teil in der Hoffnung, sich über einen Gewinn freuen zu können. „Endlich hat es geklappt“, strahlt er. Dass er dabei noch mehr Wohltuendes genießen kann, kommt ihm gerade recht.

Die Praxis von Ellen Braun in der Kaiser-Friedrich-Promenade 1 ist montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8 bis 19 Uhr sowie samstags auf Anfrage geöffnet. Termine können vereinbart werden unter Tel. 06172-690467.

Geschäftsinhaberin Ellen Braun (links) und der Anzeigenberater der Hochtaunus Verlags GmbH, Jürgen Trohorsch (rechts), gratulieren dem Gewinner Hans Kuchenbecker.

Sensibel und sinnlich

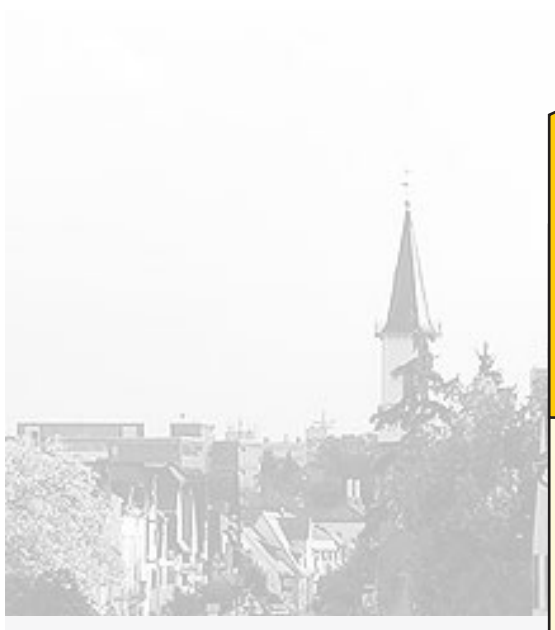
Bad Homburg (a.ber). Ein psychologisch ausgefeiltes Bild einer Sehnsucht ist die Novelle „Brief einer Unbekannten“ von Stefan Zweig. Der Schriftsteller (1881-1942) schildert darin die erotische Entwicklung eines jungen Mädchens, das als Erwachsene schließlich vor dem Scherbenhaufen einer ewig unerkannten Liebe steht. Ihr ungewöhnliches Schicksal las die Filmschauspielerin Martina Gedeck beim 6. Bad Homburger Poesie- und Literaturfestival im voll besetzten Kurtheater vor – und nahm die Zuhörer mit in den einen Atemzug, den die Novelle in Briefform ausströmt wie einen Wasserquell, der am Ende versiegt.

Der bekannte Romanschriftsteller R. erhält einen dicken Brief von einer Unbekannten, zwei Dutzend hastig beschriebene Seiten in einer Frauenhandschrift. Die Unbekannte teilt ihm mit, dass ihr Kind gerade gestorben ist – das Kind, das sie, die er in einer kurzen Liebelei und Leidenschaft geschwängert hatte, immer als Unterpfand seiner Liebe gesehen hatte. Von dessen Existenz er bisher nichts wusste.

Die Psychologie Siegmund Freuds im Hinterkopf, entfaltet Stefan Zweig den Lebensatem einer Dreizehnjährigen, die aus kleinbürgerlichen Verhältnissen stammt und sich unsterblich in den Nachbarn, einen 25 Jahre alten, jungenhaften und warmherzigen Schriftsteller verliebt. Neugier, scheue Zurückhaltung, unerfüllte Leidenschaft prägen ihre gesamte Pubertät, sie baut Luftschlösser, ergeht sich in Fantasien. Der „Brief einer Unbekannten“ ist eine einzige große Rückblende, „damit Du zu ahnen beginnst, wie ein Leben an dir hing und verging“. Als das Mädchen mit seinen Eltern aus dem Wiener Mietshaus ausziehen und nach Innsbruck gehen muss, bricht für sie eine Welt zusammen. Sie lebt vom „hoffnungslosen Fanatismus eines verlassenen Kindes“. Mit 18 Jahren gelingt es ihr, als kaufmännischer Lehrling zurück nach Wien zu kommen, und sie nimmt ihr scheues, unerfülltes Liebesleben wieder auf, observiert den Schriftsteller. Er wird auf sie aufmerksam, erlebt mit ihr drei Liebesnächte und lässt sie wieder gehen, ohne in ihr das Mädchen von nebenan erkannt zu haben. Auch eine weitere Begegnung Jahre später, als sie bereits Mutter seines Sohnes ist, lässt die Erfüllung ihres Wunsches, von ihm als die ihn schon lange Liebende erkannt zu werden, nicht zu. Eingesponnen in ihren Kokon aus Liebe und Leidenschaft, bleibt die Unerkannte selbst stumm gegenüber dem Geliebten. Erst der Tod des gemeinsamen Kindes lässt sie in die Wirklichkeit stürzen. Sie erkennt ihr eigenes tragisches Schicksal – und schreibt dem Schriftsteller den alles erklärenden Brief, bevor sie stirbt.

Martina Gedeck, 1961 geboren, ist bekannt für ihre profilierten Frauencharaktere in Fernsehfilmen, für die sie bereits den Bayerischen und den Deutschen Filmpreis erhielt. Sensibel und sinnlich gab sie der Unbekannten Ausdruck, zwischen Sehnsucht, Enttäuschung und Verlorenheit traf sie die Zwischentöne Stefan Zweigs. Das „Vienna“-Klarinetten-Ensemble nahm einfühlsam den musikalischen Duktus der Sprache Stefan Zweigs auf – das Publikum lauschte atemlos. Schade, dass an einigen Stellen der Novelle für die Lesung gekürzt worden war. Es lohnt sich gewiss, sie noch einmal nachzulesen.

Zwischen Sehnsucht, Enttäuschung und Verlorenheit schwankt die Frau in Stefan Zweigs Novelle „Brief einer Unbekannten“, die die bekannte Filmschauspielerin Martina Gedeck im Kurtheater vorlas. *Foto: Bergner*



Großes Gewinnspiel

Friedrichsdorfer Woche

///Aktives Friedrichsdorf e.V.

61363 Friedrichsdorf, Postfach 1266, info@aktives-friedrichsdorf.de

www.aktives-friedrichsdorf.de

Wer den nachfolgenden Text aufmerksam liest, der ist im Vorteil, denn jede Firmenvorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die fehlenden Buchstaben sind in den Anzeigen auf dieser Seite versteckt.

Die Lösungen bitte schriftlich an Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, per Fax an **06171 – 62 88 19** oder per E-Mail an **verlag@hochtaunusverlag.de** senden.
Der Gewinner wird aus den schriftlichen Lösungseinsendungen gezogen und darf sich über einen GUTSCHEIN IM WERT VON 100,– EURO freuen. Es entscheidet das Los. Es wird nur eine Einsendung je Person berücksichtigt! Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter der Hochtaunus Verlags GmbH sowie deren Angehörige. Einsendeschluss ist am **Freitag, 17. Juli 2015.** Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Autoklinik stellt sich bei „Künstler und Karossen" vor

Frank Schröffel, Inhaber der Autoklinik Friedrichsdorf in der Dr.-Fuchs-Straße 1 verspricht: Das Auto kommt „defekt ins Haus, geheilt wieder raus!" Am 1. April hat er seinen eigenen Kfz-Meisterbetrieb auf dem Gelände der früheren Dachdeckerei Hans E. Vogt eröffnet und dort ideale Voraussetzungen vorgefunden. 130 Quadratmeter Werkstatt mit einer Raumhöhe von 4,30 Metern, sodass Hebebühnen kein Problem darstellen.

Frank Schröffel hat sich mit seiner Autoklinik einen Lebenstraum erfüllt.

„Jetzt habe ich es geschafft, meinen Traum zu verwirklichen", sagt Frank Schröffel glücklich. Er hat schon mit 15 Jahren die Lehre zum Kfz-Mechaniker begonnen und mit 18 Jahren die Gesellenprüfung bestanden, später seinen Kfz-Meister in Abendkursen gemacht, immer in seinem Beruf gearbeitet, als Betriebsratsvorsitzender 180 Kollegen an zehn Standorten vertreten und sich vor 21 Monaten erfolgreich als Service-Berater zertifizieren lassen, doch den Wunsch, sein eigener Chef zu sein, konnte er sich erst jetzt erfüllen.
Umso engagierter geht er ans Werk und bietet seinen Kunden zuverlässig hochqualifizierte Arbeit bei Inspektion oder Reparatur, Restaurierung und Wartung von Oldtimern, Unfallinstandsetzung, Motorinstandsetzung, Reifendienst, Glasservice, Lackarbeiten oder Flotten- und Fuhrparkbetreuung. „Der Kunde ist immer über jeden Schritt informiert", versichert Frank Schröffel.
Exlusiver Service von der TÜV-Vorführung bei TÜ Taunus bis zum Hol- und Bringservice ist für Frank Schröffel selbstverständlich. Professionell ist seine Arbeit mit Spezialwerkzeug der verschiedenen Automarken sowie die Verwendung ausschließlich bester Öle und Schmierstoffe von Liqui Moly, einer deutschen Marke, die mehrfach in Folge den ersten Platz unter den Ölen und Schmierstoffen belegt hat.
Um auf seinen jungen Kfz-Meisterbetrieb, mit dem er Mitglied der Kfz-Innung im Hochtaunuskreis ist, aufmerksam zu machen, nimmt Frank Schröffel mit einem Citroen Filou, der 1936 als Bäckereifahrzeug gebaut wurde und in der Autoklinik gewartet und von einem Kunden zur Verfügung gestellt wird, am Wochenende 20. und 21. Juni an „Künstler und Karossen" in der Professor-Wagner-Straße teil und verteilt an Besucher Flyer mit Gutscheinen.
Geöffnet hat die Autoklinik von Frank Schröffel montags bis freitags von 7 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr.
Ein Termin kann vereinbart werden unter Tel. 06172-9082214.

Wie lautet das Motto der Autoklinik Friedrichsdorf von Frank Schöffel?

_EFE_T I_S _AUS,
GE_EI_T _IEDER RA_S

Die Gewinnerin des Monats Mai heißt Petra Iffland und kommt aus Bad Homburg. Lederwaren Kahlstatt und der Hochtaunus Verlag gratulieren der Gewinnerin.

Autoklinik Friedrichsdorf
Inh. Frank Schröffel
Kfz-Meisterbetrieb
• Reparaturen • AU / TÜV •
• Reifen-Verkauf und Service •
• Unfallreparatur u. Lackierarbeiten •
• Alle Fabrikate und Oldtimer •
* 15 Jahre Peugeot-Erfahrung *
20 € GUTSCHEIN*
für Reparaturen oder Inspektion
* ab € 200,– Auftragswert
Dr.-Fuchs-Str. 1 • Friedrichsdorf
Tel. 06172 / 90 82 214

Benjas
Traditionelle Thaimassage
Traditionelle Thaimassagen,
Akupressuren,
Fußreflexzonen-Massagen,
Entspannungsmassagen u.v.m.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Benjas Thaimassage - Hugenottenstraße 81
61381 Friedrichsdorf - Tel.: 06172 - 266 98 94
www.benjas-thaimassage.com

DIONYSOS
Griechisches Restaurant
seit 1980...
Köstliche Speisen, von der Chefin persönlich gekocht in gemütlicher Atmosphäre serviert!
Tägl. ab 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage 12.00-14.30 Uhr
und ab 18.00 Uhr
Montag Ruhetag
Köpperner Straße 71
61381 Friedrichsdorf-Köppern
www.griechisches-restaurant.com
Familie Sapoutzis
Reservierung
Tel. 0 6175/ 79 61 16

Das MHZ Doppel-Rollo Look 2
• maßgeschneiderte, textile Dekoration, kombiniert mit der Funktion eines Sonnenschutzes
• individuell und flexibel einsetzbarer Sicht-, Blick- und Lichtschutz
• raffinierte optische 3-D-Effekte – dadurch immer wieder neu veränderbarer und lebendiger Behang
• schlanke Trägerästhetik und formschönes Knopfprofil
• einfache Montage
MHZ LICHT. RAUM. LEBEN
Raumausstattung
HOME TRENDBERATER
W. TITZE
Meisterbetrieb
Wir beraten Sie gerne!
Bahnstraße 2 (im Hof) · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172/74892 · www.raumausstattung-titze.de

Es wird Sommer:
mit Turmalinen
in Sonnengelb,
Himmelblau und
Waldmeistergrün.
Goldschmiede Beate Schellhas
Am Houiller Platz 9, Friedrichsdorf

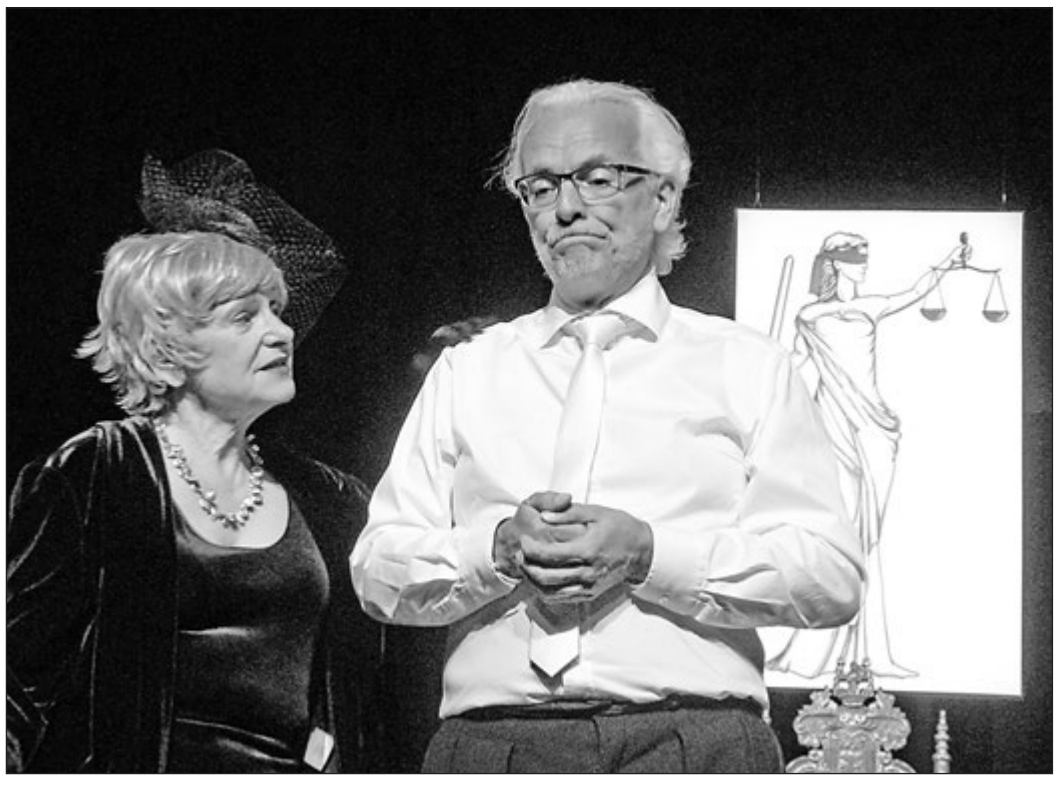
Salut Soleil!
• Schöne Haut im Sommer •
• Soin Pré Solaire Behandlung sorgt für unwiderstehliche Ausstrahlung •
Pediküre Deluxe
• Mit UV-Lack •
• in strahlenden Sommerfarben •
• hält bis zu 6 Wochen•
06172-66 71 515
Institut für Schönheit
maisonette esthétique
Kristine Klose
Bahnstraße 2 · 61381 Friedrichsdorf
www.kosmetik-friedrichsdorf.de

Friedrichsdorfer Woche
Auflage: 40.200 Exemplare

Die nächsten Erscheinungstermine des Gewinnspieles sind am:

23. Juli 2015
20. August 2015
17. September 2015

Wenn auch Sie Ihr Unternehmen und Ihre Angebote bewerben möchten, freue ich mich auf Ihren Anruf. Herr Huber 06171/62 88 15



Das Paar Peer Bille und Agda Kjerulf (Rainer Kremin und Anna Altheim), das an dem Hokuspokus schuld ist. *Foto: Staffel*

Nichts ist wie es scheint

Von Kathrin Staffel

Bad Homburg. Curt Goetz hat viele Stücke mit einer überraschenden Wendung geschrieben und der oft raffinierte Plot und seine spritzigen, humorvollen Dialoge kommen bis heute gut an. Das hat auch die Aufführung seiner Gerichtskomödie „Hokuspokus“ der Volksbühne gezeigt, die die Besucher im Kurtheater als „Akteure“ miterlebt haben. Ihnen war nämlich die Rolle der Geschworenen zugedacht worden, die sich erheben mussten, wenn das hohe Gericht zusammentrat. Das hat auch am Sonntag prima geklappt und zur allgemeinen Heiterkeit beigetragen.

Im Prozess selbst ist nichts so wie es scheint, und es ist vor allem ein Mann, der für Verwirrung sorgt. Er nennt sich Peer Bille (Rainer Kremin), gibt sich geheimnisvoll und tritt plötzlich als Verteidiger einer Frau (Anna Altheim) auf den Plan, die beschuldigt wird, ihren Ehemann im See ertränkt zu haben. Curt Goetz nimmt in dieser Komödie die hohe Gerichtsbarkeit aufs Korn und erbringt sozusagen den Nachweis, dass ein Indizienprozess immer nur aus reiner Verlegenheit geführt wird, weil die Staatsanwaltschaft keine konkreten Beweise hat.

Der Staatsanwalt (Michael Scheibel) weiß nicht mehr als das das Boot mit Agda Kjerulf und ihrem Mann kieloben an Land gespült wurde. Die gute Schwimmerin konnte sich retten, der Mann wird als Leiche geborgen. Agda, die in kritischen Momenten gern in Ohnmacht fällt und dann die Hilfe einer Krankenschwester braucht, versichert immer wieder, sie habe ihren Mann nicht „ertrunken“, kann die Zweifel aber nicht ausräumen. Dass es in der Ehe ein bisschen gekriselt hat, gibt sie zu, mehr aber auch nicht. Großartige Szenen erlebte das Publikum, als sich Verteidiger und Staatsanwalt gegenüberstehen und ihre Plädoyers halten. Beide, der Vertreter des Staates und der Verteidiger, haben ihre Rollen brillant und glaubwürdig gespielt – und sich nichts nachgegeben. Aufgelockert wurde dieser Prozess, für den die „Werkstatt“ eine beeindruckende Kulisse gezaubert hat, mit dem Auftritt von Zeugen, die auch mit im Publikum gesessen haben. Die Zeugin Engstrand (Karin Gerber) so spät anzuhören war ein Fehler. Sie war es nämlich, die zuletzt zur Aufklärung des „Falles“ beiträgt. Als Nebenhandlung kommt immer wieder ein Maler ins Spiel, von dem Gerichtspräsident (Jens Müller-Langerhans) das Porträt einer Dame in Schwarz in seiner Bibliothek hängen hat. Der Maler ist der Gatte von Agda Kjerulf und eben jener, der ertrunken sein soll. Als Künstler ist er nur mäßig erfolgreich, hat aber auch Jura studiert. Seine Welt ist jedoch der Zirkus, wohin es ihn immer wieder zieht. Wie im richtigen Leben, gehen seine Bilder nach seinem „Tod“ weg wie die warmen Semmeln und der Louvre verleiht ihm sogar einen Preis.

Bis dahin ist das Publikum noch ziemlich arglos. Und das gerade ist die Kunst von Curt Goetz. Erst im letzten Moment offenbart sich der Jurist Peer Bille als Maler und Gatte von Agda, der sich nach dem Kentern das Bootes zusammen mit seiner Frau an Land retten konnte und sich dort ziemlich heftig mit ihr versöhnt hat. Bille-Kjerulf macht sich zunächst aus dem Staub zum Zirkus, weil er inzwischen erkannt hat, dass dieser „Hokuspokus“ seine Welt ist. Und die Leiche? Nun, es war der Mann von Zeugin Engstrand, der wirklich ertrunken ist. Seiner Frau kam es sehr gelegen, dass dem Gatten ein Begräbnis bereitet wurde, wie sie es sich nie hätte leisten können. So wurde auch dieses „Indiz“ am Ende aufgeklärt. Im übrigen war es eines der Stücke von Curt Goetz mit vielen Mitspielern. 15 waren es diesmal, denen unter der bewährten Regie von Ingrid Petry wieder einmal eine pfiffige und spritzige Aufführung gelungen ist, die die „Geschworenen“ mit viel Beifall belohnt haben.

Taunus Touristik Service warnt vor angeblichen „Mitarbeitern“

Hochtaunus (how). Ein aufmerksamer Geschäftspartner, der selbst geschädigt wurde, wies den Taunus Touristk Service (TTS) darauf hin, dass sich der Vertreter eines Verlags als Mitarbeiter des Taunus Touristik Service ausgegeben hatte, als er sich ankündigte. Bei seinem Besuch legte er einen Texteintrag des des Betriebes aus einer älteren Broschüre vor mit dem Hinweis, dass dieser nun in der Neuauflage einer touristischen Broschüre erscheinen solle. Man möge den Eintrag prüfen. Kosten würden dabei nicht entstehen.

Jedoch sollte der Besuch des angeblichen TTS-Mitarbeiters auf einem Formular kurz schriftlich bestätigt werden. Mit der Unterschrift auf dem Formular unterzeichnet der Geschädigte jedoch nicht den Besuch des angeblichen TTS-Mitarbeiters oder die Prüfung seines touristischen Texteintrages, sondern er schließt einen kostenpflichtigen Anzeigenvertrag mit der Firma „HAS Verlag GmbH“ mit Sitz in Hamburg ab.

Der TTS weist nachdrücklich darauf hin, dass er nicht mit der HAS Verlag Hamburg zusammenarbeitet und es sich bei den Vertretern, die für eine Broschüre Texteinträge überprüfen und sich ihren Besuch vor Ort schriftlich quittieren lassen, nicht um Mitarbeiter des TTS handelt. Betroffene, die solchen Besuch erhalten und im Einzelfall unsicher sind, können sich zur Abklärung, ob jemand im Auftrag des TTS handelt, an die TTS-Geschäftsstelle wenden unter Tel. 06171-507820 oder per E-Mail ti@taunus.info.

Das neue Spielschiff wird eingeweiht

Bad Homburg (hw). Die Kindertagesstätte der ev. Christuskirche, Stettiner Straße 53, feiert am Samstag, 20. Juni, von 11 bis 15 Uhr ihr Sommerfest unter dem Motto „Alles in Bewegung“. Dazu gibt es Spiel und Spaß rund um die Kita, die Einweihung des vom Förderverein finanzierten neuen Spielschiffes und die Verabschiedung der künftigen Schulkinder. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Sophia Kalusche wurde Dritte in der DM-Qualifikation

Bad Homburg (hw). Beim letzten Qualifikationsturnier der Golfjugend zur Deutschen Meisterschaft konnte die Jugend des Royal Homburger Golfclubs (RHGC) durch starke Leistungen auf sich aufmerksam machen.

Die Mädchen spielten in der Pfalz im Golfclub Deutsche Weinstraße. Bei der Altersklasse 16 ging es darum, noch einmal zwei starke Runden zu spielen, um sich damit für die Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren. Von insgesamt sechs Runden im Frühjahr auf verschiedenen Turnieren würden vier in die Wertung kommen. Insbesondere Sophia Kalusche lag aussichtsreich im Rennen und hatte noch Chancen auf den Sieg der Gesamtwertung.

Am ersten Tag spielte sie mit Sechs über par keine optimale Runde. Somit musste am zweiten Tag ein Super-Ergebnis her. Mit vier gespielten Birdies zeigte sie ihr großes Können, musste aber auch zwei Strafschläge akzeptieren und kam dadurch „nur“ auf Zwei über par. Das reichte dann am Ende für den ausgezeichneten 3. Platz in der Gesamtwertung. Sie lag damit drei Plätze vor ihrer Teamkameradin Anjana Cordes, Clara Scherm wurde Zwölfte. Mit hervorragenden Einzelergebnissen konnten Chiara und Isa Schlick auch auf sich aufmerksam machen. Chiara gelangte mit Eins über par die beste Einzelrunde der Homburgerinnen. Ihre Schwester Isabelle komplettierte den Gesamteindruck in der Wertung der 14-Jährigen mit einer großartigen Zehn über par.

Auch wenn der 3. Platz von Sophia Kalusche nicht für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft reichen wird, so zeigt es doch, wie stark die Mädchen aus Bad Homburg geworden sind. Sophia wurde für ihre guten Leistungen mit einer Nominierung für den Länderpokal in Fleesensee belohnt und darf dabei Hessen vertreten.

Davon sind die Jungen des RHGC noch etwas entfernt. Da sie aber im Schnitt drei Jahre jünger sind, haben sie auch noch Zeit. Man darf von den 14-Jährigen in den nächsten Jahren einiges erwarten. Beim Turnier in Bad Vilbel kam jeder siebte Starter aus Bad Homburg. Sein Debüt in diesem Wettbewerb feierte der neunjährige Matthew Kawohl. Noch können die Jungen nicht ganz konstant oben mitzuspielen, aber bei den letzten Turnieren ließ immer jemand sein Können aufblitzen. Diesmal war es der zwölfjährige Finn Harbisch. In der ersten Runde spielte er eine Sieben über par. Sein Handicap ließ das nicht erwarten. Noch überraschender war es, als er am zweiten Tag zu Beginn der Runde noch besser lag. Allerdings konnte er das Niveau zum Ende nicht halten. Aber insgesamt standen zwei gute Runde zu Buche, durch die er Zwölfter in der Gesamtwertung wurde. Er lag damit zwei Plätze vor seinem Clubkameraden Moritz Gebhardt. Für fünf Spieler des RHGC reichte es in der Gesamtwertung zu einem Platz in den Top 30.

Uhrmacher lassen sich über die Schulter schauen

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 21. Juni, öffnet die Hessische Uhrmacherschule im Freilichtmuseum Hessenpark im Haus aus Rörshain am Marktplatz ihre Türen und lädt ein, den Uhrmachern bei der Arbeit über die Schulter zu schauen. Von 12 bis 17 Uhr zeigen sie in der Werkstatt der Schule verschiedene traditionelle Arbeiten wie das Zerlegen und Zusammenbauen von Uhrwerken, das Einpressen von Lagern, das Rollieren von Radzapfen und das Sägen, Feilen und Drehen.

Zeitgleich findet im Seminarraum eine Fachberatung durch Uhrmachermeister und Restauratoren des Uhrmacherhandwerkes zur Instandsetzung und Restaurierung von Groß- und Kleinuhren statt. Zur Begutachtung willkommen sind Uhren in allen Größen und aus den verschiedensten Epochen. Interessierte Besucher erhalten Antworten auf alle wichtigen Fragen rund um die Erhaltung ihrer Uhr und gegebenenfalls auch Hinweise auf Alter, Herkunft, technische Besonderheiten und Umbauten. Es wird um eine Spende zugunsten der Uhrmacherschule gebeten.

Die Hessische Uhrmacherschule ist eine Fachschule, die Vorbereitungslehrgänge für Meisterschüler des Uhrmacherhandwerks, einen Fortbildungslehrgang zum staatlich anerkannten Restaurator im Uhrmacherhandwerk und auch verschiedene Seminare und Lehrgänge für interessierte Laien anbietet. So findet am 12. September ein Tagesseminar für Liebhaber zum Thema „Armbanduhren für Einsteiger“ statt. Die Teilnehmergebühr beträgt 99 Euro, Anmeldung unter E-Mail info@hessische-uhrmacherschule.de.

„Bühne frei“ für junge Talente

Bad Homburg (hw). Lars Keitel hatte Musikinteressierte zur Aufführung der jungen Talente des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums in „Kammermusiksaalatmosphäre“ in die Aula eingeladen. Seit sieben Jahren gibt es die von ihm begründete schöne Tradition, im kleinen, aber öffentlichen Rahmen das zu Hause Geübte einem Publikum vorzustellen und so auch etwas Lohn und Anerkennung für die vielen Stunden des Übens zu bekommen. Fast nebenbei gewöhnen sich die Musiker an die Öffentlichkeit und die Aufregung vor der Aufführung.

An diesem Abend haben die Schüler besonders durch die Vielfalt überzeugen können. Von gefälliger Filmmusik bis hin zu technisch höchst anspruchsvollen Werken war alles vertreten. Das sei auch wichtig, sagt Lars Keitel. Es gebe keine Vorgaben, was die Schüler spielen dürften, sie seien vollkommen frei in der Wahl der Instrumente, der Werke oder ihrer musikalischen Partner. Besonders beeindruckend war, dass sich quer durch alle Altersstufen Musiker gefunden haben, die an diesem Abend gespielt haben. Von einer Grundschülerin aus Ober-Eschbach, die keine Schülerin am KFG ist, bis hin zu Abiturienten, die nachmittags noch in der Orchesterprobe waren und am Abend dann ihr Können bei „Bühne frei“ zum Besten gegeben haben.

Die Förderung von musikalischen Talenten ist das Ziel von „Bühne frei“ am KFG.

Folgende Schüler waren bei „Bühne frei“ aktiv: Emily Kutarba (Violine), Julius von Trotha (Klavier), Kayano Matthews (Gitarre und Klavier), Carolin Gruss (Klavier), Marie Bertsch (Flöte), Antonia Stemann (Flöte), Florenz Schlosser (Klavier), Frederik Schlosser (Violine), Felix Küper (Cello), Niko Schauer (Klavier), Miriam Hennig (Horn), Lea Becker (Flöte), Katharina Cramer (Flöte), Florian Reuter (Cello), Max von Poser (Cello) und Elouise Matthews (Klavier)

Kinder funken im Hessenpark

Hochtaunus (how). Die Funkamateure im Freilichtmuseum Hessenpark laden am Sonntag, 21. Juni, von 13 bis 18 Uhr zum „Kids Day“ ein. An diesem Tag herrschen beim Funken besondere Spielregeln. Im Normalfall dürfen Kinder ohne Funkausbildung nur zuhören, aber nicht sprechen. Am „Kids Day“ dagegen dürfen alle Kinder und Jugendlichen funken wie die Großen. Mit der Ausbildungslizenz der Funkamateure lassen sich auch ohne Funkzeugnis Nachrichten in die Welt schicken. Die Veranstaltung in Kooperation mit dem Museum für Kommunikation in Frankfurt richtet sich an Kinder und Jugendliche ab acht Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. Willkommen sind auch alle anderen Funkinteressierten. Zur Erinnerung an die aufregenden Stunden in der Funkstation erhalten die Kinder am Ende des Tages eine Urkunde.

Die Gruppe „Allegria del Flamenco“, deren Mitglieder aus Argentinien, Mexiko, Spanien, Rumänien und Deutschland kommen, führte Tänze vor, die sie zuvor in der Volkshochschule Bad Homburg einstudiert hatte. Foto: Ehmler

Kinder aus Vietnam, Eritrea, Südkorea, Nepal und Afghanistan präsentierten – hier zusammen mit ihren Müttern – Landestrachten aus ihrer Heimat, die sie später bei einer Modenschau auf der Bühne vorführten. Foto: Ehmler

Die ganze Vielfalt der Kulturen beim Internationalen Stadtfest

Bad Homburg (eh). Das Miteinander fördern ist das Ziel des „Internationalen Stadtfestes – Fest der Kulturen“, das die Stadt zusammen mit dem Ausländerbeirat zum 37. Mal veranstaltete. Farbenprächtig und fröhlich ging es auf dem Marktplatz zu, denn Menschen aus vielen Nationen kamen zu dieser Kultur- und Schlemmerreise zusammen zu Gesprächen und zum gemeinsamen Feiern. In Bad Homburg leben Menschen aus über 120 Nationen, denen ein gutes Miteinander und gegenseitiges Verständnis für die unterschiedlichen Lebensweisen ein Anliegen ist.

Das „Internationale Frauenzimmer“, ein Projekt von fünf Stadtteil- und Familienzentren, das Frauen unterschiedlicher Herkunft zusammenführt, war ein gutes Beispiel dafür. Kinder aus Vietnam, Eritrea, Südkorea, Nepal und Afghanistan präsentierten auf der großen Bühne auf dem Marktplatz bei einer Kindermodenschau traditionelle Kleidung ihrer Heimatländer. Großer Beifall der Besucher auf dem gut gefüllten Marktplatz war der Lohn für den farbenfrohen Auftritt.

Zhora Soori-Nuzad aus Afghanistan war zum ersten Mal beim Internationalen Stadtfest in der Kurstadt dabei. Sie servierte Spezialitäten aus ihrem Heimatland und machte dabei auf die Situation der Frauen in Afghanistan aufmerksam. Vor zwei Jahren hat sie den Verein „Stitching for School and Life“ gegründet, der afghanische Frauen eine Perspektive geben will, ein selbstständiges Leben zu führen, und Bildung für Waisenkinder ermöglicht. „Afghanische Frauen sticken und stricken um ihr Leben“, sagt Zhora Soori-Nuzad. Weiter erklärt sie, dass viele verwitwete, junge und ledige Frauen, die in schrecklicher Armut leben, wahre Künstlerinnen auf diesem Gebiet seien. Zhora Soori-Nuzad versucht, diesen Frauen zu helfen, indem sie ihre Arbeiten beim Internationalen Stadtfest verkauft hat und den Erlös direkt an die betroffenen Frauen in Afghanistan übergibt.

Darüber hinaus verwöhnten alle ausländischen Initiativen und Gruppen, die in Bad Homburg aktiv sind, die Besucher den ganzen Tag über mit Spezialitäten aus ihren Heimatländern. Und sie präsentierten auf der Bühne die Vielfalt ihrer Kulturen. Geboten wurden neben der Kindermodenschau Akrobatikvorführungen, Volkstänze, Flamenco, Line Dance, Hip Hop, Gesang sowie Korean Popular Music. Zeitgleich sorgte die „Kasperl Kompanie“ von Otto Mayr für Spannung und Stimmung bei den Kindern.

Am Abend gab es kubanische Volksmusik mit der Musikgruppe „La Banda del Sabor“. In dieser Gruppe spielte mit Emigdio Naranjo Gongora, genannt „Tropa“, ein Meister der „Guitara Tres“, einer speziellen Gitarre, die nur in Kuba gefertigt wird. Die Band entführte das Publikum mit einer einzigartigen Kombination aus traditionellen kubanischen Klängen und temperamentvollen neuen Rhythmen in die Welt der kubanischen Musik.

Zhora Soori-Nuzad aus Afghanistan verkaufte Gestricktes und Gesticktes sowie kulinarische Spezialitäten aus ihrer Heimat, um mit dem Erlös benachteiligte Frauen in Afghanistan zu unterstützen. Foto: Ehmler

Frau im Wäschekeller eingeschlossen

Bad Homburg (hw). Am 11. Juni gegen 16.20 Uhr sortierte eine 60-jährige Frau ihre Wäsche im Wäschekeller eines Mehrfamilienhauses in der Straße „Hinterm Hain“. Plötzlich wurde sie von hinten in den Wäschekeller gestoßen, die Tür wurde hinter ihr verschlossen. Ihr Schlüsselbund wurde ebenfalls entwendet, sodass die Frau nur noch durch einen Anruf bei der Polizei befreit werden konnte. Die Polizei ermittelt wegen Freiheitsberaubung, Nötigung und Diebstahl geringwertiger Sachen.

Andere Öffnungszeiten beim Betriebshof

Bad Homburg (hw). Aufgrund einer Betriebsversammlung am Freitag, 19. Juni, gelten beim Betriebshof geänderte Öffnungszeiten. Die Verwaltung ist für Anfragen von 8 bis 10.30 Uhr erreichbar. Der Recyclinghof in der Georg-Schaeffler-Straße ist von 7.15 bis 10.30 Uhr geöffnet, der Recyclinghof an der Kläranlage in Ober-Eschbach von 12.30 Uhr bis 18 Uhr. Die Friedhofsverwaltung ist von 8 bis 10.30 Uhr zu erreichen.

Geschäftsleben

In **Bille’s Stöberstübchen** in der Bachstraße 21 in Kirdorf findet am Samstag, 20. Juni, von 11 bis 16 Uhr ein Flohmarkt zugunsten des Vereins „Frauen helfen Frauen“ statt. Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen. Außerdem ist Bille’s Stöberstübchen am 20. und 21. Juni bei den Bad Homburger Gartentagen mit dem Motto „Liebe zu Kräutern“ dabei. Jeweils zwischen 11 und 17 Uhr gibt es dazu kleine Snacks und Getränke rund ums „Kräutlein“. Weitere Infos unter www.billes-stoeberstuebchen.de.

Familien-Kirchen-Fest in Herz Jesu

Bad Homburg (hw). Zum „Familien-Kirchen-Fest“ lädt die Pfarrei St.Marien am Sonntag, 21. Juni, in die Familienkirche Herz Jesu im Gartenfeld ein. Das Fest beginnt mit dem Familiengottesdienst um 11 Uhr, der von der Band „Revived“ musikalisch mitgestaltet wird. Anschließend beginnt der Festbetrieb auf dem Kirchenvorplatz, im Pfarrheim und beim Ladenzentrum. Das Angebot an Speisen und Getränken reicht von Grillspezialitäten über Fassbier und alkoholfreie Getränke bis zu Kaffee und Kuchen und leckeren Waffeln. An Aktivitäten gibt es neben Spielen der Gruppenleiter eine Kletterwand und Ponyreiten. Das Fest klingt um 16.30 Uhr mit dem Festgeläute der Glocken von Herz Jesu aus.

Ausflug mit dem DRK in Botanischen Garten

Bad Homburg (hw). Im Botanischen Garten ist das ganze Jahr über eine Blütenpracht zu bewundern. Beim Ausflug mit dem Roten Kreuz in den Botanischen Garten nach Frankfurt am Mittwoch, 24. Juni, kann man vieles über die verschiedenen Pflanzen erfahren. Der begleitete Ausflug beginnt um 13.30 Uhr an der Bushaltestelle Finanzamt (DRK-Seite) und erfolgt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Es ist keine Anmeldung notwendig. Informationen zum Angebot gibt es unter Tel. 06172-129529.

Betriebshof hatte ungebetenen Besuch

Bad Homburg (hw). Am Dienstagmorgen zwischen 2.30 und 03.15 Uhr drangen Unbekannte, die offenbar auf Diebestour waren, in den Stadtbus-Betriebshof der Verkehrsgesellschaft Mittelhessen in der Nehringstraße ein. Wie die Spuren am Tatort erkennen ließen, stiegen die Täter mit einer Leiter zu einem gekippten Fenster im Obergeschoss und brachen es auf. Im Gebäude schlugen sie eine Tür zu den Büroräumen ein. Vermutlich wurde nichts gestohlen. Eventuell wurden die Täter gestört. Eine Zeugin berichtete von drei dunkel gekleideten Personen, die sich außerhalb des Gebäudes eilig in Richtung des ehemaligen Güterbahnhof entfernt hätten.

Der Dieb war der Polizei schon bekannt

Bad Homburg (hw). Eine 14-jährige Schülerin aus Bad Homburg war am 11. Juni um 13.15 Uhr mit einer Freundin in einem Bekleidungsgeschäft in der Fußgängerzone. Während des Einkaufs bemerkte sie, wie – so ihre Worte – „die Handtasche wackelte“, worauf sie sich umsah und eine Person bemerkte, die ihre Geldbörse in der Hand hielt. Der jungen Frau gelang es, dem Mann die Geldbörse zu entreißen, der daraufhin aus dem Geschäft rannte. Bei der anschließenden Fahndung konnte der mutmaßliche Dieb von Beamten der Polizeistation Bad Homburg festgenommen werden. Bei dem Täter handelt es sich um einen 35-jährigen Friedrichsdorfer, der wegen gleichgelagerter Delikte bereits polizeilich in Erscheinung getreten ist.

Bewerbungsfrist für Bürgerpreis läuft ab

Hochtaunus (how). Die Bewerbungsfrist für den Bürgerpreis der Taunus Sparkasse läuft am 30. Juni ab. Unter dem Motto „Kultur leben – Horizonte erweitern“ zeichnet das Institut ehrenamtlichen Einsatz im Hochtaunuskreis und Main-Taunus-Kreis aus. Das Preisgeld beträgt insgesamt 5000 Euro. Der Preis wird in den vier Kategorien „U21“, „Alltagshelden“, „Engagierte Unternehmer“ und „Lebenswerk“ vergeben. Bewerbungsunterlagen sind in allen Geschäftsstellen der Taunus Sparkasse sowie bei allen Städten und Gemeinden im Hochtaunuskreis und Main-Taunus-Kreis erhältlich, können im Internet unter www.taunussparkasse.de heruntergeladen oder schriftlich angefordert werden bei: Taunus Sparkasse, Unternehmenskommunikation, Ludwig-Erhard-Anlage 6+7, 61352 Bad Homburg, Fax: 06172-2708700, E-Mail: presse@taunus-sparkasse.de. Die ausgefüllten Bewerbungsunterlagen können an die genannte Adresse geschickt oder in einer Geschäftsstelle der Taunus Sparkasse abgegeben werden. Außerdem besteht unter www.taunussparkasse.de die Möglichkeit, Bewerbungen direkt online abzusenden.

Wer erkennt den Kapuzenmann?

Bei einem versuchten Raub am 6. Januar hatte ein jugendlich wirkender Täter versucht, einer Bankkundin auf einem Parkplatz in der Kleinen Brückenstraße im Bad Homburger Stadtteil Ober-Erlenbach unter Vorhalt einer Schusswaffe die Handtasche zu rauben. Wie die Polizei ermittelte, handelte es sich um eine schwarze oder dunkelgraue Pistole, Der Täter wird als 16 bis 20 Jahre alt, 1,72 bis 1,75 Meter groß und sehr schlank beschrieben. Er trug eine sehr dunkle, einfarbige Kapuzenjacke, unter der eine weitere, weißlich graue Kapuze erkennbar war, sowie dunkle Hosen und dunkle Schuhe. Hinweise zu der abgebildeten Person werden an die Kripo in Bad Homburg, Tel. 06172-1200, erbeten.

Ein spannender Moment: Das bedruckte Holz kommt aus der Druckmaschine.

Reiner Harscher bannt Afrika fotografisch auf Holz

Friedrichsdorf (ach). Mit einem Paukenschlag hat der Fotograf und Weltreisende Reiner Harscher im Institut Garnier 15 seine lang ersehnte Galerie eröffnet. Er zeigt dort etwas völlig Neues: Fotografie auf Holz unter dem Thema „Sehnsucht Afrika“. Die Werke sind während der Veranstaltung „Künstler und Karossen“ am Samstag, 20., und Sonntag, 21. Juni, jeweils von 11 bis 18 Uhr zu sehen.

Der Gedanke, seine Bilder auf dicke Eichenstelen zu drucken, kam Reiner Harscher in den Sinn, als ein Bekannter aus Frankfurt ihm erzählte, er habe eine Maschine, mit der er alles bedrucken könne. Auch Holz? Nein, das hatte er noch nicht probiert. Die ersten Versuche mit groben Brettern liefen an und beide Männer hatten viel zu lernen und eine Menge Erfahrungen zu machen, ehe sie sich dem gewünschten Ergebnis annäherten und die Methode perfektionierten. Reiner Harscher nimmt es mit Humor: „Ich habe Kamin- und Grillholz auf Jahre hinaus zu Hause.“

Eine der größten Schwierigkeiten liegt darin, dass die zwei Meter und sogar noch längeren Bretter völlig plan sein müssen, um bedruckt werden zu können. Denn mit einem Abstand von gerade drei Millimetern wird die Farbe aufgetragen und die kleinste Unebenheit führt zu Verzerrungen, wenn nicht sogar zu einer Verkantung des Werkstücks. Das heißt, wenn die Schreinerei Kunz, die das Planschleifen übernommen hat, mit ihrer Arbeit fertig ist, raut der Künstler noch am selben Tag die Bretter mit der Stahlbürste auf, bringt sie nach Frankfurt und bedruckt sie, damit sie sich auch nicht mehr im geringsten verändern können. „Holz ist ein lebendiger Werkstoff und verändert sich ständig“, weiß er.

Was er schon als Vorarbeit geleistet hat, ist kaum zu erahnen. Handwerklich hat er die Bretter – 200 Jahre alte Eichendielen, Türschwellen, grob von der Rinde befreite Bretter – bearbeitet, technisch hat er seine Fotos, die er auf ungezählten Exkursionen geschossen hat, auf komplizierte Weise bearbeitet. Um mit dem gewünschten Motiv exakt das Brett zu treffen, muss darüber hinaus für jedes Bild eine Matritze gefertigt werden, auf der das Holz zum Bedrucken in die Maschine eingeführt wird. In mehr als sieben Farben wird mit 1000 dpi gedruckt.

Warum das Thema „Afrika“ für dieses Experiment? Ganz praktisch denkend, gesteht Reiner Harscher: „Ich war die vergangenen Jahre sehr lange in Afrika unterwegs und habe viele Bilder mitgebracht.“ Doch die Gründe gehen tiefer: „Holz und Afrika, das gehört einfach zusammen.“ Afrika und Holz stehen beide für Natur. Die Wüste konserviert abgestorbene Bäume und macht es zugleich jungen Bäumen schwer, sich zu behaupten. Dadurch erhält Holz einen völlig anderen Wert. Dass es schwierige Formate sind, die auf lange Bretter gedruckt werden, sieht Reiner Harscher als Herausforderung: „Für schmale, hohe Stelen hat jeder, der diese Kunst mag, in seiner Wohnung Platz.“

„Seine eigene Galerie zu eröffnen mit exponierten Werken, die sonst keiner hat und keiner hinkriegt, das ist ein Höhepunkt für meinen Freund und für unsere Stadt“, sagte Bürgermeister Horst Burghardt bei der Eröffnung mit etwa 20 ausgewählten Gästen aus ganz Deutschland. Es reiche nicht, gute Fotos von herausragenden Motiven in außerordentlicher Schärfe zu schießen, Reiner Harscher müsse auch handwerkliche Fähigkeiten haben und EDV-technischer Experte sein, um diese Werke zu vollenden.

Die Galerie von Reiner Harscher ist voraussichtlich samstags von 10 bis 14 Uhr sowie auf Anfrage unter Tel. 06172-79606 geöffnet.

Hund biss Passanten

Seulberg (fw). Auf seinem Weg zur Arbeit wurde am 9. Juni kurz vor 8 Uhr ein 50-jähriger Mann in der Hardtwaldallee von einem nicht angeleinten Hund angesprungen und gebissen. Die 67-jährige Hundehalterin befand sich in unmittelbarer Nähe und zog den Hund am Halsband wieder zurück auf ihr Grundstück. Die Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung.

Mit Freunden aus ganz Deutschland hat Reiner Harscher seine Galerie im Institut Garnier eröffnet und zeigt dort eine völlig neue Kunstform: Fotografie auf Holz. Foto: ach

Waldkrankenhaus-Fördervereine enttäuscht von Umzugsbeschluss

Köppern (fw). Mit Enttäuschung haben die Fördervereine des Waldkrankenhauses auf eine Erklärung von Vitos und Hochtaunuskreis reagiert, wonach die vertraglichen Voraussetzungen für einen Teilumzug der Psychiatrie nach Bad Homburg erfüllt seien. „Wir bedauern vor allem, dass nach unserer Kenntnis weder die betroffenen Patienten noch deren Angehörige in den Entscheidungsprozess eingebunden waren“, heißt es in einer gemeinsamen Pressemitteilung der „Laienhilfe Miteinander“ und des „Freundeskreises Waldkrankenhaus Köppern“.

Vitos möchte vier Stationen an den Bad Homburger Gesundheitscampus verlegen und nur die beiden Stationen der Sucht-Abteilung am jetzigen Standort beibehalten. Eine naturnahe, ruhige Umgebung wirke sich positiv auf die Genesung von psychisch kranken Menschen aus. Diese Ansicht überwiege auch bei Patienten und Angehörigen, wie Patientenbefragungen zeigten, die dem Waldkrankenhaus gute Noten bescheinigten. Die Standort-Beschlüsse dürften daher nur schwerlich mit den Forderungen nach mehr Teilhabe für psychisch Kranke in Einklang zu bringen sein. „Es reicht nicht, Inklusion in Leitbildern abzubilden, Inklusion muss sich im Handeln der beteiligten Akteure in der Psychiatrie-Landschaft widerspiegeln“, betonen die Aktivisten.

Für die Laienhilfe zeichnet sich das „Aus“ ab. Da die 30 Mitglieder nach Bad Homburg nicht mitgehen wollen, „müssten wir unsere Organisation 2018 in unserem 50. Jubiläumsjahr zu Grabe tragen“, bedauert Sprecherin Eva Bablick-Hoffmann. Die 70 Mitglieder des 2009 gegründeten Freundeskreises wollen in Bad Homburg Mitglieder suchen, um die Angebote auf dem Campus zu platzieren. Dazu bedarf es jedoch geeigneter räumlicher Voraussetzungen. In Köppern stehen Räume in einer Größe von 150 Quadratmetern zur Verfügung, die ein Internet-Café, eine Küche, ein Büro sowie einen Technikraum beherbergen, außerdem nutzt der Freundeskreis Festsaal und Kegelbahn. „Besondere Bedeutung kommt der Gestaltung des Klinikgeländes in Bad Homburg zu, wo Sitzmöglichkeiten, Sporteinrichtungen sowie ein Grillplatz innerhalb eines ausreichend großen Baumbestands obligatorisch sein müssen. Es muss ein Park entstehen, den die Stationen für ihre Therapieangebote und die Patienten in ihrer Freizeit nutzen können“, schlussfolgern Laienhilfe und Freundeskreis.

Bürger suchten Gespräch mit der Polizei

Bei den Informationsveranstaltungen „Sicherheit rund um das Fahrrad“ in Friedrichsdorf und Bad Homburg standen den vielen Besuchern Fachleute der Polizei für Beratung und Prävention zur Verfügung. Die Beamten führten weit über 100 Gespräche über die Sicherheit der Fahrräder, gaben aber im Schatten des Präventionsmobils mit Exponaten zum Einbruchsschutz gern Tipps zur Verhinderung von Einbrüchen oder informierten über richtige Verhaltensweisen beim Versuch von Trickbetrügereien. Andererseits nutzten viele Bürger die Gelegenheit, mit der Polizei einfach „ins Gespräch zu kommen“. Die Fachleute der Polizei stehen in der Polizeistation Bad Homburg, Tel. 06172-1200, und in der polizeilichen Beratungsstelle, Tel. 06172-120-250/251) für Fragen zur Verfügung.

Holzlager samt Hütte abgebrannt

Köppern (fw). In der Nähe des Schützenhauses zwischen dem „Buscheck“ und der Autobahn A5 brannte am Montag kurz vor Mitternacht ein Holzlager mitsamt einer Hütte nieder. Um 23.58 Uhr wurde das Feuer über die Leitstelle der Polizei mitgeteilt. Im Einsatz waren 43 Einsatzkräfte der Wehren Köppern, Friedrichsdorf-Mitte und Seulberg. Rund 20 Raummeter Buche- und Eichenholz sowie der Unterstand waren trotz des raschen Eingreifens der Einsatzkräfte nicht mehr zu retten. Der Schaden wird auf 10 000 Euro geschätzt. Die Brandursache steht noch nicht fest. Verletzt wurde niemand.

„Freies Kicken“ für Jugendliche

Friedrichsdorf (fw). In Friedrichsdorf können auch in diesem Jahr alle Jugendliche zwischen zwölf und 16 Jahren regelmäßig mit Gleichgesinnten Fußball spielen. Unter dem Motto „Freies Kicken“ treffen sich alle Interessierten dienstags ab 16.30 Uhr auf dem Bolzplatz in der Berliner Straße. Eine Bindung an einen Verein ist dafür keine Voraussetzung. Begleitet werden die Jugendlichen durch Jakob Kuhlmann, der als Teamer im Jugendhaus Friedrichsdorf arbeitet. Zum ersten freien Kicken am Dienstag, 23. Juni, wird es kleine Snacks und Getränke geben. Alle fußballbegeisterten Jugendlichen und deren Fans sind eingeladen mitzumachen. Weitere Informationen zu dem Projekt gibt es unter Tel. 06172-7311270 oder per E-Mail unter claudia.schuenemann@friedrichsdorf.de.

RIMS-Künstler zeigen Buchstaben-Kunstwerke

Friedrichsdorf (fw). Zum zweiten Mal wird die Rhein-Main International Montessori School (RIMS) an den Friedrichsdorfer Künstlertagen am 20. und 21. Juni von 11 Uhr bis 18 Uhr teilnehmen und die eigens dafür vorbereiteten Kunstwerke ihrer Schüler im Schulgebäude in der Hugenottenstraße 119, bei schönem Wetter auch auf dem Vorplatz, ausstellen. In Würdigung des zehnjährigen Jubiläums des Sommerfests der Stadtbücherei wird dieses Jahr die künstlerische Darstellung von Buchstaben und Büchern das Thema der Ausstellung sein. Seit Wochen arbeiten die Kinder mit ihrer Kunstlehrerin Miriam Marty an ihren Bildern und Skulpturen und freuen sich sehr, wenn viele Kunstliebhaber diese außergewöhnliche Ausstellung der originellen und phantasievollen Werke besuchen.

Sommerfest mit Grammophon

Die ev. Kirchengemeinde Gonzenheim in der Kirchgasse feiert ihr Sommerfest am Samstag, 20. Juni, ab 19 Uhr mit einer Grillparty. Am Sonntag, 21. Juni, beginnt um 11 Uhr der Familiengottesdienst, anschließend ist Mittagessen im Gemeindezelt und buntes Nachmittagsprogramm. Eine besondere Attraktion sind über 1000 Schallplatten und CD, zum Teil echte Raritäten, die gegen eine Spende abgegeben werden. Und am Sonntag kommt ein Grammophon aus der Vorkriegszeit mit vielen Schellackplatten zur Versteigerung.

Die Vereine sind am Ball

Hochtaunus (how). Der Wettbewerb der Taunus Sparkasse für alle Ballsportvereine hat begonnen. Zu gewinnen gibt es einen Trikotsatz für die Vereinsmannschaft. Die ersten drei Plätze dürfen sich über einen Sponsoringvertrag freuen. Die Taunus Sparkasse unterstützt unter anderem regelmäßig Sportvereine – insbesondere Ballsportvereine, denn Ballsport stärkt den Teamgeist und bringt Menschen zusammen. Dieses Engagement will die Taunus Sparkasse mit dem Wettbewerb honorieren. Alle Ballsportvereine, die ihr Vereinskonto bei der Taunus Sparkasse führen oder ihren Vereinssitz im Geschäftsgebiet der Taunus Sparkasse betreiben, können bis zum 3. Juli eine Mannschaft ihres Vereins auf der Homepage www.taunus-sparkasse.de anmelden. Die Anmeldung erfolgt in vier einfachen Schritten. Alternativ können sich die Vereine auch über ihren Kundenberater in einer der zahlreichen Filialen der Taunus Sparkasse anmelden. Vom 13. Juli bis zum 10. August 2015 gilt es, in der Votingphase Stimmen bei Freunden, Familienangehörigen, Vereinsmitglieder zu sammeln. Die Top 50-Vereine erhalten einen Trikotsatz für eine von ihnen ausgewählte Mannschaft. Darüber hinaus erhalten die drei Vereine mit den meisten Stimmen einen Sponsoringvertrag mit der Taunus Sparkasse im Wert von 2100 Euro für den ersten, 500 Euro für den zweiten und 250 Euro für den dritten Platz. Die Gewinner werden am 11. August bekanntgegeben und schriftlich und telefonisch informiert.

Königliche Schneiderinnen in Straßburg

Zum silbernen Jubiläum des „Europäischen Arbeitskreises Kreative Mode“ (EAK) zeigten die Bad Homburger Maßschneidermeisterinnen der Laternenköniginnen Heike Rahusen-Marsch und Manuela von Haldenwang in Straßburg ihre Modelle in den Nationalfarben der Mitgliedsländer. Nach einem Empfang im Europäischen Parlament präsentierten die Mitglieder des EAK in einer großen Modenschau im Straßburger Museum „Lieu d’Europe“ Mode aus dem Gründungsjahr 1990 des EAK. Höhepunkt der Schau waren 24 Modelle von festlichen Abend- und Cocktailkleidern aus reinseidenem Taft und Crêpe Marocaine in den Nationalfarben, die im Abschlussbild die Flaggen von Frankreich, Schweiz und Deutschland symbolisierten.

STELLENMARKT

Spülhilfe
mit eigenem PKW
für Restaurant
in Königstein gesucht.
Tel. 0152 - 15607672

Spülhilfe
Teilzeit in Königstein
Spülanlage bestücken und bedienen,
Pkw von Vorteil, Arbeitszeit:
Samstag und Sonntag 6.30 bis 15.00 Uhr
Interessiert?
Stephan Scharnberg informiert Sie gerne telefonisch vorab unter **06171-704211**
61440 Oberursel, Untere Hainstraße 1a
amicus
www.amicus.de

WIR SUCHEN
SERVICE MITARBEITER/IN
und
KÜCHENHELFER/IN SPÜLER/IN
Festanstellung & Teilzeit
Mo. bis Sa. 17 – 23 Uhr
Sonntag frei
Restaurant Ratskeller
Marktplatz 1 · 61440 Oberursel
0176 - 84858546

Aktuelle Stellenangebote:
Für unseren Kunden am Standort in Königstein/Ts. suchen wir **Mitarbeiter m/w** in Vollzeit für folgende Positionen:
- **Verpackung**
- **Ofenbedienung**
- **Härterei**
- **Fertigung**
- **Schleiferei**

Sie müssen die Bereitschaft mitbringen im 3 Schichtsystem zu arbeiten und sollten erste Erfahrungen im Metallbereich haben. PKW von Vorteil!
Sichern Sie sich ein attraktives Lohnpaket sowie gute Sozialleistungen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter: **06172 / 68766-0.**

Inventurhelfer/innen gesucht!
Wir benötigen im Zeitraum Juli bis September 2015 Unterstützung zur Durchführung von mehreren Inventuren in einem großen Kaufhaus in Bad Homburg.
Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 06341-968 879-18 bei Frau Großardt oder unter r.grossardt@intime-pos.de.
Fa. In-Time Pos GmbH
Vielen Dank.
In-Time POS

Aushilfskraft
für Bistro in Rehaklinik in Bad Homburg gesucht. Gastronomieerfahrung vorteilhaft.
Tel. 0171 - 21 65 867

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams in Oberursel eine/n
freundliche/n Verkäufer/in
auf 450 € oder auf Teilzeitbasis (mit Steuerkarte)
Gewi-Textil
Tel. 06171-637411

All Service GEBÄUDEDIENSTE
Haushaltshilfe m/w
für Privathaushalt in Friedrichsdorf ab Juli 2015 gesucht!
Die Arbeitszeit umfasst wöchentlich 8 Stunden. Wir bieten eine monatliche Bezahlung von 400 Euro und ein Arbeitsumfeld zum Wohlfühlen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen!
All Service Gebäudedienste GmbH
Daniela Straussner
Karl-von-Drais-Straße 16-18
60435 Frankfurt am Main
Daniela.Straussner@all-service.de
Telefon: 069-95423236

Wir suchen für unseren Imbiss in HG eine/n
zuverlässige(n), flexible(n), deutschsprachige(n)
Mitarbeiter/in (gerne 45+)
auf 450,-EUR-Basis
für Vorbereitung und Verkauf im Mittagsgeschäft.
Arbeitszeit: von Mo. – Fr.
Bewerbungen ab 16 Uhr unter
Tel. 01 57 - 56 30 57 42

Anzeigen Hotline · Tel. 0 61 71 / 6 28 80

Erfahrener
Aushilfskoch (w/m)
für 3-4 Tage in der Woche auf TZ/Minijobbasis gesucht.
Restaurant Schick
Bad Homburg-Kirdorf
Tel. 06172 - 83437
ab 16 Uhr

Koch / Beikoch m/w
für unsere Küche in Kelkheim
Montag – Freitag tagsüber gesucht.
Wille Gastronomie Service GmbH
Benzstraße 6 · 65779 Kelkheim
Mobil: 0151 58007912

Sicherheitsmitarbeiter
zur Aushilfe u. Festanst. sofort gesucht.
Sachkunde 34a GEWO, FS + PKW erford.
DSH ☎ 06041/1465 o. 0163/1867084

Putzfee (w/m)
für Ladengeschäft in Friedrichsdorf und/oder Oberursel
auf 450,– €-Basis gesucht
Tel. 06172 / 77 87 52

DB BAHN

Kein Job wie jeder andere: **Busfahrer (w/m)**

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Sie für die DB Busverkehr Hessen GmbH im Hochtaunuskreis. Die Abstellungen der Busse befinden sich in Rosbach, Kronberg, Grävenwiesbach sowie Riedelbach.

Ihre Aufgaben
- sichere, zuverlässige und pünktliche Beförderung unserer Fahrgäste
- Kontrolle der technischen Einsatzfähigkeit der Busse
- Beratung unserer Kunden sowie Verkauf von Fahrscheinen

Ihr Profil
- Besitz der Führerscheinklasse D/DE
- Uneingeschränkte Schichtdiensttauglichkeit und gesundheitliche Eignung
- Kundenfreundlichkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit

Wir bieten:
- Langfristige Perspektiven für Ihre berufliche Laufbahn in einem zukunftsorientierten Unternehmen
- Ein marktübliches Gehaltspaket
- Partnerschaftlichen Umgang miteinander in einer familiären Atmosphäre
- Möglichkeiten zur internen Qualifizierung und Weiterbildung

Interessiert?
Bewerben Sie sich per Post oder per E-Mail:
DB Busverkehr Hessen GmbH info@db-busverkehr-hessen.de
Postfach 110303
35348 Gießen
Busverkehr Hessen

PRIVATKINDERGARTEN BAD HOMBURG e.V.

Für die Leitung unseres Kindergartens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
Erzieher m/w in Leitungsfunktion
in Voll-/Teilzeit.

In unserem Kindergarten werden 29 Kinder im Alter von 3-6 Jahren von insgesamt 4 Erzieherinnen betreut.

Ihre Aufgabe:
- pädagogische und organisatorische Leitung
- Motivation und Führung der Mitarbeiter
- Weiterentwicklung der Konzeption in Kooperation mit den Erzieherinnen
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Eltern
- tägliche pädagogische Betreuung von Kindern

Ihr Profil:
- abgeschlossene Ausbildung zum Erzieher
- idealerweise Erfahrung in der Leitung einer Betreuungseinrichtung
- Interesse an der Umsetzung pädagogischer Konzepte und einer aktiven Beteiligung an der Weiterentwicklung des Kindergartens
- Spaß an der Arbeit mit Kindern

Wir bieten:
- eigenverantwortliche Gestaltung
- regelmäßige Konzeptionstage und Fortbildung
- hochwertiges pädagogisches Arbeiten durch guten Betreuungsschlüssel
- übertarifliches Gehalt
- angenehmes Arbeitsklima in einem hochmotivierten Team

Bitte senden Sie ihre Bewerbung an:
Privatkindergarten · c/o Julia Koch · Auf der Schanze 6 · 61352 Bad Homburg
E-Mail: mkoch.2@gmx.de

„Wir suchen Postzusteller“
In Teilzeit
In folgendem Gebiet:
Bad Homburg
(Festanstellung möglich)
Tel: 06172-75770
Email: info@agentur-seng.de

WIR SUCHEN SIE!

Mit über 50.000 Kunden, 16 Filialen und mehr als 750 Mitarbeitern ist B&K als einer der größten deutschen Vertragshändler für BMW und MINI eine absolute Top-Adresse für sehr gute Mitarbeiter. Wir sind offen für zuverlässige Kräfte, die ihr Können bereits unter Beweis gestellt haben. Für unseren B&K Standort **Bad Homburg** suchen wir ab sofort:

BISTROKRÄFTE (M/W)

FÜR UNSERE LOUNGE/BISTRO AUF 450 € BASIS ZU BESETZEN.

ANFORDERUNGEN
- Berufserfahrung in der Gastronomie
- gepflegtes Erscheinungsbild
- Flexibilität, Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Spaß am Umgang mit Menschen
- kundenorientiertes Denken und Arbeiten

IHRE ANSPRECHPARTNERIN: Frau Tugba Örskiran
Tel 06172. 30 90-2011 · e-mail tugba.oerskiran@bundk.de

B&K GmbH & Co. KG
Ober-Eschbacher-Str. 153
61352 Bad Homburg
www.bundk.de
B&K

In Merzhausen durfte sich Vatanspor-Trainer Enis Dzihic nach der Meisterschaft in der Gruppenliga von seinen Spielern feiern lassen. Am 30. Juni beginnt die Vorbereitung auf die Verbandsliga-Saison 2015/16. *Foto: gw*

Vatanspor testet Kickers Offenbach

Bad Homburg (gw). Mit Aufsteiger TSV Vatanspor Bad Homburg gibt es in der Fußball-Saison 2015/16 nach langer Zeit endlich wieder einen Verein aus der Kurstadt, der in der Verbandsliga Süd um Punkte spielt.
Saisonstart ist für das Team von Trainer Enis Dzihic am Dienstag, 30. Juni, um 19 Uhr im Sportzentrum Nordwest mit dem Trainingsauftakt.
Bis zum ersten Punktspiel, das bereits am 2. August ausgetragen wird, bestreitet der TSV folgendes Vorbereitungsprogramm: am 5. Juli (18.00) gegen Eintracht Oberursel, am 7. Juli (20.00) gegen den SV Seulberg, am 11. Juli (15.00) gegen den FC Cosmos Koblenz, am 12. Juli Teilnahme an den Bad Homburger Stadtmeisterschaften (ab 10 Uhr in Ober-Erlenbach), am 14. Juli (20.00) gegen die SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, am 19. Juli (16.00) gegen Kickers Offenbach, am 24. Juli (20.00) gegen den FC Cleeberg sowie am 26. Juli (15.00) bei der SG Oberliederbach

HTG-Judokas im Saarland am Start

Bad Homburg (gw). Im Sportzentrum Homburg-Erbach im Saarland bestreiten die Judokas der HTG Bad Homburg am Samstag ab 11 Uhr den dritten und letzten Durchgang in der Regionalliga Südwest. In der aktuellen Tabelle ist das Team von Trainer Mario Rolle mit 4:4 Punkten hinter dem JSV Speyer (8:0) und dem JC Rüsselsheim II (6:2) auf dem dritten Platz, der für die Teilnahme an der Aufstiegsrunde zur 2. Bundesliga. verteidigt werden muss.

Schulung beim Fußball-Ausschuss

Hochtaunus (gw). Der Kreisfußball-Ausschuss Hochtaunus bietet für Vereinsvertreter eine Kurzschulung zum Thema „Vereinswechselrecht und Pass-Online“ an, die am kommenden Dienstag, 23. Juni, um 19 Uhr im Clubhaus der Usinger TSG auf den Muckenäckern beginnt und circa zwei Stunden dauert. Referent ist Stefan Heck, der Leiter der Pass-Stelle und Abteilungsleiter Spielbetrieb beim Hessischen Fußball-Verband.

Hornets: Niederlage gegen die Legionäre aus Regensburg

Bad Homburg (gw). Beim Duell David gegen Goliath hat es am Samstag in der 1. Baseball-Bundesliga Süd keine Überraschung gegeben. im Taunus-Baseball-Park musste sich trotz Heimvorteils Tabellen-Schlusslicht Bad Homburg Hornets im Doubleheader gegen Spitzenreiter Regensburg Buchbinder Legionäre mit 3:13 und 3:7 zweimal klar geschlagen geben. In der ersten Begegnung erlebten die Zuschauer ein munteres Schlagfestival, bei dem die Schützlinge von Hornets-Coach Martin Matlacki in der Hit-Statistik sogar mit 12:11 die Nase vorn hatten, nach nur sieben Innings jedoch mit 3:13 gemäß der Überlegenheits-Regel als klarer Verlierer vom Spielfeld gegangen sind. Nach dem vorzeitigen Ende der ersten Begegnung zogen sich die Bad Homburg Hornets im zweiten Spiel wesentlich achtbarer aus der Affäre und unterlagen nach neun Innings „nur“ mit 3:7, wobei sie nach dem sechsten Inning sogar noch mit 3:1 in Führung gelegen hatten und eine faustdicke Überraschung greifbar nahe schien.
Nach zuletzt zehn Niederlagen in Serie seit dem 7:6-Erfolg am 18. April in Mannheim steht Tabellen-Schlusslicht Bad Homburg bereits unter gehörigem Erfolgsdruck. Am kommenden Samstag steht das Derby bei den Mainz Athletics auf dem Programm, ehe eine 14-tägige Punktspielpause beginnt.

Sport in Kürze

Sportabzeichen-Prüfung: (Schwimmen) am Donnerstag um 17.30 Uhr im Friedrichsdorfer Freibad.
ABC Oberursel: Die Jahreshauptversammlung des einzigen Boxport-Clubs im Hochtaunuskreis findet am heutigen Donnerstag in der Turnhalle der Grundschule Mitte, Schulstraße 27, in Oberursel statt und beginnt um 20 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen auch Vorstandswahlen (unter anderem 2. Vorsitzender und Kassenwart).
Tischtennis: Der TV Weißkirchen ist Ausrichter des Kreistags 2015, der am morgigen Freitag um 19.30 Uhr in der Vereinsturnhalle an der Oberurseler Straße beginnt.
Turngau Feldberg: Meldeschluss für die Gau-Mannschaftsmeisterschaften im weiblichen Bereich ist am morgigen Freitag. Meldungen nimmt Kirsten Sukop unter E-Mail turnen_weiblich@turngau-feldberg.de entgegen. Die Titelkämpfe finden am Samstag, 4. Juli, in der Sporthalle der Gesamtschule am Gluckenstein statt.
Fußball: Für die kommende Saison planen der FSV Friedrichsdorf und die Sportfreunde Friedrichsdorf eine Spielgemeinschaft in den Altersklassen U 13 (D-Jugend) und U 11 (E-Jugend). Informationen dazu erteilt Franz Baumann unter Tel. 06172-79880 oder E-Mail fbau1948@t-online.de. (gw)

39 Mannschaften spielen beim FFV-Sommercup 2015

Oberursel (gw). Schon eine jahrelange Tradition haben die Turniere um den Sommercup, die der 1. Frauen-Fußballverein 97 Oberursel auf der Sportanlage an der Bleibiskopfstraße ausrichtet.
Am kommenden Wochenende tummeln sich bei der diesjährigen Veranstaltung insgesamt Mannschaften in sechs Altersklassen in Oberursel. Die Teilnehmerfelder sehen heuer wie folgt aus:
Frauen: Alemannia Niedermittlau, SV 09 Hofheim, 1. FFC Runkel, 1. FFV Oberursel I (Gruppe 1); FSG Usinger Land, TS Ober-Roden, SV Niederursel und 1. FFV Oberusel II (Gruppe 2): Turnierbeginn: Sonntag, 15.15 Uhr.
B-Juniorinnen: 1. FFV Oberursel, Kickers Offenbach, SG Westerfeld, SV Niederursel, Spvgg. 05 Oberrad und MFFC Wiesbaden. Turnierbeginn: Samstag, 15.15 Uhr.
C-Juniorinnen: 1. FFV Oberursel, MSG Bad Vilbel II, SG Westerfeld, SV Niederursel und MFFC Wiesbaden. Turnierbeginn: Samstag, 10 Uhr.
D-Juniorinnen: 1. FFV Oberursel II, JFV Oberau/Düdelsheim/Altenstadt, MSG Bad Vilbel II, FC Hochstadt (Gruppe 1); SV Blau-Gelb Frankfurt II, SV Niederursel, Spvgg. 05 Oberrad und 1. FFV Oberursel (Gruppe 2). Turnierbeginn: Samstag, 10 Uhr.
E-Juniorinnen: 1. FFV Oberursel, JFV Oberau/Düdelsheim/Altenstadt, SV Niederursel, SV Blau-Gelb Frankfurt II (Gruppe 1); TGM Jügesheim, Süvgg. 05 Oberrad, SV Blau-Gelb Frankfurt II (Gruppe 2). Turnierbeginn: Sonntag, 10 Uhr.
F-Juniorinnen: 1. FFV Oberursel I, SG Westerfeld, MSG Bad Vilbel, 1. FFV Oberursel II und SV Niederursel Turnierbeginn: Sonntag, 9.30 Uhr.

Die Fußball-Jugend tummelt sich beim Bad Homburg Cup

Bad Homburg (gw). Das größte Jugendfußball-Turnier im Hochtaunuskreis wirft seine Schatten voraus: am kommenden Wochenende kämpfen mehr als 100 Nachwuchs-Mannschaften in fünf verschiedenen Altersklassen (von der B-Jugend bis zu den G2-Bambini) um den „Bad Homburg Cup 2015“.
Gespielt wird auf den Sportanlagen am Wiesenborn, im Sportzentrum Nordwest, in Ober-Erlenbach und am Massenheimer Weg in Ober-Eschbach.
Die Idee zu dieser Großveranstaltung hatten Daniel Matuschewski und Christian Röder im Jahr 2013. Nach der Premiere im vergangenen Jahr erfuhren sie ein solch positives Echo, dass es 2015 eine Neuauflage gibt. Zur Erinnerung: Beim D-Jugend-Turnier, dem Hauptereignis der Veranstaltung, hatte sich 2014 die U 13 des TSV Schott Mainz durch einen 5:4-Erfolg nach Neunmeterschießen gegen die JSG Friedberg/Fauerbach den 89 Zentimeter großen Siegerpokal gesichert.
Mit der Teilnahme der C-Jugendfußballer vom RKZVC Zieuwent hat das C-Jugendturnier am Wochenende sogar internationalen Charakter. Die Teilnehmerfelder bei den sechs Turnieren haben folgendes Aussehen:
B-Jugend (U 17): SGK Bad Homburg, FC 09 Oberstedten, SG RW Frankfurt, JSG Kronberg/Oberhöchstadt (Gruppe 1); DJK Bad Homburg, Eintracht Oberursel, Union Niederrad und JSG Friedrichsdorf (Gruppe 2). Turnierbeginn: Fr., 17.00 (Wiesenborn).
C-Jugend (U 15): DJK Bad Homburg, JFG Ebrach-Aisch, Eintracht Oberursel II, SKV RW Darmstadt (Gruppe 1); Viktoria/Preußen Frankfurt, RKZVC Zieuwent, FC Bayern Alzenau (Gruppe 2). Turnierbeginn: Sa., 9.30 (Wiesenborn); DJK Bad Homburg, SG Mönchengladbach-Hardt, Teutonia Hausen (Gruppe 3), KSV Klein-Karben, Germania Weilbach, Eintracht Oberursel I (Gruppe 2). Turnierbeginn: Sa., 9.30 (Sportzentrum Nordwest).
D-Jugend (U 13): SG Ober-Erlenbach, TuRa Niederhöchstadt, FC Sulzbach (Gruppe 1); Germania Weilbach, FV Stierstadt, RW Walldorf, TSV Höchst (Gruppe 2). Turnierbeginn: Sa., 9.30 (Ober-Erlenbach); SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, JSG Wölfersheim, SV 07 Heddernheim (Gruppe 3), DJK Bad Homburg I, Viktoria Urberach, SV Niederursel, SVW Main-Weisenau (Gruppe 4). Turnierbeginn: Sa., 10.00 (Sandelmühle); SGK Bad Homburg, JSG Friedrichsdorf, Germania Weilbach II, Spvgg. 05 Oberrad (Gruppe 5), FC 06 Weißkirchen, TSG Wieseck, 1. FC-TSG Königstein, DJK Bad Homburg II (Gruppe 6). Turnierbeginn: Sa., 10.00 (Ober-Eschbach).
E1-Jugend (U 11): SG Ober-Erlenbach, Germania Babenhausen, Teutonia Köppern, RW Walldorf (Gruppe 1), SG Bornheim, Eintracht Oberursel, FG 02 Seckbach, KSV Klein-Karben (Gruppe 2). Turnierbeginn: Sa., 10.30 (Ober-Erlenbach); SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, FSV Bergen, Viktoria/Preußen Frankfurt I, SV BG Frankfurt (Gruppe 3), TV Burgholzhausen, 1. FC-TSG Königstein I, BSC Schwalbach, SKG Rumpenheim (Gruppe 4). Turnierbeginn: Sa., 10.30 (Sandelmühle); SGK Bad Homburg, Gemaa Tempelsee, Viktoria/Preußen Frankfurt II, SKG Roßdorf I (Gruppe 5), DJK Bad Homburg, SKG Roßdorf II, 1. FC-TSG Königstein II, EFC Kronberg (Gruppe 6). Turnierbeginn: Sa., 10.30 (Sportzentrum Nord-West).
G1-Jugend (U 7): DJK Bad Homburg, Germania Babenhausen, SG Harheim (Gruppe 1), Eintracht Oberursel, Germania Enkheim, JSG Wehrheim/Pfaffenwiesbach (Gruppe 2). Turnierbeginn: So., 10.00 (Wiesenborn).
G2-Jugend (U 6): SG Ober-Erlenbach, SG Harheim, JSG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, SpVgg 095/99 Bomber Bad Homburg, SGK Bad Homburg, Teutonia Hausen, Spvgg. Igstadt, TSV Pfungstadt. Turnierbeginn: Sa., 10.00 (Ober-Erlenbach).

Schiedsrichter Erdal Akemlek und das Organisations-Duo Daniel Matuschewski und Christian Röder (von links) freuen sich auf den „Bad Homburg Cup 2015“. *Foto: gw*

Tobias Krohmer will niemand „draußen stehen lassen“

Hochtaunus (how). Einen neuen Referenten für Gesellschaftliche Verantwortung hat die Ev. Kirche im Hochtaunus mit Dr. Tobias Krohmer (Bild) gefunden. Der 40-Jährige folgt auf Dr. Felix Blaser, der bis zum Ende des letzten Jahres diese Position bekleidete. Der im schwäbischen Winnenden geborene Doktor der Philosophie hat in Tübingen und Frankfurt Philosophie, Anglistik und Rhetorik studiert.

Die letzten zehn Jahre arbeitete Krohmer als Schuldnerberater. Zuvor war er als ehrenamtlicher Bewährungshelfer tätig. „Hier habe ich Straffällige bei der schulischen Qualifikation und der Alphabetisierung unterstützt“. Darüber hinaus war er Mitorganisator von Begegnungsgottesdiensten für Asylsuchende und während des Studiums Mitarbeiter in zwei Pflegeheimen und einer integrativen Kindereinrichtung.

„Mein Selbstverständnis als evangelischer Christ gründet wesentlich in der sozialethischen Dimension des Evangeliums“, erläutert Krohmer sein soziales Engagement. „Dieses Selbstverständnis als Christ prägte mich in meiner Arbeit mit Menschen, die sich aufgrund von Arbeitslosigkeit, Krankheit, fremder Abstammung, Alter oder anderen Herausforderungen des Lebens gesellschaftlich ins Abseits gedrängt sahen“, so der neue Referent für Gesellschaftliche Verantwortung weiter.

Soziales Engagement hat in Krohmers Familie Tradition: Beide Eltern sind Sozialpädagogen. Sein Vater leitete viele Jahre ein diakonisches Kinderdorf. „Gelebtes Christentum ist in meiner Familie wichtig“, betont der Wahl-Frankfurter. „In der Nachfolge Jesu zu leben bedeutet für mich, keinen Menschen draußen stehen zu lassen, und zwar in dem Sinne, dass wir für die Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe aller Menschen entschlossen eintreten.“

In seinem neuen Arbeitsfeld möchte er die Schwerpunkte Flüchtlings- und Tafelarbeit weiterführen. Darüber hinaus liegt ihm die Förderung der Teilhabe älterer Menschen am gesellschaftlichen Leben besonders am Herzen. „Die derzeitige demografische Entwicklung macht familiäre Ersatzstrukturen immer notwendiger“, stellt Krohmer fest. „Immer mehr Menschen werden immer älter und haben entweder keine Kinder oder diese wohnen sehr weit weg. Damit diese Älteren nicht sozial isoliert werden, brauchen wir neue Formen gesellschaftlicher Integration“.

Seine Expertise in der Schuldnerberatung verhalf Krohmer zu mehreren Auftritten im Fernsehen. Er wohnt mit seinem Lebensgefährten in Frankfurt, mag Kino und die Oper, spielt gern Klavier und fährt viel mit dem Fahrrad.

40-stimmiges Chorwerk erklingt in der Erlöserkirche

Bad Homburg (hw). Zu einem außergewöhnlichen Chorkonzert lädt die Erlöserkirche für Sonntag, 21. Juni, ein. Zwischen 19.30 und 21 Uhr werden unter dem Titel „Vielstimmigkeit“ Werke von Giovanni Gabrieli, Felix Mendelssohn Bartholdy, Gustav Mahler, Claude Debussy und anderen aufgeführt. Außerdem erklingt das berühmte Chorwerk „Spem in alium“ des englischen Renaissancekomponisten Thomas Tallis, welches es auf unglaubliche 40 selbstständige Vokalstimmen (acht Chöre zu jeweils fünf Stimmen) bringt.

Die spektakuläre Musizierpraxis der Mehrchörigkeit entstand im Italien der ausgehenden Renaissance, inspiriert durch die Architektur von San Marco in Venedig mit den zahlreichen Emporen und Umgängen. Auch in der Erlöserkirche, die den Markusdom zum Vorbild hat, lassen sich diese Werke in idealer Weise realisieren. Die Sänger stehen im ganzen Raum verteilt, woraus sich unerhörte Raumklangeffekte ergeben.

Zur Aufführung dieser großangelegten Vokalwerke schließt sich der Kammerchor der Erlöserkirche mit seinem Schwesterchor von der Lutherkirche Wiesbaden zusammen; die Leitung hat Kantorin Susanne Rohn. Orgelwerke von Frescobaldi, Guilmant und Vierne ergänzen das Programm. Karten gibt es für 13 Euro, ermäßigt zehn Euro, an der Abendkasse und unter www.bachchor-badhomburg.de (Kirchenmusik > Konzerte > Kartenbestellung).

Johannes Buschbeck (KLV), Tim Kolbe, Lars-Erik Rehbach und Torben Müller/alle LGF (v.l.) belegten in neuer Kreisrekordzeit Platz zwei bei den Staffel-Hessenmeisterschaften. Foto: fk

Flotte Friedrichsdorfer Jungs holen Staffel-Kreisrekord

Hochtaunus (fk). In der Individual-Sportart haben Staffel-Wettbewerbe einen besonderen Touch. Wo man sonst als Einzelathlet um Sekunden und Zentimeter kämpft, steht das Team im Mittelpunkt, das besonders im Sprintbereich auch gelungene Wechsel auf die Bahn zaubern muss.

Bestens gelang dies den A-Schülern der Startgemeinschaft LG Friedrichsdorf-Königsteiner LV über 4x100 Meter. Johannes Buschbeck (KLV), Tim Kolbe, Lars-Erik Rehbach und Torben Müller (alle LG Friedrichsdorf) stürmten in 46,22 sec. zur Vizemeisterschaft. Nur die Jungs der Startgemeinschaft Darmstadt-Weilmünster-Gelnhausen war mit 46,12 sec. einen Tick schneller unterwegs. Die Taunus-Truppe kann damit die Hotelzimmer für die deutschen Meisterschaften in Köln buchen, da sie mit ihrer Zeit ganz souverän unter der DM-Norm von 47,50 sec. blieb und zudem noch den Kreisrekord der Usinger TSG (seit 2005 bei 46,76 sec. notiert) aus der Statistik kickte. Einen weiteren Kreisrekord gab es über 3x1000 m der B Jugend, wo das HTG-Trio Tom Gebel, Philipp Herzog und Sebastian Buschbeck als Dritte mit 8:23,27 min. die alte Kreis-Bestmarke des MTV Kronberg (8:26,52 min. in 1988) einkassierten.

Der Bad Homburger Karl-Heinz Keth sorgte mit dafür, dass die M-50er der LG OVAG Friedberg-Fauerbach über 4x100 m (50,25 sec.) „Gold“ holten. Die Startgemeinschaft Friedrichsdorf/Königstein hatte noch bei den B-Schülern eine Staffel (Louis Kolbe, Alexander Morch, Ian Linnett, Sven Müller) über 4x75 Meter im Rennen, die nach 41,67 sec. auf Rang sechs einlief. Die LG Eintracht Frankfurt (mit dem Steinbacher Arne Kracke in ihren Reihen) holte sich in diesem Rennen mit 41,09 sec. „Bronze“.

Ebenfalls Platz sechs, jedoch über 3x800 m (8:10,05 min.) der B-Schülerinnen, gab es für die LG Eintracht Frankfurt mit der Oberstedterin Julia Storch auf Position zwei. Auch Pauline Grabiger (Oberursel) trägt das Adler-Trikot und konnte sich bei den A Schülerinnen nach 7:47,01 min. (3x800 m) über den Titel freuen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

Ev. Erlöserkirche, Stadtmitte
Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Familiengottesdienst (Hoeltz)

Ev. Christuskirche Berliner Siedlung
Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Clark)

Ev. Waldenser-Kirche Dornholzhausen
Sonntag, 21. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst (Dr. Schone)

Ev. Gedächtniskirche Kirdorf
Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Dr. Büchsel)

Ev. Kirche Gonzenheim
Sonntag, 21. Juni
11 Uhr Familiengottesdienst (Bergner); danach Sommerfest

Ev. Kirche Ober-Eschbach + Ober-Erlenbach
Sonntag, 21. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst in Ober-Erlenbach (Diefenbach)
10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Eschbach (Diefenbach)

Ev.-Freikirchl. Gemeinde, Sodener Straße
Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Schnedler) und Kindergottesdienst

Evangelische Gemeinschaft, Elisabethenstraße 23
Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
18.30 Uhr Abendgottesdienst

Kapelle der Hochtaunus-Klinik Bad Homburg, Zeppelinstraße
Sonntag, 21. Juni
10 Uhr ev. Gottesdienst (Bonnet)

Kath. Kirche St. Marien, Stadtmitte
Sonntag, 21. Juni
9 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Maria-Ward-Schwestern
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Herz-Jesu Gartenfeld
Sonntag, 21. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier und Familien-Kirchen-Fest

Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf
Samstag, 20. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 21. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach, An der Leimenkaut 5
Sonntag, 21. Juni
9 Uhr Hochamt

Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach
Samstag, 20. Juni
18 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Heilige Messe

Neuapostolische Kirche, Im Oberen Stichel 9
Sonntag, 21. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

Ev. Kirche Friedrichsdorf Hugenottenstraße
Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst (G. Guist) und Kindergottesdienst

Ev.-Method. Kirche, Wilhelmstraße
Sonntag, 21. Juni
– kein Gottesdienst –

Ev. Kirche Köppern
Sonntag, 21. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Deckert)

Ev. Kirche Seulberg
Samstag, 20. Juni
10 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim „Haus Dammwald“, Kolberger Straße 2 (Couard)
Sonntag, 21. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Couard)

Ev. Kirche, Burgholzhausen
Sonntag, 21. Juni
9.45 Uhr Gottesdienst, danach Kirchencafé

Neuapostolische Kirche, Landgraf-Friedrich-Straße
Sonntag, 21. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst

Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg
Sonntag, 21. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche St. Josef Köppern
Samstag, 20. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen
Samstag, 20. Juni
18 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 21. Juni
10 Uhr Gottesdienst

Waldkrankenhaus Köppern Emil-Sioli-Weg
Montag, 22. Juni
18.30 Uhr ev. Gottesdienst (Maas-Lehwalder)

Salus-Klinik, Landgrafenplatz 1
Dienstag, 23. Juni
18.45 Uhr Gottesdienst „Feier des Lebens“ (Gebäude C, Raum 186)

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage, Taunusstraße 15
Sonntag, 21. Juni
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
15.20 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Gemeinschaft freier Christen Friedrichsdorf Am Houiller Platz 4, Eingang D
Sonntag, 21. Juni
11 Uhr Gottesdienst

† WIR GEDENKEN

Gisela Ehrentraut

geb. Stoll

* 31. 12. 1929 † 29. 05. 2015

In stiller Trauer

Bärbel und Rainer
Oliver, Stanley, Rosanna
und Urenkel

Die Urnenbeisetzung fand im Familienkreis statt.

KLEINANZEIGEN von privat an privat

ANKÄUFE

AUKTIONSHAUS KÖNIGSTEIN

Wir suchen ständig hochwertige Objekte aus Nachlässen, Sammlungsauflösungen sowie besondere Einzelstücke.

Telefon: +49 (0) 6174 - 969 4248
www.auktionshaus-koenigstein.de

Privat sucht Briefmarken und Münz Sammlungen oder auch ganze Nachlässe. Bund Berlin, D. Reich, Asien, Schweiz, Frankreich, usw. Tel. 0172/6140426

100,– € für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias, Negative, Postkarten (auch Alben) aus der Zeit 1900–50, von Historiker gesucht. Tel. 05222/806333

Kaufe deutsche Militär- u. Polizeisachen u. Rotes Kreuz 1. u. 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums: Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Soldatenfotos, Postkarten, Militär-Papiere usw. Tel. 06172/983503

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe bei Barzahlung u.a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a.g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074/46201

Wir kaufen skandinavische Möbel aus Teak und Palisander aus den 50er, 60er und 70er Jahren.
Gerne auch moderne, hochwertige Möbel und Leuchten dieser Zeit und auch jünger von z.B. Knoll, Kill, De Sede, Fritz Hansen, Cassina, Vitsoe, Herman Miller, Thonet, Zapf, etc. Auch im restaurierungsbedürftigen Zustand. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.
Herr Fritz, Dreieich, Tel.: 06074 8033434
E-Mail: moebelankauf@hotmail.de

Achtung! Seriöser Privatsammler zahlt Höchstpreise für Möbel aus Omas und Uromas Zeiten, sowie für Gemälde, Porzellan, Silberbestecke, Modeschmuck, Postkarten, Münzen, Uhren, Antiquitäten usw., auch aus Nachlässen oder Wohnungsauflösungen, auch defekte Sachen. Alles anbieten, komme sofort und zahle Bar, korrekte Abwicklung. Tel. 06181/3044316 Mobil 0157/89096217

Kaufe Rennräder, auch defekte, mit Rost, alles anbieten. Haben Sie in Keller, Garage oder Hof ein Rennrad stehen, welches nicht mehr benutzt wird? Tel. 0157/58470107

Achtung Sammler sucht alles aus Omas Zeiten, Pelze, Silber, Silberbesteck, Münzen, Modeschmuck, Zinn, kaputte Uhren, Altgold, Haushaltsauflösung. Herr Josef. Tel. 069/20794984

Achtung, Familie Adler sucht Trödel zum Ankauf, kaufe Trachten, Bekleidung, Pelze, Bilder, Silber od. Silberbestecke, Armbanduhren, Taschenuhren, Münzen, Briefmarken, Modeschmuck, Altgold, Zahngold. Freue mich auf jeden Anruf. Gruß Fam. Adler. Tel. 069/26094019 od. 01573/9289000

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108/825485

Bezahle bar, alles aus Oma's-Zeiten, Bilder, Porzellan, Silber u.v.m. Tel. 06174/255949 od. 0157/77635875

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche aus Speicher, Keller, Haushalt, von Kleinmöbeln bis Kleinzeug aus Schränken u. Kommoden. Einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 06195/676045

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50 - 70er J. Design Tel. 069/788329

Kaufe Modelleisenbahnen aller Spuren, auch ganze Sammlungen, zahle Höchstpreise für altes Spielzeug, Modellautos + Rennbahnen v. Carrera u. Faller. Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Kaufe Schallplatten, LPs, Singles + CDs, ab den 50er Jahren, Beat, Rock, Jazz, Heavy Metal, Punk, Blues, auch ganze Sammlungen Tel. 06196/82539 o. 0174/303 2283

Privatsammler sucht Ferngläser, Fotoapparate, Optik aus Haushaltsauflösungen, Nachlässen, Sammlungen. Zahle sof. 50,- € Tel. 0174/2161115

Ferngläser, alte Fotoapparate, Gemälde mit Jagdmotiven von Sammler gesucht. Tel. 06127/9098056

Zinn, Bleikristall, **alte Bestecke**, alte Orientteppiche, Porzellan, Deckenlampen, Uhren und Möbel gesucht. Kompetente Beratung und seriöse Abwicklung. Tel. 0611/305592

Münzsammler kauft Münzen zu Sammlerpreisen! Fachkundig u. kompetent! Kaufe auch Silberbe-stecke, Briefmarken, Bleikristall, Nachlässe, Teppiche, alte Nähmaschinen, Geweihe uvm. Tel. 069/89004093

Villeroy & Boch, Hutschenreuther, Meissen, KPM-Berlin, Herend, Rosenthal etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren ! Auch Sa. u. So.! Tel. 069/89004093

Künstlerin kauft Zinn aller Art und Form für kreative Gestaltung zahle faire Preise. Tel. 069/27298254

AUTOMARKT

KIA Sportage 2.7 V6 4WD. Nur 55.000 km gelaufen! TÜV/ASU neu! 1. Hand, Bj. 2006, Automatik, Echtleder, Winterpaket, Sitzheizungen, Panoramadach, elektr. Fenster, Allrad, Hundegitter, 8-fach Bereifung auf Alufelgen, unfallfrei, 1A-Zustand, scheckheftgepflegt. 7.900,– € VB. Tel. 0171 6509721

Peugeot 306, 1,8 Lit., Cabrio, Automat., Navi, Bj. 1999, km 69.700, org. Winter-Sommerreifen auf Alu, sehr guter Zustand, Bremsen Zahnriemen neu, Fahrzeug sehr gepflegt, 4.000,– €. Tel. 06171/3871

PKW GESUCHE

© Kaufe gegen Bar
Ankauf von PKW, LKW, Busse Geländewagen ab Bj. 75-2013
Fa. Sulyman Automobile
! 24 Stunden Tel. 0 61 72 / 68 42 40
Fax 66 29 76 Mobil 01 71 / 2 88 43 07

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Für mtl. 125,– € zu vermieten. PKW Stellplatz, Quellenweg 1A/ Einfahrt Weinbergsweg gegenüber Thai. Kremer, Tel 06172/458971

KFZ ZUBEHÖR

Suche vordere Stoßstange, wenn mgl. beige, für 1,8 Ford Mondeo, Bj. 1999. Zlg. Juni 99. Tel. 0176/96105861

BEKANNTSCHAFTEN

Sie, 67 (na und?) lebensfreudig und kulturinteressiert, freut sich auf eine neue Lebensphase, teilweise auf der schönen Insel Kreta. Wer hat Lust? Interessierte Menschen (NR) bitte melden ab 18 Uhr unter Tel. 0173/9487677

PARTNERSCHAFT

Er, 49 J., 179, 79 kg, sportlich, ohne Anhang, möchte attraktive Frau kennenlernen. Tel. 0171/3311150

PARTNERVERMITTLUNG

Marga, 74 Jahre, liebevolle Hausfrau aus d. Region, bin schlank, mit etwas mehr Oberweite, gute Hausfrau u. Köchin, ich möchte wieder einen netten Mann (Alter egal) mit meiner Liebe u. Zärtlichkeit verwöhnen, bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen? Sie erreichen mich über pv, **Tel. 0160 - 7047289**

Katharina, 74 J., ehem. Friseurin, mit schöner Figur u. etwas mehr OW. Bin vertrauensvoll, warmherzig, fahre gerne Auto, liebe Musik u. gemeins. Fernsehabende. Habe die schwere Zeit der Trauer nun überwunden u. möchte wieder nach vorne blicken. Noch einmal für e. lieben Mann da sein. Rufen Sie an über PV. **Tel. 0176-56849847**

Elvira, 56 J., hübsch, mit fraul. Figur, attrakt. Kurven u. viel Sonne im Herzen. Bin mobil, völlig ungebunden u. habe viele hausfrauliche Qualitäten. Suche aufrichtigen Mann für einen Neubeginn. Darf ich auf Deinen Anruf über PV pds hoffen? **Tel. 06431-2197648**

Gisela, 63 J., bin eine hübsche Frau, mit schlanker Figur u. Kurven wo sie hingehören, arbeite Teilzeit im Krankenhaus. Bin nicht so anspruchsvoll wie die meisten Frauen. Da ich verwitwet bin u. ganz alleine wohne, könnte ich auch zu Dir ziehen. Für ein Kennenlernen ruf gleich an über PV. **0176-34488463**

Symp. Witwe, Hanne, 69 J., Textilverkäuferin i. R., mit wohlgeformter Figur u. viel Busen. Mag Haus- u. Gartenarbeit, bin gerne in der Natur, zu Fuß, mit dem Rad oder mit meinem Auto. Zum Glücklichsein fehlt mir ein netter Mann, Alter Nebensache. Hoffe, Sie melden sich gleich über PV. **Tel. 0176-34494703**

Walter, 71 J., Geschäftsführer in Pension, symp., gepflegt, mit Herz u. Humor, gut situiert, schätze die schönen u. geistigen Dinge des Lebens, habe viel Zeit für Unternehmungen, aber alleine macht das keine Freude. Suche liebevolle Dame für gemeins. Lebensabend üb. PV. **Vermittlung und Anruf kostenlos Tel. 0800-2886445**

BETREUUNG/ PFLEGE

Betreuung 24 Std. zuhause
www.haussamariter24h.de
Tel. 06172 - 597418
Mobil 0171 - 4623693

Zuhause sein statt Pflegeheim
Seniorenbetreuung und Haushaltshilfe
24 Stunden im eigenen Haushalt
Tel: 06104 / 94 866 94
herzog@ihre-24h-pflege.info

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 – 59 69 09
24h Betreuung und Pflege daheim
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.hochtaunus.promedicaplus.de

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM

Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

Pflegeagentur 24

Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

SENIOREN-BETREUUNG

24 Stunden Betreuung
Polnische Betreuungskräfte legal, erfahren, zuverlässig
Tel. 06172 - 6069960

KINDERBETREUUNG

Wir suchen für unsere drei Kinder (3, 8, 11) eine liebevolle Betreuung 2 - 3 x wöchentlich von mittags bis abends. Mobil: 0151/25388808

IMMOBILIEN-MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Schmitten – Hegewiese
Die letzten Grundstücke in herrlicher Lage, mit fantastischem Ausblick.
Infos vor Ort Sa. 14.00-17.00 Uhr und So. 11.00-14.00 Uhr
Schuckhardt Massiv-Haus
Tel. 06081-68880 · www.schuckhardt.de

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Riedelbach, EFH 130 m², Bj. 63, gr. Doppelgarage, BLK, 55 m², Grundstück 598 m², Alno-Küche, hochwertige Ausstattung, Gartenhaus mit Freisitz, frei nach Absprache. VB 205.000,– €. Tel. 0160/99281512

Haus erfolgreich verkaufen!
Kostenlose Beratung!
Büro-Tel. 06032/3071844
mobil: 0160/2389288

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir, solvente ältere Ehepaare, suchen für ein gemeinsames Projekt „Wohnen im Alter" ein Grundstück, auch Abriss, in Oberursel. Freundliche Zuschriften unter: Chiffre OW 1801

Kleine Familie sucht Haus in Oberursel und Umgebung ohne Makler. Bonität geprüft. Hinweise, die zum Kauf führen, honorieren wir mit 2000,– € Belohnung! Tel. 0173/2727419

Privatperson sucht zum Kauf in Oberursel und Umgebung 3 – 4 Zi.-Wohnung m. Balkon od. Terrasse, ab 80 m². Tel. 0173/3072978 0157/35105586

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH /DHH, in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Suche zum Kauf in Oberhöchstadt 2-3 Zimmer Wohnung ab 70 m². Freue mich über Ihren Anruf. Tel. 06173/67973 o. 0151/27118446

Junge Familie sucht von privat ein Haus/Grundstück mit Garten zum Kauf in Königstein, Kronberg, Glashütten, Oberursel, Bad Soden. Wir freuen uns über Ihren Anruf. Tel 01577/7794555

GEWERBERÄUME

Gewerberaum, helles Atelier vielseitig nutzbar ca. 60 m² im Herzen von Bad Homburg mit Garage + PKW-Stellplatz (50,– €) ab sofort zu vermieten, 600,– € + Umlagen + Kaution. Tel. 06172/23245

Königstein-Stadtmitte, Gewerbe/ Büro, Parterre, 60m², 3 Räume, Bad, kl. Teeküche, 540,- € kalt + NK/Kt. Pkw-Stellpl. 40,- €. Tel. 06174/1500

Königstein-Stadtmitte, großer Büroraum in Bürogemeinschaft mit zus. Arbeitsplatz im Empfangsbereich. Repräsentative Lage und Ausstattung. 1.OG, Kfz-Stellpl. incl., 570,- € warm + Strom, Tel. 06174/203322 od. 0160/96744445

Königstein-Stadtmitte, Büro/Gewerbe, ca. 35 m², 1. OG, € 300,- kalt + NK/Kt, Pkw-Stellpl. € 40,-. Tel. 06174/1500

MIETGESUCHE

Frau 50 J, NR, sucht 2 Zimmerwohnung in Oberursel Zentrum. Tel. 06171/9896947 Stanislava

Familie, 3 Pers. sucht 3 Zimmer-Wohnung in Friedrichsdorf und Umgebung, auch B. Homburg und Oberursel. Chiffre OW 2502

NR-Senior sucht 2 ½ ZW in HG-Gonz., O-Eschbach, O-Erlenbach zum 1.8. oder 1.9. Gerne Hilfe bei Haus- und Gartenpflege. Tel. 0173/3224699

In Kronberg sucht junge nette Frau 1 ZW zur Miete. Freue mich auf Ihren Anruf: Tel. 0157/33518193

Junge Familie sucht 3-4 ZW mit EBK, Balkon/Terrasse in Kronberg zur Miete von privat. Tel. 0173/6990875

VERMIETUNG

Bad Homburg-Obererlenb. helle 2,5 Zi-Wohnung, ca. 68 m², Küche, TGL-Bad, Balkon, Miete 610,– € kalt + 10,– €, Stellpl. + NK + Kaution ab 1.7.2015 von privat. Tel. 06172/450770

Oberursel, Nähe BMW RR, 2 Zi, 56 m² Kü, Bad (Dusche) in gepfl. Haus + Balkon + 14 m² NF. Frei ab sofort. KM 550,– € + NK 115,– € + 3 KM KT + HK. Chiffre OW 2501

2-Zi.Whg., 55 m² Altb. in 61348 HG (nähe Festpl.) mit gr. Südbalkon, ruhiges 3-FH, kalt 590,– € + 130,– € NK, EBK kann zum fairen Preis übernommen werden. Tel. 01522/2766010

Oberursel, schöne 3 ZW, 80 m², TGL-Bad, Kellerraum, MM 800,– € + Uml. + Kt., von Privat, ab sofort. Tel. 0175/9414266

Oberursel-Oberstedten, Nachmieter ab 1.Aug. gesucht, schöne Single-Whg., 65 m², sep. Eingang, gr. Lux., Tgl. Bad, Wohnküche, Schlafz., Diele, gr. Gartenplatz, NR, keine Tiere. Miete 600,– € Nebenk. 150,– €, Kaut. 2 MM, kein Makler. Tel. 06172/33326

Oberursel-Oberst., 5 Zi. Kü., 2 x Bad, Blk., 105 m², 1. OG/DG, 2 FH., 890,– € + NK + Kt. Tel. 06172/2677397 AB rufe zurück

Oberursel-Weißk., 105 m² Whg., 3-Zi., ruhige Lage, Balkon, Parkett, TGL-Bad u. sep. WC, 940,– € kalt, v. Privat. Tel. 01578/3674401

Helle, barrierefreie 2-Zi.-Whg in Glashütten, 58 m², EBK, TGL-Bad, Parkett, Balkon, Keller, Bj. 01, 530,- € + NK + Kt. Tel. 01575/8317018

Königstein: 4 Zi.-Wohn. in 2-Fam.-Haus, v. privat, 1.OG, ca. 130 m², Gartenant., Garagenplatz, Woogtalnähe, z. 1.9.2015, KM 1.200,- € + NK + Kaut. Tel. 06174/4959

Kronberg-Oberhöchstadt im Zentrum, möbliertes Appartement ca. 50 m², monatliche Miete 750,- € warm vom Eigentümer ab 01. Juli 2015 zu vermieten. Auskunft über Tel. 0171/3332169

Kronberg, von privat, helle u. sehr ruhige 3 ZKB, EG, Gäste WC, großes Bad, EBK, 2 Terrassen, ab 1.8., € 950,- + TG u. NBK. Tel. 0171/5618860

Kronberg 2 1/2 Zimmer-Wohnung, von privat - 75 m², gehobene Ausstattung, in ruhiger Waldrandlage mit Fernblick zu vermieten. Tiefgarage, Sauna u. Schwimmbad im Haus vorhanden. Mietpreis 750,- € + NK Tel. 0160/8292815

Kronberg mehrere Büro/Gew./ Mehrzw. bzw. Wohneinh. ca. 36, 60, 80 m² bzw. 1 1/2, 2 1/2 u. 3 Zi. m. Kü./Bad u. teilw. Balk./Terr. Mt. na. Nutz. u. Vereinb. Tel. 06173/79010

Gemütliche 2-Zi.-Whg. mit EBK, Garage und 2 Balkonen (Burgblick) in Kö. ab 15.7. zu vermieten. Wohnfl. ca. 46 m². Hausgeld 220,- €. Tel. 0160/8318388

Penthouse in Königstein von Privat! 87 m², 2 Zi, schöne EBK, Bad mit Wanne + Dusche, WC, gr. Sonnenterasse, 2. OG, 3 Parteien. Miete € 870 + NK. Tel. 0172/8577760

Privat: Liederbach, 2-Zi.-Whg., Souterrain, gr. Badezimmer, Dusche, ca. 57 m², möbl., kl. Küche, NR, Einbauschränke, gr. Fenster, sep. Eingang, 2 MM KT, Miete € 380,– + Uml. € 120,– f. 1 Person + € 100,– f. 2 Personen. Tel. 069/309241

Kronberg Altst. Mauerstr ab 1.9. o. früher helle 2,5 – 3 Zi im DG san. Fachwerkhaus Wohn/Essb. + kl. neue EBK, 1 gr. Zi + Ankleidezi, 1 kl. Zi, Tgl.- Bad, Keller. Ideal f. 1 Pers./ NR KM 680,- + Uml. 85,- +3 MM Kaution. Tel. 0177/4435128

Königstein 1, **Doppelhaushälfte** mit Garten, in bevorzugter ruhiger Lage, Waldnähe, 7 Zi., 3 Marmorbäder, Gäste-WC, ca. 200 m² Wohnfl., neue EBK, Stellpl., v. priv. ab 1.9.15 zu verm., KM 2350,- € + NK + 3 MM Kt. Tel. 06174/256752

Gemütliches App. in Liederbach möchte zuverl. Mieter/Mieterin ein neues Zuhause sein. 31 qm, Wa.-Bad, Flur, Keller, Garagenstellpl., € 350,-, NK € 95,-, 3 MM Kaut. Anfragen unter Tel. 06195/5578

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel u. Eckernförde 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen. Tel. 06174 / 961280 Infos unter www.strandkate.de

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Panoramablick (Rottauen-See). Zentraler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfanlage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Füssing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (33,- € pro Übernachtung/Wohnung) Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Pers.) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan u. Belturbet, für Golfer, Angler u. Feriengäste (Selbstversorgung) Neu: Kanu- u. Kajak-Touren u. -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de und Infos unter: www.thorntoncottages.ie

KOSTENLOS

Französische Fachbücher zu verschenken. Tel. 06171/72673

NACHHILFE

Einzelnachhilfe zu Hause – Intensiv und erfolgreich, keine Anmeldegebühr, keine Fahrtkosten, keine Mindestlaufzeit. Alle Fächer, alle Klassen. Tel.: 0800/5 89 55 14 kostenfrei · www.lernbarometer.de

Mit Freude und Erfolg lernen. Erteile qualif. Nachhilfe in allen Fächern bis Kl. 10. LRS, Dyskalk. Tel. 0173/1766464

Erfahrene Lehrerin erteilt Vorschulkindern und Grundschülern Nachhilfe in Deutsch und Italienisch. Tel. 06174/2567157

Erfahrene Lehrerin erteilt ab der 1.-6. Schulklasse, Grund- bis Gymnasialstufe, in Mathe, Deutsch u. Englisch Schülern u. ausländischen Studenten gerne qualifizierten Nachhilfeunterricht. Tel. 0152/28731054

Nachhilfeerfahrung seit 1974
Alle Klassen, alle Fächer, zu Hause.
Spezielle LRS-Kurse. Info unter 0800 - 0062244 – gebührenfrei
www.minilernkreis.de/taunus

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe von Fam. mit 2 Kindern (Jg. 13, Mäd. 7 J.) gesucht. Mo, Di, Do von ca. 15 – 19 Uhr für Betreuung, Bügeln und etwas aufräumen. Gerne auch mehr. Bezahlung stundenweise oder Minijob. Tel. 0176/55144311

2 kräftige Hände für Unterstützung bei eigenem Terrassenbau gesucht. 12,– €/Std. Tel 0176/55144311

Rechtsanwältin sucht privat Reinigungshilfe 14-tägig 2 – 3 Stunden, in HG Dornholzhsn., Rechnung o. Minijob. Tel. 0173/6207336

Putz- und Bügelhilfe in Bad Homburg gesucht. Tel. 0177/4624310

Haushaltshilfe in Festanstellung für 2-Pers.-Haushalt in Friedrichsdorf-Köppern gesucht. 22,5 Std. vormittags, Bewerbung bitte schriftlich an H. Dörnfeld, Otto-Hahn-Str. 13a, 61381 Friedrichsdorf.

Haushaltshilfe für Putz- u. Bügelarbeiten in Glashütten- Schloßborn gesucht. 1 x pro Woche 3 Stunden (Freitags). Tel. 0176/45330571

Engagierte, zuverlässige deutschsprachige Reinigungskraft mit guten Referenzen auf RECHNUNG (ÜBERWEISUNG) für 5 h samstags (ca. 8:00 - 13:00 Uhr) alle 2 Wochen für Privathaushalt in Kelkheim gesucht (Haus, inkl. Fenster) Tel. 0176/47987243

KLEINANZEIGEN von privat an privat

STELLENGESUCHE

Zuverlässiger Handwerker mit Referenzen macht ihr Zuhause wieder schön. Maler, Lackierer, Fassade, Fußboden verlegen usw., hochwertig, schnell u. günstig.
Tel. 0151/46918253

Gartenarbeit, Trockenbau und Hausmeisterdienste.
Tel. 01573/6358765

Renovierungsarbeiten aller Art, schnell und sauber.
Tel. 01577/5565795

Gartenarbeit, Heckenschnitt, Rollrasen verlegen, pflastern, mauern, streichen, tapezieren, Baumpflege, Reinigung, Verputzen.
Tel. 0178/5084559

Landschaftsgärtner: Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Wege, Terrassen und Treppen, Pflasterbau, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0174/6012824

Pol. Handwerker Team – Renovierungen aller Art, Tapezieren, Malen, Fliesen, Bodenverlegen u.v.m. Referenzen auf Wunsch. Tel. 0151/17269653 06196/5247453

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschaden-Renovierungen-Reparaturen-Entrümpelungen.
Tel. 0171/3311150

Zuverlässige nette Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln in Bad Homburg, Oberursel. Tel. 0160/8108130

Ich suche eine Stelle zum Putzen und Bügeln im Privathaushalt ca. 4 – 5 Stunden. Tel. 0173/9836416

Zuverlässige nette Frau mit langjähriger Erfahrung und guten Deutschkenntnissen sucht Putz- und Bügelstelle. Tel. 0157/53675679

Ich suche Fenster und Wintergärten zum Putzen. Tel. 0176/20799263

Eine gründliche, zuverlässige Frau sucht eine Putzstelle als Haushilfe. Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie bitte an. Tel. 0163/3841268

Ich suche Putz- und Bügelstelle.
Tel. 0151/71936692

Gartenarbeit, Streichen, Pflaster, Heckenschnitt, Mauern, Rollrasen verlegen, schnell und günstig.
Tel. 0163/6604077

Malerarbeiten, tapezieren und streichen, Lackiererarbeiten, Bodenbeläge und Fliesenarbeiten, Trockenbau. Tel. 0173/1932871

Deutscher Student, handwerklich sehr begabt, bietet seine Arbeitskraft für Haus und Garten an.
Tel. 0178/5554410

Wir suchen für Reinigung, Treppe, Büro, Praxis, Bügeln, Hausmeisterdienst, etc. Tel 0177/4021240

Frau sucht Arbeit in Privathaushalt zum Putzen und Bügeln.
Tel. 0157/38597095

Deutschsprachige Frau sucht Arbeit, Putzen und Bügeln in Bad Homburg. Tel. 06172/2677523 0151/66141688

Handwerksmeister – Rentner mit großer Erfahrung für Haus u. Garten führt im Raum B. Homburg-Oberursel Arbeiten aus. Anzufragen:
Tel. 06172/1170513, 0151/54646180
Mail gebhard.seeger@icloud.com

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen. Pflege allg. + Winterdienst (auch auf Rechnung)
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Renovierungen aller Art. Verputz,Trockenbau, Tapezieren, Anstrich, Fliesenverl., Bodenbeläge, Laminat, Gartenarbeiten, Entrümpelungen.Schnell, günstig und sauber.
Tel. 0152/22950288

Zuverlässige deutsch- und englischsprachige Frau mit Erfahrung und gute Referenzen sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln. Tel. 0160/8144434

Haushälterin qualifizierte Hauswirtschafterin, mit besten Referenzen, sucht Vertrauensstellung in gehobenem Privathaushalt. Nur Vollzeit! Tel. 0151/72652219
Email: stelle.taunus@gmail.com

Examinierte Krankenschwester unterstützt Sie bei der häuslichen Pflege Tel. 01573/9635560

Suchen Sie gelegentlich oder auch öfter einen freundlichen, zuverlässigen, älteren Chauffeur, der Sie mit Ihrem Wagen o. mit meinem überall hinbringt? Einkäufe, Ausflüge, Reisen oder Urlaub – dann bin ich der richtige Mann für Sie. Raum Königstein. Tel. 06174/7617

Übernehme Schreib- und Büroarbeiten aller Art (vor Ort o. im Home Office, nach Vorlage o. Band), Übersetzungsarbeiten (E/D, D/E), Buchhaltungsvorbereitungs-Arbeiten, Organisation Ihres Büros bzw. Ihrer Ablage, Hausverwaltung - Gerne auch Teilzeitvertrag
Tel. 0157/76832180

Kompl. Renovierungen aller Art machen erfahrene und zuverlässige Männer aus Polen. (Referenzen auf Wunsch). Tel. 0152/06949949

Wir übernehmen zuverlässig und fachmännisch alle Arbeiten im Garten. Tel. 06196/25550

Nette Polin sucht Putzstelle. Büros, Treppen und auch Privathaushalt. Tel. 0151/45216987

RUND UMS TIER

Suchen Sie für Ihren Liebling (Hund) eine liebevolle und fürsorgliche Betreuung während Ihrer Abwesenheit, Urlaub etc. dann rufen Sie mich bitte an. Tel. 06172/6069994 oder 0152/26706956

Reinrassige, norwegische Waldkatzenbabies, versch. Farben, geb. am 2.4. und am 24.4., zu verkaufen.
www.katzenpensionlutz.de
unter norwegische Waldkatzen
Tel. 06173/9656248

UNTERRICHT

Keyboard-Unterricht für Anf. und Fortgeschr. jeden Alters. Kostenlose Beratung. 19-jähr. Unterrichtserfahrg. Schnupperwochen zum Sonderpreis. Faire Preise! Tel. 06172/789777
www.take-note-keymusic.de.to

Gitarre, Ukulele, Laute. Unterricht in: Oberursel, Weißkirchen, Steinbach, Königstein, Kronberg, Weilbach + Flörsheim. Staatl. gepr. Gitarrenlehrer. Info: Gitarrenschule Sedena Zeidler. Schule der vier 1. Bundes-Preisträger. Tel. 06171/74336

Diplomierte Musicaldarstellerin (27) bietet Gesangsunterricht für Kinder & Jugendliche. Komme auch nach Hause! Tel. 0163/7776819

Sie wollen nicht aus der Übung kommen, sondern Ihre Französisch-/Englischkenntnisse festigen und vertiefen, solange der vhs-Kurs ruht, oder Sie legen grundsätzlich Wert auf Spracherwerb in Form eines Unterrichts, der Ihren persönlichen Bedürfnissen entgegenkommt?! Tel. 0151/20709630

Diplom Spanisch Lehrerin (muttersprachlich) erteilt Unterricht einzeln, in kleinen Gruppen und Nachhilfe.
Tel. 06172/944426
Handy 0172/8711271

Sympathischer Ebaycoach gibt Ihnen einen 2h Crashkurs für 90,- € + Anfahrt. Termine unter
Tel. 0173/6848742

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen.Renate Meissner,
Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Bugaboo Buffalo neuwertig, 550,– €, schwarzer Maclaren Techno XT neuwertig, 120,– €.
Tel. 0171/7663599

Div. ältere Orientteppiche v. Priv. zu verk., fachm. gewaschen und nicht mehr benutzt, Preis VB. Köppern. Tel. 06175/7248

Glasvitrine, doppeltürig + weiß – Kommode hochgl. Lack, weiß – Glas TV-Unterschr. zu verk.
Tel.0176/99388300

Wohnungsauflösung: Samstag, 20. Juni, 10 – 12 Uhr. Diverse Möbel und Hausrat. Adresse: Oberursel, Hohemarkstraße 150 b bei Streckenbach.

Übertragbare Mitgliedschaft für den Golfclub Taunus Weilrod zu verkaufen, Vorteil: Jahresgebühr günstiger. Tel. 06172/450100
Mob. 0176/27135842

Nach Haushaltsauflösung Restbestände zu verkaufen. Keine Küchengeräte. Mammolsh. Am Hasensprung 7. Am 21.6. 11 - 15:00 Uhr

Flohmarkt in Garage und Hof bei Robert Becker, Kronberg/Oberhöchstadt. Sodener Str. 7b, 20.06.2015 von 8:00 - 12:00 Uhr

Desktop PC Medion, Wind.7 installiert, Tastatur u. Maus, voll Funktionsfähig, 150 €. Tel. 06195/8882

Rubin 2,04 ct., in hervorragender Qualität, Echtheit bestätigt durch ID Card der Deutschen Stiftung Edelsteinforschung (DSEF) in Idar-Oberstein, dem renommiertesten Prüfinstitut für Edelsteine, Zertifikat mit Wertermittlung 1.230,- € in nummerierter Plexiglasbox eingesetzt, versiegelt und dadurch identifizierbar, kann auf Wunsch von Juwelier Ihrer Wahl geprüft werden, umständehalber für VB 700,- € zu verkaufen.
Tel. 0171/6802504

VERSCHIEDENES

Führe kostenl. Haushaltsauflösungen u. Entrümplungen durch. Auch im Trauerfall. Auch Keller, Garagen, Ferienhäuser. Tel. 0174/5891930

Umzüge mit Möbel Ab- und Aufbau. Rudi macht's sorgfältig und zuverlässig. Tel. 06032/3071844
Mobil 0160/2389288

Tablet-PC, Smartphone: Geduldiger Senior (45 Jahre Computer-Erfahrung) zeigt Senioren den sinnvollen Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/15762313

Entrümpeln und entsorgen, Rudi machts. Tel. 06032/3071844
oder 0160/2389288

- Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
- Schreiner-Werkstätte
- Küchenschreiner
- Container-Lager
- Lagerhallen/Box
- Nah-/Fernverkehr
- Europa – International
- Überseeumzüge
- Einpackservice
- Individuelle Beratung vor Ort

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION

65835 Liederbach / Ffm.
Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzuege@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Alles Rund um den PC! Problemlösung, Beratung, Schulungen, Reparatur, Vor Ort Service usw. Langjährige Berufserfahrung! Netter und kompetenter Service! Computerhilfe für Senioren! Garantiere 100% Zufriedenheit! Tel. 0152/33708221

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Geduldiger PC-Senior (45 Jahre Computer-Erfahrung) zeigt Senioren den sinnvollen Gebrauch von PC, Laptop, Digital-Kamera. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0151/15762313

Alte Schmalfilme, Super 8, Normal 8 oder 16 mm kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Videofilme von allen Formaten (VHS, Video8, Hi8, Mini-DV, Betamax, Video2000 etc.) sowie Tonbänder, Schallpllatten und Kleinbild-Dias als Kopie auf CD/DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder. Tel. 06172/78810

A-Z Entrümpelungen, Entsorgung + Umzüge, sofort.
Tel. 0176/30708584

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Kopiere LP, MC etc. auf CD.
Tel. 06081/585205

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Fernwartung, Virusentfernung, Systempflege, Service, Reparatur, Win 10 Reservierung, DSL/IP Anschluss Konfiguration.
Tel. 06172/123066

A – Z-Entrümpelungen + Grundreinigung + Umzüge + Renovierungen!
Tel. 0171/3311150

Welcher Rentner/Rentnerin aus Bad Homburg kann anderem Rentner das Trading mit Dax-Aktien beibringen? Tel. 06172/2668239

Alleinunterh. (Keyboard und E-Gitarre) spielt Rock, Oldies und Country für Ihr Fest. Gute PA-Anlage.
Tel. 0162/9350844

Gut gehende Reinigung
im Taunus aus Altersgründen zu verkaufen. Umsatz im Jahr 300.000,– €. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter
Tel. 0172/6827726

Suche einen Standplatz zum diesjährigen Flohmarkt auf der Brunnenallee/Kurpark Bad Homburg zum Ankauf – bitte melden, falls Sie Ihren Platz verkaufen möchten.
Tel. 0160/94794185

Renovierungsarbeiten aller Art, preiswert, schnell und sauber.
Tel. 0177/5304784

Hobby-Fotograf sucht Model, HG und MTK weitere Informationen unter www.Privat-Model.co.uk

Dias und Negative: Wir digitalisieren Ihre Originale - preiswert, zuverlässig und in höchste Qualität.
www.masterscan.de
Tel. 06174/939656

Compterfachfrau unterstützt bei Computerproblemen (Tablet PC, MAC OSX), erteilt Unterricht, bietet Webseitengestaltung.
Tel. 0173/3225211

Ich bin weiblich 30 Jahre alt und komme aus Kronberg wohne mit meinem Freund zusammen und kenne hier niemanden und suche jemanden weiblich mit der man wie eine gute Freundin schöne Dinge unternehemen kann. Würde mich über einen Kontakt freuen.
Tel 0151/70419945

Vor der Urlaubszeit: Haben sie Zeit? Der schnelle Knigge für junge Menschen und jung Gebliebene. Freue mich über Ihren Anruf:
Tel. 0151/2122 0072

Floh- & Trödelmärkte

Sa., 20.6.15 und Do., 25.6.15 von 8.00 – 14.00 Uhr
Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B

Sa., 20.6.15 von 14.00 – 18.30 Uhr (jeden Sa.)
Ffm.-Kalbach, FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten

So., 21.6.15 Ffm.-Rödelheim, von 10.00 – 16.00 Uhr
Metro, Guericke-Straße 10

So., 21.6.15 Wiesbaden-Nordenstadt, von 10.00–16.00 Uhr
GLOBUS, Ostring 2

Di., 23.6.15 von 8.00 – 13.00 Uhr
Eschborn, **Mann Mobilia,** Elly-Beinhorn-Straße 3

Weiss: 06195/901042 · www.weiss-maerkte.de

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?

Antworten auf Chiffre-Anzeigen ist ganz einfach:

Schreiben Sie einen Brief oder eine kurze Notiz an den Inserenten.

Legen Sie diese in einen Briefumschlag, auf dem Sie die Chiffre-Nummer notieren, die in der Anzeige stand.

Stecken Sie den Umschlag in einen zweiten Umschlag, auf dem Sie unsere Verlagsanschrift notieren.

Alles andere übernehmen wir:

schnell, zuverlässig und diskret.

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 103.500 Exemplare

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Unterschrift:

IBAN: DE

Unterschrift:

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag.
Eine Rechnung wird nicht erstellt.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 12,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 14,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 16,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 18,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 20,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 4,50 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag** · 61440 Oberursel · Vorstadt 20
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-mail: verlag@hochtaunusverlag.de

Vom Schafspelz zur Wollsocke

Am Sonntag, 21. Juni, erhalten die Hessenpark-Schafe ihre Sommerfrisur. Die Besucher des Freilichtmuseums können zwischen 10 und 17 Uhr bei der Schafschur zusehen und verschiedene Vorführungen rund um die Wollverarbeitung besuchen. Passend zum Thema steht ein integrativer Maltag für Groß und Klein auf dem Programm: Die Künstlerin Rosie Schnabel lädt dazu ein, „Wiesen-Schäfchen" in Aquarell zu malen. Beim integrativen Malen an der Remise am Haus Bamberger aus Friedensdorf kann jeder mitmachen, es werden keinerlei Kenntnisse vorausgesetzt. Kinder können zudem in der Blaufärber-Werkstatt Stofftaschen mit Schäfchenmotiven bedrucken und in der Puppentheater-Werkstatt im Gutshaus aus Solms ihre eigenen Schaf-Handpuppen erschaffen.

Frankfurter Lyriktage erstmals auch im Hochtaunus

Hochtaunus (how). Zum vierten Mal finden die „Frankfurter Lyriktage" als Festival der Gegenwartslyrik statt. Erstmals sind in diesem Rahmen auch im Taunus Begegnungen mit Autoren möglich. Der Hochtaunuskreis und der Kulturfonds Frankfurt Rhein Main präsentieren vom 18. bis 20 Juni drei Abende im Kreisgebiet, an denen die Dichtkunst im Mittelpunkt steht.

Am Donnerstag, 18. Juni, ist mit Ulla Hahn eine der bedeutendsten lebenden deutschen Autorinnen auf der Burg Kronberg zu Gast. 1981 erschien „Herz über Kopf", der erste Lyrikband der damals noch weitgehend unbekannten Schriftstellerin – und wurde prompt zu einem sensationellen Publikumserfolg. Es folgten Romane, Erzählungen und viele weitere Gedichte, in denen Ulla Hahn die unterschiedlichsten Facetten der menschlichen Existenz und Gefühlswelt auslotet. Die 2013 erschienene Werkschau „Gesammelte Gedichte" zeigt eindrucksvoll, was die Leser an Ulla Hahn so schätzen. Sie liest unter dem Titel „Luftwege zwischen Gestern und Heute und Morgen" aus ihren Arbeiten.

Eine „Poetische Begegnung" findet am Freitag, 19. Juni, in der Hospitalkirche in Oberursel statt. Es begegnen sich dabei die russischstämmige Schriftstellerin Olga Martynova, eine Grenzgängerin zwischen den Sprachen und Kulturen, und Paulus Böhmer, der mit seinen epischen Großgedichten zu den eigenwilligsten Lyrikern des Landes gehört. Olga Martynova wurde einem breiten Publikum bekannt, als sie 2012 den Ingeborg-Bachmann-Wettbewerb gewann. Der Dichter und Maler Paulus Böhmer war viele Jahre Leiter des Hessischen Literaturbüros und wurde erst vor kurzem mit dem renommierten Peter-Huchel-Preis ausgezeichnet. Die Veranstaltung wird moderiert von Ruthard Stäblein, Literaturredakteur bei hr2-kultur.

Am Samstag, 20. Juni, wird in der Hugenottenkirche in Usingen Ulrike Draesner zu erleben sein. Ihre Themen und Motive sind oft vielschichtig und komplex, doch ihre Lyrik zeichnet eine Unmittelbarkeit aus, die ihre Leser staunend zurücklässt. Die Literaturkritik nennt ihre Gedichte „poetische Textspiele" und sieht in ihnen eine Fortsetzung der literarischen Avantgarde. Ulrike Draesner lebt als freie Schriftstellerin in Berlin und schreibt Lyrik, Prosa und Essays. Zuletzt erschien von ihr 2014 der Gedichtband „Subsong"; der Abend in Usingen steht unter dem Titel „zitternder körper, verpflanzungsgebiet".

Alle Veranstaltungen beginnen um 19.30 Uhr. Der Eintritt kostet acht, ermäßigt sechs Euro.

Bauen & Wohnen

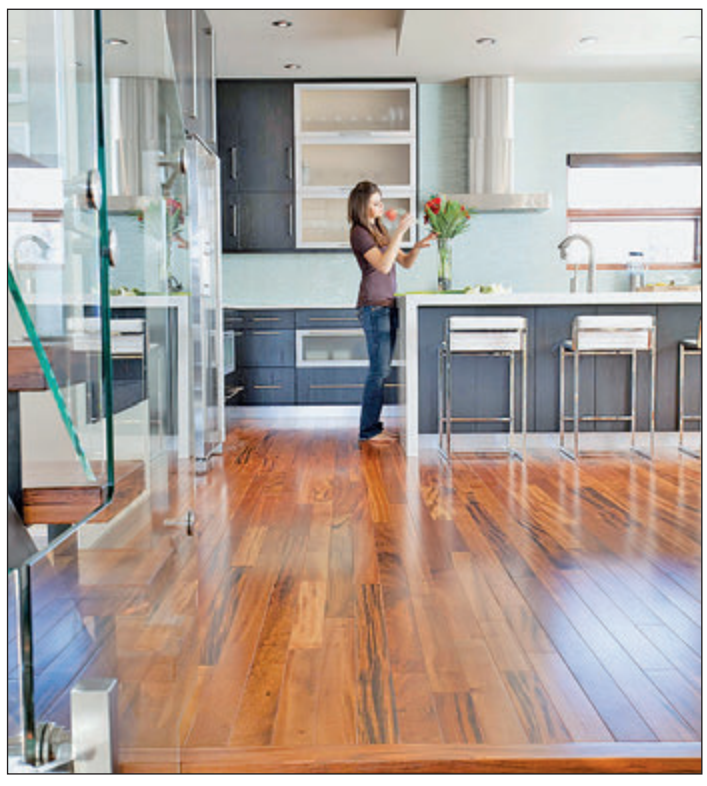
So bleibt die Oberfläche schön

Robuste Holzböden können offenen Küchen ein besonderes Ambiente verleihen

(djd). Die neue Lust auf Offenheit prägt die aktuellen Einrichtungstrends: Vorbei sind die Zeiten, als etwa die Küche ein reiner Funktionsraum war. Heute wird so geplant, dass der Wohn- und Kochbereich fließend ineinander übergehen, die großzügig geschnittene Wohnküche erlebt ihre Renaissance.

Damit stiegen aber auch die Ansprüche an die Einrichtung, betont Johannes Neisinger vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de: "Möbel, Leuchten und Farben sollen einen wohnlichen Charakter haben, bei der Einrichtung wird mehr Wert auf die Details gelegt." Das gilt für Schränke und den Essbereich ebenso wie für den Boden. Edle Holzbeläge vermitteln eine warme Atmosphäre und schaffen nahtlose Übergänge von der Küche bis zur gemütlichen Sofa-Ecke.

Echtes Parkett rund um den Herd – ist das nicht viel zu empfindlich? Diese Frage wird sich so mancher Hausbesitzer und Modernisierer stellen. Dabei sei Holz widerstandsfähig und langlebig genug, um alle Belastungen in der Küche zu meistern, sagt Parkettexperte Klaus Stolzenberger. "Voraussetzung dafür ist die richtige Oberflächenbehandlung des Holzes. Sehr widerstandsfähige Lacke oder Öl-Wachs-Kombinationen auf 2-Komponenten-Basis verleihen dem Parkett die nötige Robustheit." Daher sollte die Oberfläche direkt nach der Verlegung mit geeigneten Materialien geschützt werden.



Holz ist widerstandsfähig und langlebig genug, um alle Belastungen in der Küche zu meistern. Foto: djd/Parkettprofil/K.Kunz

Tipps zur Pflege

Ebenso wichtig wie die Erstbehandlung ist die regelmäßige Pflege. Selbst der schönste Boden zeigt mit der Zeit Gebrauchsspuren. Worauf zu achten ist und wie sich Parkett einfach und schonend reinigen lässt, wird auf www.rgz24.de/KuecheParkett erläutert. "Empfehlenswert ist in jedem Fall eine geklebte Verlegung des Parkettbodens durch einen Profi. So lässt sich etwa bei einer nötigen Renovierung der Belag einfach abschleifen", rät Klaus Stolzenberger. Einen Parkettprofi vor Ort findet man unter www.parkettprofi.de.

Premium-Qualität für Ihr Zuhause!

Wir haben die Lösung für Fenster und Rollos!
JUCHHEIM KUNSTSTOFF · FENSTER
JUCHHEIM-BÖRNER, Bad Vilbel
61118 Bad Vilbel · Frankfurterstr. 149
Fon 06101/8036988 · Fax: 06101/8036987
www.juchheim.de

FEUCHTE WÄNDE? NASSER KELLER?
Wir helfen schnell!
Feuchtigkeit: Gefahr fürs Haus von allen Seiten
➥ Beratung & Analyse
➥ Sanierung vom Fachbetrieb
Sauerwein Raumgestaltung KG
In den Schwarzwiesen 7 · 61440 Oberursel
ms@sauerwein-raumgestaltung.de
Tel. 06171 6947683
GETIFIX
www.getifix.de/sauerwein

· Dacheindeckungen jeglicher Art ·
· Naturschieferarbeiten ·
· Bauspenglerei ·
· Terrassenabdichtungen ·
Tel.: 06474 881948
E-Mail: horstbeck.altbausanierung@web.de

GARTEN-GESTALTUNG
NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE

TEICH
28 Jahre
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
www.elbe-gala.de
65835 LIEDERBACH ☎ 06196/774660

MARKISEN S. OSTERN
SONDERANGEBOTE: Direkt ab Fabrik
Preisbeispiele ab: z.B. Modell 1000
3.50 x 1.60 700,– 4.50 x 2.10 800,– 5.50 x 2.60 900,– 6.00 x 3.10 990,–
65824 Schwalbach · Friedrich-Stoltze-Str. 4a · Tel. 06196/81310

RESTÖLVERGÜTUNG
ÖLTANKS
jeder Art werden von uns preisgünstig seit fast 50 Jahren
gebaut · gereinigt · saniert · demontiert.
Rufen Sie uns an!
Sie werden freundlich und unverbindlich beraten.
Ihr zuverlässiger Fachbetrieb nach § 19 WHG
Peter Wildberger GmbH
Tankbau · Tankschutz · Schlosserei
MEISTERBETRIEB SEIT 1928
Siegener Str. 1 · 65936 Frankfurt · Tel. 069 / 34 18 42 · Fax 069 / 34 12 36
RESTÖLVERGÜTUNG

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

WOHNRAUMANPASSUNG ALTERSGERECHT!
Planung + Bauen aus einer Hand
Anträge für Zuschüsse.
BAUCONCEPT Dipl. Ing. 0178-9309761

Haus- u. Wohnungssanierungen
Rund-ums-Haus-Service
Handwerkl. Arbeiten v. Profis
Tel. 069/549485, Mobil 0178/2838541

Ofenstudio Bad Vilbel GmbH
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Die Techniker Heizung
walle in wallau A 66 AM ZIEL HEIZUNG
Premium-Heizung günstig: Katalog anfordern !
Wir sind spezialisiert auf Heizungen in Ein- und Mehrfamilienhäusern.
Beratung - Planung - Walle-Montage oder Selbermacher-Paket
Ausstellung - Abhollager - Direktverkauf (Heizkörper, uvm.)
Walle in Wallau GmbH · Hessenstr. 10 · 65719 Hofheim-Wallau
☎ 06122 - 9210-0 · Fax 06122 - 6306 · www.walle-in-wallau.de

„Trauerkiste“ für Grundschulen im Hochtaunuskreis

Hochtaunus (how). Grundschulkinder tragen vieles von dem, was sie bewegt, in die Schule hinein. Dazu gehören auch Trauer und Tod: Angehörige sterben oder ein Mitschüler verunglückt tödlich. Auch der Tod eines geliebten Haustieres Kinder kann Kinder erschüttern.

„Die Trauerkiste ist ein Hilfsmittel zur Bewältigung von Trauer im Allgemeinen“, erläutert Yvonne Dettmar von der Evangelischen Kirche, „und ist für den Unterricht an Schulen konzipiert“. Dabei geht es nicht nur um die Bewältigung von Trauer bei unvorbereitet eintretenden Schicksalsschlägen, sondern auch darum zu lernen, mit Trauer bei alltäglicheren Anlässen umzugehen. „Dies kann die nicht mehr bestehende Freundschaft zu einer Schulfreundin sein, ein Umzug oder auch die Trennung der Eltern“, sagt Dettmar. Die „Trauerkiste“ soll, im Gegensatz zu dem 2014 an weiterführende Schulen weitergegebene „Trauerkoffer“, auch im Schulunterricht zum Einsatz kommen. „Der Trauerkoffer ist mehr für den Notfall gedacht, die Trauerkiste ist daneben auch als Unterrichtsmaterial konzipiert“.

In dem Koffer finden sich zum einem Informationen zu Trauerprozessen, Ideen für die Gestaltung einer Trauerstunde, Entwürfe für einen Elternbrief, sowie Hintergrundinformationen zu den Besonderheiten kindlicher Trauer. Zum anderen enthält sie einen Kuschelbär, ein Herz aus Holz, ein Kreuz und einen Engel aus Bronze. „Bei der Zusammenstellung haben wir religionsübergreifende Aspekte berücksichtigt“, so Dettmar. „Der Trauerprozess kann unabhängig von den religiösen Hintergründen der Schüler und Lehrer gestaltet werden.“

Auf die Idee zu der Kiste ist der Ausschuss „Kirche und Schule“ der Evangelischen Kirche im Hochtaunus gekommen: „Unsere Schulseelsorger haben uns für das Thema sensibilisiert“, erinnert sich Yvonne Dettmar. Bestellt haben die Trauerkiste 26 Grundschulen im Hochtaunuskreis. Bereits Anfang 2014 wurden 15 „Trauerkoffer“ an weiterführende Schulenkostenlos ausgegeben. Auch hier wurden Lehrer im Rahmen eines Einführungsseminars mit Ideen und Methoden für die Gestaltung von Ritualen und Unterrichtsstunden zur Trauerarbeit vertraut gemacht. Darüber hinaus arbeitet auch das Evangelische Dekanat Kronberg mit dem Trauerkoffer.

Yvonne Dettmar vom Evangelischen Dekanat Hochtaunus mit Material aus der Trauerkiste.

IMMOBILIENMARKT

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Königstein – Premium-Lage
Schicke 3-Zi.-Whg. mit tollem Fernblick nach Ffm, frisch modernisiert, Parkett, modernes Bad, für nur **€ 169.000,–.**
E-Kennw. E-Bedarf 113 kWh/m2.a, Gas, Bj. 1965
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Rohdiamant Königstein
682 m² Sonnengrd. in 1A-Ruhelage, 145 m² Wfl. mit zusätzlich ausbaubarem Dachboden, Kaufpreis nur **€ 498.000,– inkl. Doppelgarage.**
E-Kennw. E-Bedarf 221 kWh/m2.a, Gas, Bj. 1963
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Schicke 2-Zi.-Whg. in Hofheim-Lorsbach
Großer Wohn-/Essbereich, freundliches Schlafzimmer, Jumbo-Sonnenbalkon, für nur **€ 127.000,– inkl. Stellplatz.**
E-Kennw. Verbrauch 157,2 kWh/m2.a, Öl, Bj 1999
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Jumbo-EFH in 1A-Fernblicklage
Großes EFH, 225 m² Wfl. auf 826 m² Sonnengrundstück in herrlicher Fernblicklage von Weilrod/Altweilnau, 9 Zimmer, 3 Bäder für nur **€ 278.000,–.**
E-Kennw. E-Bedarf 196 kWh/m2.a, Öl, Bj. 1977
Anruf –23.00 ☎ 06174 - 911 75 40

IMMOBILIEN-INFO

Haus-t-raum Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Aktion Verkaufswertschätzung

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,
überlegen Sie in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und der entsprechenden Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Seit dem 1. Mai 2014 gilt die novellierte Energieeinsparverordnung (EnEV 2014) Die EnEV 2014 verpflichtet zur Angabe bestimmter Energiemerkmale in kommerziellen Medien. Hier bieten wir Ihnen eine Erklärung möglicher Abkürzungen:

1. Die Art des Energieausweises (§ 16a Abs. 1 Nr. 1 EnEV),
   Verbrauchsausweis: V
   Bedarfsausweis: B
2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) (§ 16a Abs. 1 Nr. 2 EnEV), zum Beispiel 257,65 kWh
3. Der wesentliche Energieträger (§ 16a Abs. 1 Nr. 3 EnEV)
   - Koks, Braunkohle, Steinkohle: Ko
   - Heizöl: Öl
   - Erdgas, Flüssiggas: Gas
   - Fernwärme aus Heizwerk oder KWK: FW
   - Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel: Hz
   - Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix: E
4. Baujahr des Wohngebäudes (§ 16a Abs. 1 Nr. 4 EnEV) Bj, zum Beispiel Bj 1997
5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen (§ 16a Abs. 1 Nr. 5 EnEV) A+ bis H, zum Beispiel B

Beispiel:
Verbrauchsausweis, 122 kWh/(m²a), Fernwärme aus Heizwerk, Baujahr 1962, Energieeffizienzklasse D
Mögliche Abkürzung: V, 122 kWh, FW, Bj 1962, D

Quelle: Immobilienverband Deutschland IVD

Niddatal NEUBAU

2-Zi.-ETW mit Betreuung
2 Zi., ca. 63 m² Wohnfl., inkl. EBK, seniorengerechtes Bad m. bodengleicher Dusche, Wohn-/Schlafräume mit Vinyl-Design-Belag, Süd-West-Terrasse, elektr. Jalousien, mod. gemeinschfl. Clubraum im Erdgeschoss. **Besichtigung d. Musterwohnung n. Terminabsprache**, erfahrener Betreiber. Bedarfsausweis: 52,0 kWh/(m²a), Fernwärme, Bj 2014. KP zzgl. 3,57% Käufer-Maklerprovision inkl. MwSt.
Kaufpreis: 173.247 €
HERMANN IMMOBILIEN
Infoline 0800 50 60 70 8
www.hermann-immobilien.de
Sofort-Kontakt: 0171 8561600

DIE GELEGENHEIT IN FRIEDRICHSDORF!
4 ZI.-ETW mit 105 m² zum Sensationspreis

· ruhige Lage, sehr gepflegtes MFH
· Stadtmitte, beste Infrastruktur
· € 180.000,00
SCHÄFER & BÜLT IMMOBILIEN
Niddastraße 1 · 61352 Bad Homburg v. d. H.
Tel. +49 6172-48600
immobilien@schaefer-buelt.de
www.schaefer-buelt.de

Oberursel € 129.000
Gemütliche 2-Zi.-ETW* 48m² Wfl.* EBK* TGL-Wannenbad* Aufzug* in idyll. Lage
E-Bedarf, 148,7kWh/m2a, Erdgas, Bj. 1970

Bad Homburg € 319.000
2,5-Zi.-Penthouse* zentrale Lage* 75m² Wfl.*76m² sonnige Dachterrasse* ab sofort!
E-Verbrauch, 131kWh/m2a, Fernwärme, Bj. 1970

Oberursel € 589.000
DHH in Bahnhofsnähe* 177m² Wfl.* EBK* 7 Zi.* Dachstudio* Dachterrasse* Garten!
E-Bedarf, 240,5kWh/m2a, Heizöl, Bj. 1914

Oberursel € 499.000
Weißkirchen* gepfl. RMH* Split-Level* 145m² Wfl.* EBK* Terrasse* pflegel. Grdst!
E-Verbrauch, 94,275kWh/m2a, Gas, Bj. 1983
ADLER IMMOBILIEN HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.
adler-immobilien.de 06171. 58 400

BAD HOMBURG
!!! Louisenstraße 2 Minuten zu Fuß !!!
Exklusive 3-Zi.-ETW mit ca. 81m² Wfl. zu verkaufen. Großer Sonnenbalkon, Aufzug+TG. Neubau-Erstbezug.
*(Endenergiebedarf: 55,6kWh/(m²*a), Gaszentral-Hz, Solarthermie, Bj. 2013*
Dir. v. Eigt.! Tel.: 0172 - 68 44 075

Genießen Sie DIESE Aussicht – **exklusives PENTHOUSE – Oberursel-Mitte,** NB fertiggest., **Top –** auch die Ausstattung, 124 m², 599.900 € o. 155 m², 798.500 €, **käuferprovisionsfrei.** Energiebedarfsausweis, Energiekennwert 54 kWh(m².a), WW enthalten, Bj. 2014, Gas. HÄHNLEIN & KRÖNERT Immobilien
Tel. 06192 / 20 68 20 www.hki24.de

Inserieren macht sich bezahlt!

GESUCHE

VERMIETUNG

Kellerräume in Friedrichsdorf-Seulberg zu vermieten.
25 m², Mietpreis € 100,--
zzgl. MwSt., ab 1. Oktober
Tel. 0179/2418573

FRIEDRICHSDORF
!!! Ca. 205m² Wfl. auf einer Ebene !!!
Sehr exklusive DG-Wohnung in absolut ruhiger Waldrandlage ab sofort zu vermieten. Kleine Wohneinheit mit Aufzug + TG. Neubau-Erstbezug. KM 2.250€ inkl. 2TG-Stellpl, zzgl.NK/Kt.
*(Endenergiebedarf: 51kWh/(m²*a), Gaszentral-Hz, Solarthermie, Bj. 2013*
Dir. v. Eigt.! Tel.: 0172 - 68 44 075

BAD HOMBURG - nähe Kurpark
Mietwohnung de luxe
Sehr hochwertige und großzügige 4-Zi.-ETW im 1.OG mit ca.190m² Wfl. in kleiner WE mit nur 3 Parteien zu vermieten. Frei ab 1.8.2015. KM 2.840€ zzgl. 2 TG-Stellpl. u. NK.
*(Endenergiebedarf: 50kWh/(m²*a), Gaszentral-Hz, Solarthermie, Bj.2011*
Dir. v. Eigt.! Tel.: 0172 - 68 44 075

Claus Blumenauer Immobilienconsulting
WIR SUCHEN ANLAGEIMMOBILIEN
• bis 150 km Umkreis Frankfurt
• Vorprüfung durch uns
• schnelle Entscheidung und Zahlung möglich
Telefon: 06174 96 100
www.claus-blumenauer.com

SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN/VERMIETEN?
Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden EFH, DHH, Reihenhäuser, 2-FH, MFH, Villen und Wohnungen im Erscheinungsgebiet der Zeitung. Nutzen Sie unsere Marktkenntnisse und Erfahrung für eine fachliche Beratung und schnelle Vermittlung Ihrer Immobilie.
SGI Immobilien
Tel. 069-24182960, Fax -24182966
info@sgi-immobilien.de

Letzte WE zu verkaufen:
535.000 EUR • 145 m² Whfl.
300 m² Grund•Ausst.gehoben
• 2 Stellplätze • 30 m² Terasse
• direkte ruhige Waldrandlage •
• Südausrichtung •
• unverbaubarer Blick •
provisionsfrei:
Stephanie Ernst: 0171-6421074
ernst_steph@yahoo.de
Modernes Doppelhaus Friedrichsdorf /Köppern Neubau Projekt

SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE ?
Ich helfe Ihnen – mit 17 Jahren Berufserfahrung ! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich !

Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de
MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

5 hochwertige Eigentumswohnungen in Friedrichsdorf-Burgholzhausen

- Wohnflächen von 111 m² bis ca. 202 m²
- Energieeffizienzhaus KfW 70 EnEV 2014
- nur 2 Wohneinheiten pro Etage
- Fertigstellung Herbst 2016
- Erdgeschosswohnungen mit eigenem Garten
- Massivholz-Parkettböden und Malervlies
- Fußbodenheizung mit Einzelraumregulierung
- moderne, geräumige Aufzugsanlage / Barrierefrei
- Videogegensprechanlage, elektrische Rollläden
- Tiefgaragenplätze mit 2,70 m und 2,50 m Breite

Verkaufsstart am 20./21.06.2015
Besuchen Sie uns in unseren Büroräumen:
Institut Garnier 15 in Friedrichsdorf
www.erlenbach26.de
Tel. 06172 - 177 000
HENNING IMMOBILIEN GMBH

STEAKS & MORE
Neueröffnung
Anlässlich unserer Neueröffnung erhalten Sie kostenlos einen Prosecco bei Ihrem ersten Besuch bei uns.
Ritter-von-Marx-Brücke 1
61348 Bad Homburg
Tel. 06172-8077037
www.steaks-n-more.com
tägl. geöffnet
Mo – So ab 11 Uhr
durchgehend warme Küche
Terrasse bis 23 Uhr

NEU
MY THAI EXPRESS
schnell • frisch • gut
Traditionelle original thailändische Küche
- AUCH LIEFERSERVICE -
Dietigheimer Str. 23
61350 Bad Homburg
Tel. 06172 - 26 79 37 5
täglich von 11 bis 23 Uhr

Ober-Erlenbacher Weinfest auf den Stufen von St. Martin

Ober-Erlenbach (hw). Am Freitag, 10. Juli, von 18 bis 23 Uhr und am Samstag, 11. Juli, von 16 bis 23 Uhr findet auf dem Vorplatz der Kirche St. Martin und rundherum sowie im Hof des Weinstübchens in der Ober-Erlenbacher-Straße das erste Weinfest der Interessengemeinschaft Ober-Erlenbach (IGO) statt.
Angeboten werden vom Weinstübchen deutsche und italienische Weine, die Sängervereinigung „Liederkranz-Germania“ schenkt Weine von der Nahe aus, Vinland-Weine bietet edle Tropfen aus Franken an, am Stand von L'Iris können französische Weine verkostet werden, bei Petra Bender gibt es Prosecco und Aperol-Spritz, der Reinhardtshof ist mit hausgemachten Seccos dabei und wer das „Stöffche“ liebt, der wird beim Eintracht-Fanclub fündig: Dort gibt es heimischen Apfelwein.
Die einzelnen Weinanbieter halten für den kleinen und großen Appetit Leckeres zum Essen bereit und die CDU wird an einem eigenen Stand Schmankerln anbieten.
Für Samstag ist ein Besuch der Gäste aus der Partnerstadt Exeter geplant, die gerade in Bad Homburg sind. Die Sänger der „Liederkranz-Germania“ werden für die englischen Gäste und alle übrigen Besucher Lieder vom Wein auf der Kirchentreppe zum Besten geben.

Noch einmal: Kurpark-Spaziergang

Bad Homburg (hw). Wegen der großen Nachfrage wird der Kurpark-Spaziergang zum Parkpflegewerk am Samstag, 20. Juni, um 14 Uhr wiederholt. Bettina Clausmeyer-Ewers, die maßgeblich am Parkpflegewerk mitgearbeitet hat, wird durch den Kurpark führen. Die Teilnahme ist kostenlos, die Anzahl der Teilnehmer aber begrenzt. Deshalb ist eine Anmeldung beim Stadtarchiv unter Tel. 06172-37882 oder E-Mail stadtarchiv@bad-homburg.de erforderlich. Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekanntgegeben.

45 JAHRE
KOCH
Autohaus Koch KG
Max-Planck-Straße 24
61381 Friedrichsdorf
• Inspektionen • Klimaservice
• Reparaturen • Unfallinstandsetzung
• Bremsen • TÜV/AU
• Reifen
u. v. m.
Ihr Opel Service Partner
Wir leben Autos.
Ein Anruf lohnt sich ...
Tel. (06172) 7318-0
info@opel-koch-friedrichsdorf.de
Unser Team freut sich auf Sie!

Heizung & Bäder
me. Torsten Vida GmbH
Wir bauen Ihr Traumbad aus einer Hand
Meisterbetrieb für:
- Brennwerttechnik
- Exklusive Bäder
- Kundendienst & Wartung
- Kanalreinigung &
- TV-Kanalinspektion
- Öl- & Gasfeuerung
- Solartechnik
WOLF-Kompetenz-Partner
Dieselstr. 22 · 61191 Rosbach v. d. H.
Telefon 0 60 03/76 77 · Fax 06003/6307
info@bad-heizung-vida.de
www.bad-heizung-vida.de
Termintreue und Sauberkeit werden bei uns GROSSGESCHRIEBEN!
Ihr Partner für modernes Heizen und Baden

Mehr Freude am Wohnen mit Bio. Teppich-Hand-Wäsche
FARZIAN
Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Tel. 0 61 72 - 76 36 20

HB CARS
„Mit Stil zum Ziel“
PERSONENBEFÖRDERUNG
Bad Homburg – Flughafen ab € 27,–
06172 • 49 77 280
NEU Online buchen: www.HBCars.de

Teppichwäscherei Niddatal
Restauration, Reparatur und Wäscherei nach altpersischer Tradition
Kostenloser Hol- und Bringservice (Umkreis 100 km)
(Kostenlose Beratung auch gerne bei Ihnen zu Hause)
• Chlorfreie Bio-Reinigung ohne Farbverlust
• Fleckentfernung auf rein pflanzlicher Basis
• Beseitigung von Feuer- und Wasserschäden
• Entfärbung • Färbung • Spannen
• Edelwäsche • Glanzwäsche
• Mottenentfernung
• Milben- und Larvenentfernung
Unsere spezielle Rückfettung macht Ihren Teppich wie NEU!
Restauration und Reparatur
1. Fransen, Knoten, Schussketten werden erneuert.
2. Löcher werden neu geknüpft
3. Abgetretene Stellen werden neu geknüpft.
Überzeugen Sie sich selbst!
vorher
nachher
Fragen Sie uns, wir finden für jedes Teppichproblem eine Lösung
Sommer-Aktion vom 18.6.-23.6.2015 30% Rabatt auf alle unsere Dienstleistungen
Teppichwäsche ab 8,90 € pro m²
Reparatur-Gutschein über 150,- €
Hauptstr. 23 · 61194 Niddatal-Assenheim · ☎ 06034-6790303
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18 Uhr · Sa. 10-14 Uhr · nach Vereinbarung

Anzeigen Hotline
Tel. 0 61 71 / 6 28 80
Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
18. 6. – 24. 6. 2015
Die Frau in Gold
Do. – Sa. + Mo. 20.15 Uhr;
Sa. + So. 17.30 Uhr,
Di. 20.15 Uhr (OV)
Die Gärtnerin von Versailles
Fr. + Mi. 17.30 Uhr, So. 20.15 Uhr
Honig im Kopf
Mi. 20.15 Uhr
www.kronberger-lichtspiele.de
DIGITAL CINEMA 3D Xpand
06173/ 7 93 85

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche
Hotline: 0 61 71 - 58 72 99
Jedes Ticket ein Gedicht
Frankfurt Ticket RheinMain

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

Klaviersoirée Krysztof Jablonski
Stadthalle Oberursel
18.06.2015 22,00€ – 32,00€

Siggi & Horst
Ebbelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“
27.06.2015 19,00€

SOS – Seele oder Silikon
Ebbelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“
11.07.2015 19,00€

Sternenklänge auf der Reise
RABAUKEN ON TOUR
im großen Sitzungssaal des Rathauses
14.07.2015 7,00€ / 12,00€

Theater im Park
Der Raub der Sabinerinnen
Park der Klinik Hohe Mark Oberursel
17.07. – 22.08.2015 22,00€

Frohsinn feiert 125 Jahre
Schlagerparty mit Mickie Krause
Vereinsgelände Frohsinn
17.07.2015 22,00€

LANDGANG
Maritimes Konzert mit dem Shanty Chor Oberursel
Park der Klinik Hohemark Oberursel
26.07.2015 12,10€

Volkstheater: Verspekuliert
Eppelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“
06.– 08.08.2015 21,00€

Klassik unter Sternen
Park der Klinik Hohe Mark Oberursel
12.08.2015 22,00€

Begge Peder „Wunschkonzert – ohne Mussig“
Ebbelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“
14. + 15.08.2015 21,00€

Sommer-Highlights 2015
Schüssel live
Eppelwoi- Straußwirtschaft „Alt Orschel“
28. + 29.08.2015 16,50€

WILD CHICKS FESTIVAL
Burghof Hühnerstall
04. – 06. September 2015
Festivalticket 50,00€
Tageskarten je 20,00€

5. Beat- Night mit THE SEARCHERS
Remember The Star-Club Oberursel
Stadthalle Oberursel
19.09.2015 28,60€

Gerd Dudenhöffer als Heinz Becker
Stadthalle Oberursel
24.09.2015 30,60€ – 35,00€

Max Mutzke
Stadthalle Oberursel
02.10.2015 20,00€

„Laberrhabarber“
Schüssel live
Alt Oberurseler Brauhaus
10.10. – 18.12.2015 16,50€

Mundstuhl
Stadthalle Oberursel
28.01.2016 28,85€

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

DENG XIAOMEI & ENSEMBLE
Vom Yangzi an den Main
Speicher im Kulturbahnhof Bad Homburg
23.06.2015 24,00€ – 29,00€

Beijing Modern Dance Company
Blooming Of Time
Kurhaus Bad Homburg
26.06.2015 29,05€ – 34,70€

BARBARA DENNERLEIN
Castle Concerts
Schlosskirche im Landgrafenschloss Bad Homburg
19.07.2015 24,00€

Dominique Horwitz -
Poesie & Literatur Festival 2015
Villa Wertheimber Bad Homburg
VERLEGT vom 12.06.2015
Neuer Termin : 27.08.2015
Sehr wenige Restkarten : 49,20€

Ingo Appelt
Kurtheater Bad Homburg
21.11.2015 25,95€ – 31,65€

NIGHT OF THE DANCE
Music by Riverdance, Lord of the Dance u.v.m.
Kurtheater Bad Homburg
13.01.2016 39,90€ – 59,90€

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

RED BULL FLYING BACH
Alte Oper Frankfurt
19. – 21.06.2015 33,60€ – 74,30€

Emil und die Detektive
Papageno Musiktheater am Palmengarten
20.06.2015 – 17.10.2015 13,00€ – 16,00€

Romeo and Juliet
Alte Oper Frankfurt
25. – 30.08.2015 37,90€ – 62,90€

Dr. Eckart von Hirschhausen
Wunderheiler
Alte Oper Frankfurt
17.09.2015 44,65€ – 55,00€

Howard Carpendale
Jahrhunderthalle Frankfurt
07.11.2015 37,50€ – 97,50€

Martin Rütter
Fraport Arena Frankfurt
24.11.2015 36,00€

Night of the Proms 2015
Festhalle Frankfurt
01. + 02.12.2015 49,50€ – 84,50€

Das Musical Elisabeth
Alte Oper Frankfurt
16.12.2015 – 03.01.2016 23,90€ – 97,90€

FESTSPIELSOMMER 2015

Burgfestspiele Bad Vilbel
09.05. – 06.09.2015 16,00€ – 43,00€

31. Brüder Grimm Festspiele Hanau
Amphitheater Hanau
15.05. – 26.07.2015 8,50€ – 22,50€

ALLEGRO!
Das Musikfest im Taunus
26.06.- 05.07.2015 12,00€ – 35,00€

Burgfestspiele Dreieichenhain
Burggarten Dreieichenhain
30.06. – 16.08.2015 ab 21,00€ – 57,55€

RMV Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

Frankfurt Ticket RheinMain
Tickets unter: 069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.30
Sa. 9.00 – 14.00